

■ GARAGENTORANTRIEB PSGTA60



DE

Anleitung – Garagentorantrieb Modell PSGTA60

FR

Instructions – Modèle PSGTA60 de ouvre-porte de garage

NL

Instructies – Garagedeuropener Model PSGTA60

HR

Upute – Uređaj za otvaranje garažnih vrata Model PSGTA60

PT

Instruções – Operador automático de porta PSGTA60



Allgemeine Sicherheitshinweise	2
Elektrische Sicherheit	2
Sicherheit von Personen	2
Wichtige Hinweise zur Funktion	2
Bevor Sie beginnen	3
Vorbereitungsmaßnahmen	3
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	3
Zur Installation benötigte Werkzeuge	3
Befestigungsmaterial (enthalten)	4
Produktübersicht	4
Montage / Zusammenbau	5
Zusammenbau der Schiene	5
Montage der Schiene	5
Einführen von Kette / Kabel in die Schiene	6
Montage des Laufwagens in der Schiene	6
Montage der Schiene an der Anlage	6
Montage des Schienendstücks	7
Installation	7
Mitte des Garagentores festlegen	7
Montage der Sturzbefestigung	7+8
Befestigung der Schiene des Antriebs am Sturz	8
Aufhängen des Torantriebs	8
Montage der Torbefestigung	9
Befestigung des Torarms am Laufwagen	9
Elektroanschluss	9
Montage und Einstellung der Endschalter	10
Krafteinstellung	11
Test des automatischen Sicherheitsrücklaufs	11
Programmierung weiterer Handsender	12
Austausch der Glühbirne	12
Installation der Entriegelung von Außen	13
Anschluss Beleuchteter Wandtaster	14
Installation einer Lichtschranke	14
Bedienung	14
Bedienung des Torantriebs	14
Manuelles Öffnen des Tores (Handbetrieb)	14
Funktionsablauf	14+15
Pflege und Wartung	15
Pflege des Torantriebs	15
Reinigung	15
Endschalter und Krafteinstellung	15
Batterie des Handsenders	15
Austausch der Batterie	15
Wartung	15
Entsorgung	15
Batterie entsorgen	15
Häufig gestellte Fragen	16+17
Zubehör (optional)	17
Ersatzteile	17
CE Erklärung	18
Technische Daten	18
Service	18
Garantie	18

BITTE ZUNÄCHST FOLGENDE SICHERHEITSHINWEISE LESEN!



Diese Symbole mit der Bedeutung ‚VORSICHT‘ stehen vor Hinweisen zur Vermeidung von Personen- oder Sachschäden. Lesen Sie diese Hinweise bitte sorgfältig.

Der Torantrieb ist selbstverständlich auf eine sichere Bedienbarkeit hin ausgelegt und geprüft worden; diese kann jedoch nur gewährleistet werden, wenn bei der Installation und Bedienung die nachstehend aufgeführten Sicherheitshinweise genau eingehalten werden.



Eine Nichteinhaltung der folgenden Sicherheitshinweise kann zu schweren Personen- und Sachschäden führen.

VORSICHT: Verfügt Ihre Garage nicht über einen Seiteneingang, muss eine externe Notentriegelung installiert werden. Diese ermöglicht bei Stromausfall den manuellen Betrieb des Garagentors von außen.



Tor muss ausbalanciert sein. Nicht bewegliche oder festsitzende Tore müssen repariert werden. Garagentore, Torfedern, Kabel, Scheiben, Halterungen und Schienen stehen dann unter extremer Spannung, was zu schweren Verletzungen führen kann. Machen Sie keine Versuche, das Tor zu lockern, zu bewegen oder auszurichten, sondern wenden Sie sich an einen Wartungsdienst oder Torfachmann.



Bei der Installation bzw. Wartung eines Torantriebs dürfen kein Schmuck, keine Uhren oder lockere Kleidung getragen werden.



Zur Vermeidung schwerer Verletzungen aufgrund von Verwicklungen sind alle an das Tor angeschlossenen Seile und Ketten vor der Installation des Torantriebs abzumontieren.



Bei Installation und elektrischem Anschluss sind die vor Ort geltenden Bau- und Elektrovorschriften einzuhalten. **Dieses Gerät erfüllt Schutzklasse 2 und bedarf keiner Erdung.**



Zur Vermeidung von Schäden an besonders leichten Toren (z. B. Glasfaser-, Aluminium- oder Stahltore) ist eine entsprechende Verstärkung anzubringen. Wenden Sie sich hierzu bitte an den Hersteller des Tores.



Der Automatische Sicherheitsrücklauf muss einem Test unterzogen werden. Beim Kontakt mit einem am Boden befindlichen 50mm hohen Hindernis MUSS das Garagentor zurückfahren. Eine nicht ordnungsgemäße Einstellung des Torantriebs kann zu schweren Körperverletzungen aufgrund eines sich schließenden Tores führen. Test einmal im Monat wiederholen und gegebenenfalls erforderliche Änderungen vornehmen.



Diese Anlage darf nicht in feuchten oder nassen Räumen installiert werden.



Beim Betrieb darf das Tor unter keinen Umständen öffentliche Durchgangswege behindern.



Um allen Bedienern die sichere Bedienung in Erinnerung zu rufen, ist neben dem beleuchteten Wandtaster das **Warnschild zum Schutze von Kindern** anzubringen.



Zur Vermeidung einer Beschädigung des Tors sind alle vorhandenen Sperrern / Schlösser zu deaktivieren.



Gegebenenfalls installierte Bedieneinrichtungen **MÜSSEN** in Sichtweite des Tores und außer Reichweite von Kindern installiert werden. Kindern darf die Bedienung von Tastern oder Funksteuerungen nicht erlaubt werden. Ein Missbrauch des Torantriebs kann zu schweren Verletzungen führen.



Der Torantrieb darf **NUR** bedient werden, wenn die Bedienperson den gesamten Torbereich einsehen kann, dieser frei von Hindernissen ist und der Torantrieb ordnungsgemäß eingestellt ist. Niemand darf durch das Tor hindurchgehen, solange es in Bewegung ist. Kindern darf das Spielen in der Nähe des Tors nicht erlaubt werden.



Manuelle Entriegelung nur zur Trennung des Laufwagens vom Antrieb und – wenn möglich – **NUR** bei geschlossenem Tor verwenden. Roten Griff nicht zum Auf- bzw. Zuziehen des Tores verwenden.



Vor der Durchführung von Reparaturen oder dem Entfernen von Abdeckungen ist der Torantrieb von der elektrischen Stromversorgung zu trennen.



Dieses Produkt verfügt über einen Trafo mit Spezialkabel. Im Schadensfall MUSS dieser von entsprechend qualifiziertem Fachpersonal gegen einen Originaltrafo ausgetauscht werden.



Beim Betätigen der Notentriegelung kann es zu unkontrollierten Bewegungen des Tores kommen, wenn Federn schwach oder gebrochen sind oder wenn das Tor nicht im Gleichgewicht ist.



Den Entriegelungsgriff für die Notentriegelung in einer Höhe von mindestens 1,8m anbringen.



Die Warnschilder gegen Einklemmen an auffälliger Stelle oder in der Nähe des Wandtasters dauerhaft anbringen.

DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG UNBEDINGT AUFBEWAHREN!!!

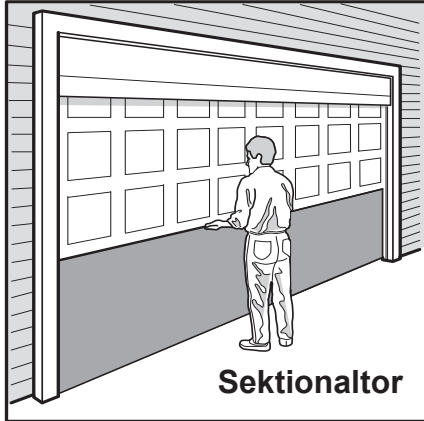
Bevor Sie beginnen:

Prüfen Sie zunächst, ob Ihr Tor ausbalanciert und im Gleichgewicht ist.

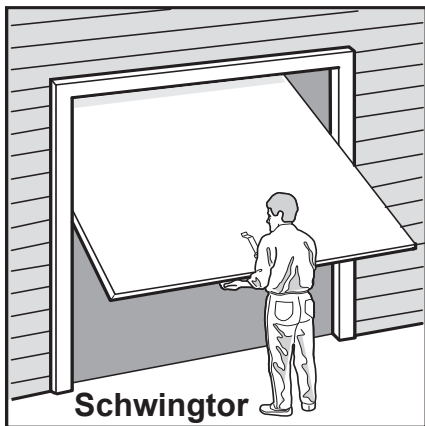
Öffnen Sie ihr Tor etwa bis zur Hälfte und lassen es los.

Das Tor darf nun **selbstständig** kaum seine Position ändern, sondern muss, alleine durch die Federkraft gehalten, in dieser Position stehen bleiben.

Bewegungskraft: maximal 15kg



Sektionaltor



Schwingtor

Ihr Tor ist im Gleichgewicht:

Sie können mit der Installation beginnen.

Ihr Tor ist nicht im Gleichgewicht:

Lassen Sie Ihr Tor durch einen Fachmann entsprechend reparieren.

Vorbereitungsmaßnahmen

1. Die Schiene des Garagentorantriebs MUSS an der tragenden Wand bzw. Decke über dem Garagentor sicher und stabil befestigt werden.
2. Falls die Decke in Ihrer Garage verkleidet, verschalt o. ä. ist, sind möglicherweise zusätzliche Halterungen und Befestigungsschienen erforderlich (nicht im Lieferumfang enthalten).
3. Falls Ihre Garage über keinen separaten Seiteneingang verfügt, muss eine externe Notentriegelung installiert werden.

1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch für diesen Antrieb

A. Einteiliges Garagentor mit horizontaler Laufschiene (Schwingtor)

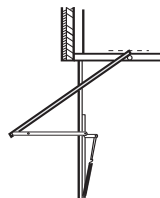
B. Sektionaltor mit gebogener Laufschiene

Hinweis: Für einteilige Garagentore mit horizontalen und vertikalen Laufschiene**n** bzw. zweiflügelige Tore oder Kipptore ist die Anlage nicht geeignet. (siehe Kreis)

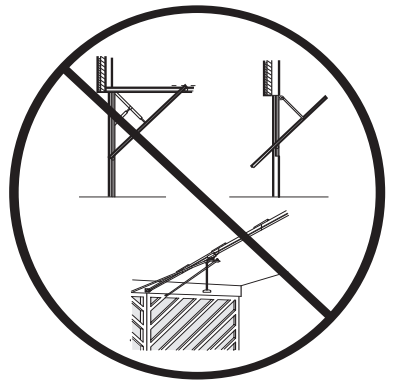
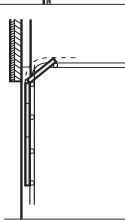
Das Gerät ist nicht für den gewerblichen Einsatz bestimmt. Jede nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Antriebs birgt erhebliche Unfallgefahren.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch.

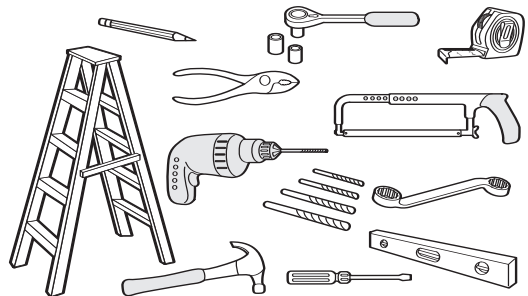
A



B



2 Zur Installation benötigte Werkzeuge



3 Befestigungsmaterial (enthalten)

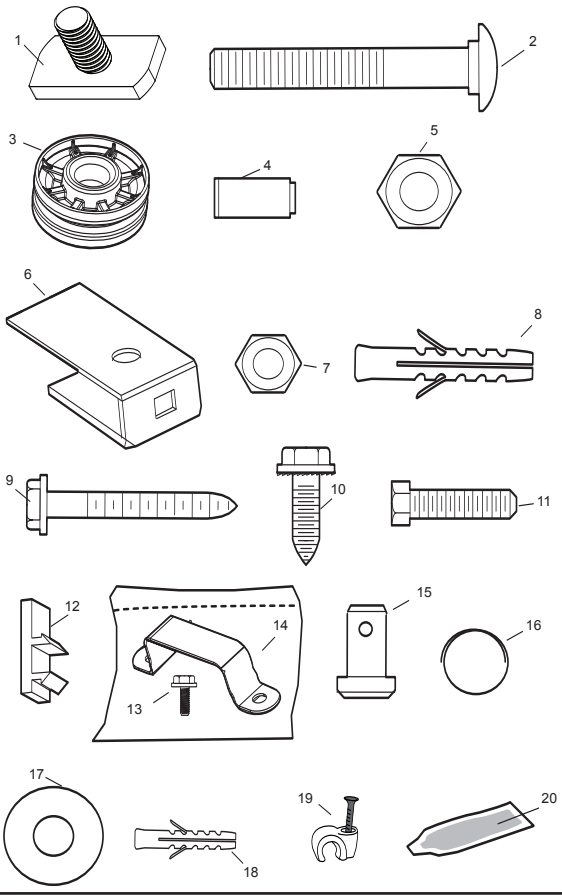
im Zubehörbeutel

FÜR DIE MONTAGE

- 1. Plattenkopfschraube 6mm (2)
- 2. Flachrundkopfschraube 8mm (1)
- 3. Kabelumlenkrolle (1)
- 4. Stift (1)
- 5. Sicherheitsmutter 8mm (1)
- 6. Befestigung für Kabelumlenkrolle (1)

FÜR DIE INSTALLATION

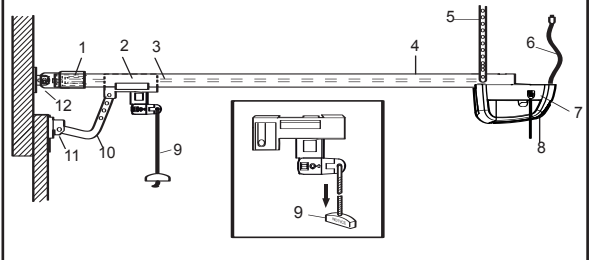
- 7. Mutter 6mm (6)
- 8. Dübel (4)
- 9. Sechskantholzschraube 6mm (4)
- 10. Selbstschneidende Schraube (4)
- 11. Sechskantschraube 6x25mm (4)
- 12. Clips (3)
- 13. Sechskantschraube (2)
- 14. Bügel für C-Schiene (1)
- 15. Lastösenbolzen (2)
- 16. Ringbefestigung (2)
- 17. Unterlegscheibe (groß) (1)
- 18. Dübel (2)
- 19. Kabelschelle (10)
- 20. Schienenfett (1)



4 Produktübersicht

Diese Abbildung bietet Ihnen bei der schrittweisen Montage der Anlage stets eine komplette Übersicht über die fertig montierte Anlage.

- (1) Befestigung für Kabelumlenkrolle und darin liegende Kabelumlenkrolle
- (2) Laufwagen
- (3) Kette und Kabel
- (4) Schiene
- (5) Deckenbefestigung
- (6) Anschlusskabel
- (7) Antrieb
- (8) Licht
- (9) Seil und Griff zur manuellen Entriegelung
- (10) Torarm (2-teilig)
- (11) Torbefestigung
- (12) Sturzbefestigung

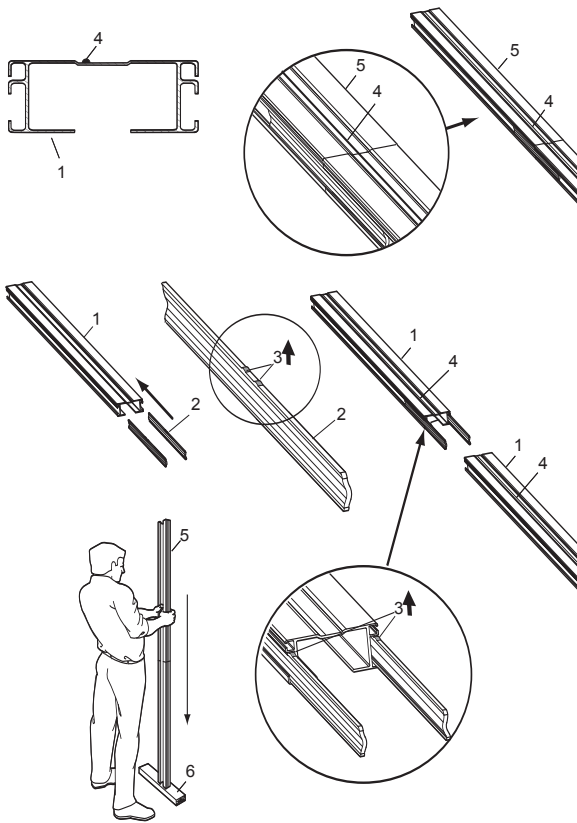


MONTAGE / ZUSAMMENBAU

5 Zusammenbau der Schiene

Zur Vorbereitung der Montage werden die Schienenteile (1) auf eine ebene Fläche gelegt. Dabei sind die auf den Schienenteilen angebrachten Linien (4) zu beachten: diese MÜSSEN aneinander angelegt werden, damit die ganze Schiene passgenau montiert wird. Alle drei Schienenteile sind austauschbar. Die Schienenstreben (2) werden in die Schlitzse seitlich in die Schienen eingeführt, wobei die kleinen Haken (3) auf den Streben gegen die Oberkante der Schiene zeigen müssen. Durch Einführen des anderen Strebenendes in die nächste Schiene werden zwei Schienen miteinander verbunden. Die Übereinstimmung der entlang der Schienenteile verlaufenden Linien (4) sollte nochmals überprüft werden. Auf einem Stück Holz (6) werden zwei und abschließend alle Schienenteile fluchtgerecht ineinander gestoßen.

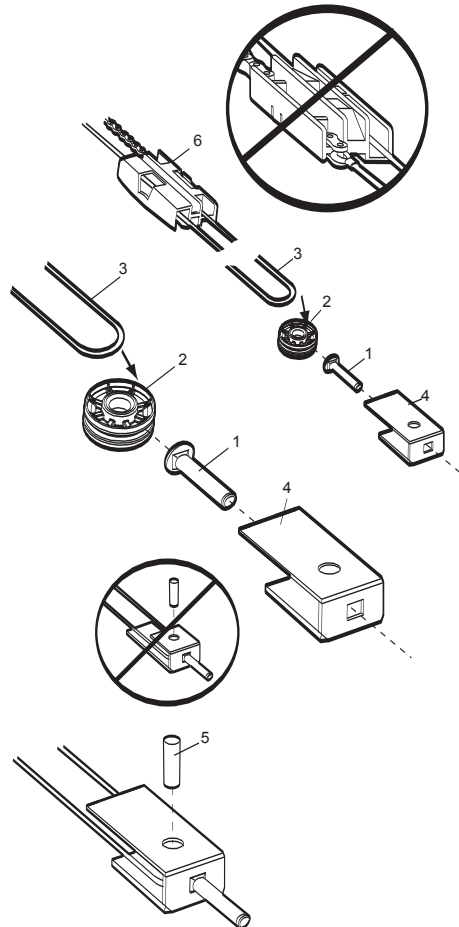
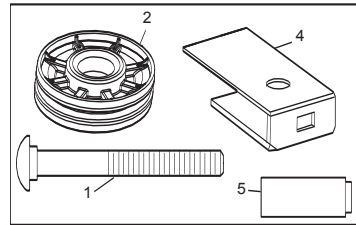
HINWEIS: Nach Abschluss der Montagearbeiten sind die Schiene und der Laufwagen leicht zu fetten.



6 Montage der Schiene

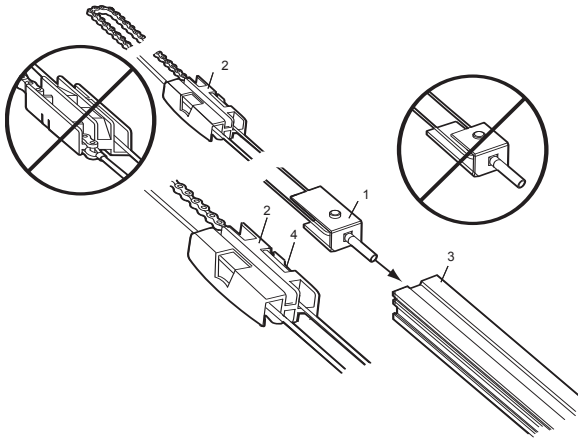
Flachrundkopfschraube (1) in die rechteckige Öffnung der Befestigung (4) einführen. Kette- und Kabel-Einheit (3) aus der Verpackung nehmen und das Führungskabel um die Kabelumlenkrolle (2) legen. Kabelumlenkrolle in die Befestigung einführen

(HINWEIS: Die Aufnahme für die Umlenkrolle (4) muss wie in der Abbildung dargestellt mit dem längeren Ende nach oben gelegt werden). Stift (5) in die Löcher in der Befestigung und der Umlenkrolle einstecken.



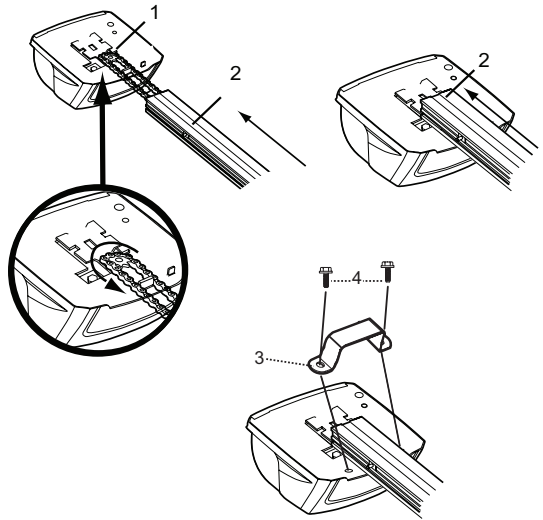
7 Einführen von Ketten-/Kabel in die Schiene

Die Befestigung mit der Kabelumlenkrolle (1) wird wie in der Abbildung dargestellt in die montierte Schiene (3) eingeführt. Befestigung mit Umlenkrolle auf der Schiene ganz durch die Schiene nach vorne schieben und auch das Innenteil des Laufwagens (2) in die montierte Schiene einführen. Der Magnet (4) MUSS wie in der Abbildung dargestellt installiert werden, sonst funktioniert die Anlage später nicht ordnungsgemäß.



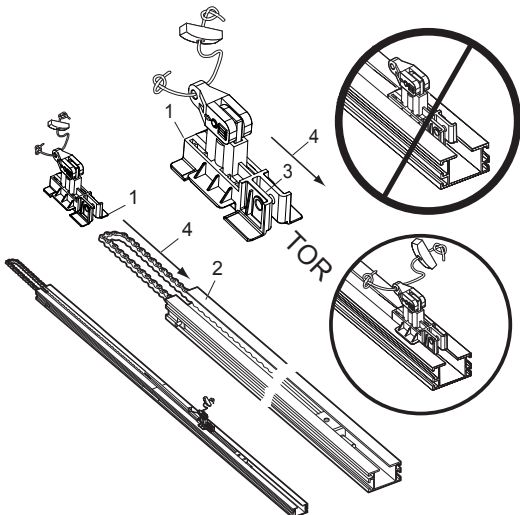
9 Montage der Schiene an der Anlage

Schiene wieder umdrehen. Kette um das Antriebszahnrad (1) legen. Schiene (2) Richtung Antrieb schieben und in die oberen Schlitz am Antrieb einführen. Sichern Sie die Schiene mit dem Bügel (3) mit den mitgelieferten Schrauben (4) wie abgebildet. Befestigung mit Umlenkrolle soweit wegschieben, dass die Kette auf dem Zahnrad straff gespannt ist. Die Kette MUSS fest in die Zähne des Antriebszahnrad eingreifen.



8 Montage des Laufwagens in der Schiene

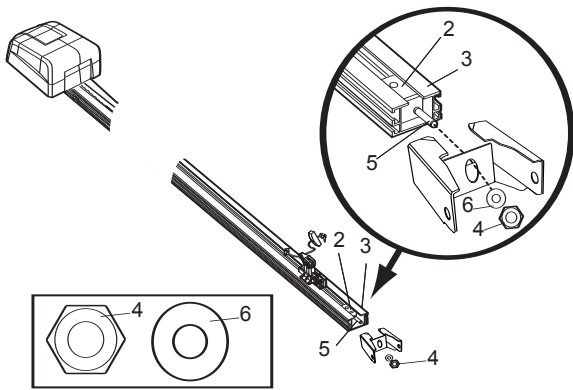
Montierte Schiene umdrehen. Außenteil des Laufwagens (1) in die Schiene (2) einschieben. Dabei muss das Ende mit dem Loch für den Torarm (3) in Richtung Tor zeigen (4). Außenteil des Laufwagens solange in die Schiene schieben, bis es an das Innenteil anschließt.



10 Montage des Schienenendstücks

Schiene und Antriebseinheit wieder umdrehen. Befestigung mit Umlenkrolle (2) in der Schiene (3) ganz nach vorne schieben. Dabei ist darauf zu achten, dass sich die Kette nicht vom Antriebszahnrad löst oder verdreht ist. Flachrundkopfschraube (5) in das Schienenendstück (1) einführen und mit Sicherheitsmutter (4) und der großen Unterlegscheibe (6) aus dem Zubehörbeutel sichern. Sicherheitsmutter anziehen, bis Kette nicht mehr unter Schiene herabhängt. NICHT überspannen.

DAMIT IST DIE MONTAGE DES TORANTRIEBS ABGESCHLOSSEN.



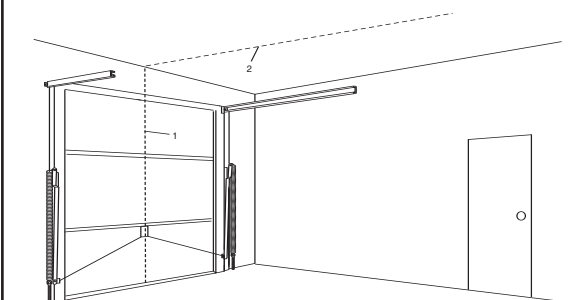
INSTALLATION



Bei Überkopparbeiten muss zum Schutz der Augen eine Schutzbrille getragen werden. Zur Vermeidung einer Beschädigung des Tores sind alle vorhandenen Sperren / Schlösser zu deaktivieren. Zur Vermeidung schwerer Verletzungen sind alle an das Tor angeschlossenen Seile und Ketten vor der Installation des Torantriebs abzumontieren. Der Torantrieb ist in einer Höhe von mindestens 2,1m über dem Boden zu installieren.

11 Mitte des Garagentores festlegen

Mittellinie des Tores (1) markieren und von dieser ausgehend eine Linie bis zur Decke (2) zeichnen.



12 Montage der Sturzbefestigung

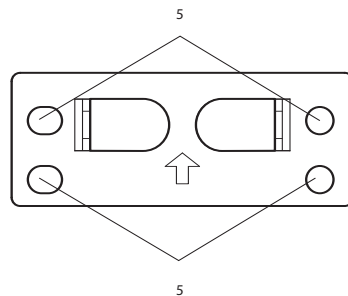
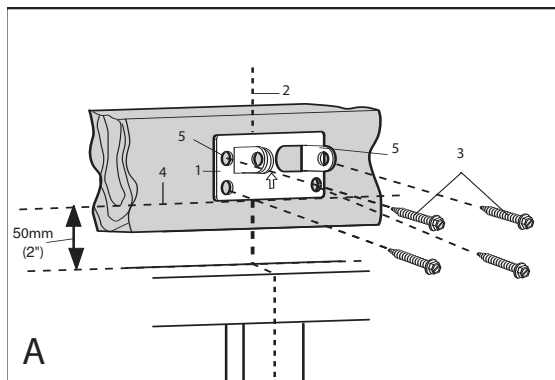
HINWEIS 1: Zur korrekten Platzierung der Sturzbefestigung nehmen wir auf die unter Schritt 11 gezogenen horizontalen Linien und die senk-rechte Mittellinie Bezug.

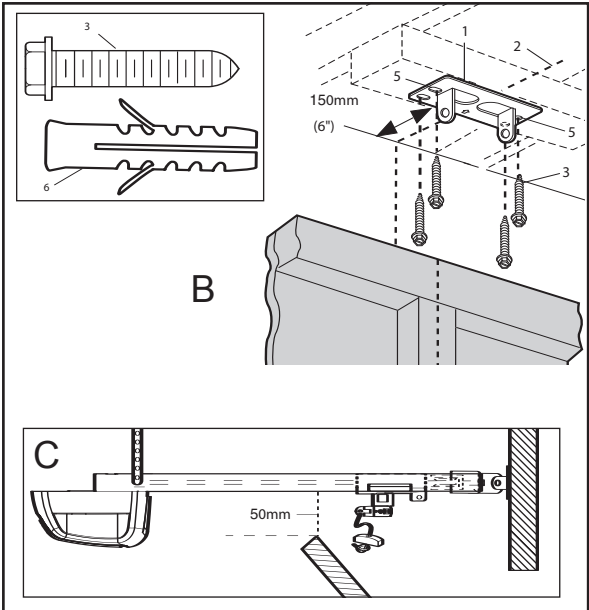
HINWEIS 2: Der Abstand zwischen dem höchsten Punkt auf dem Torweg und der Schiene darf maximal 50mm sein (Abb. C).

HINWEIS 3: Im Falle einer Montage an einer Betondecke / einem Betonsturz sind die mitgelieferten Betondübel (6) zu verwenden.

A. Wandmontage: Sturzbefestigung (1) mittig auf der senkrechten Mittellinie (2) anlegen; dabei liegt ihr unterer Rand auf der horizontalen Linie (4) (mit dem Pfeil in Richtung Decke). Alle Löcher (5) für die Sturzbefestigung markieren. Löcher mit 4,5mm Durchmesser vorbohren und die Sturzbefestigung mit Holzschrauben (3) befestigen.

B. Deckenmontage: Senkrechte Mittellinie (2) weiter bis zur Decke ziehen. Sturzbefestigung (1) auf der senkrechten Markierung bis zu 150mm von der Wand entfernt mittig anlegen. Pfeil muss in Richtung Torantrieb zeigen. Alle Löcher (5) für die Sturzbefestigung markieren. Löcher mit 4,5mm Durchmesser bohren und die Sturzbefestigung mit Holzschrauben (3) befestigen.

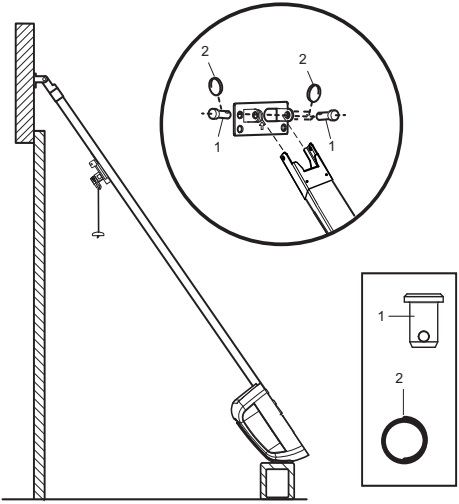




13 Befestigen der Schiene des Antriebs am Sturz

Antrieb auf Garagenboden unter die Sturzbefestigung legen. Schiene anheben, bis die Löcher des Befestigungsteils und die Löcher der Sturzbefestigung übereinander liegen. Mit den Bolzen (1) verbinden. Zur Sicherung Ringbefestigung (2) einführen.

BITTE BEACHTEN: Es kann erforderlich sein, den Antrieb vorübergehend höher zu legen, damit die Schiene bei mehrteiligen Toren nicht an die Federn stößt. Der Antrieb muss dabei entweder gut abgestützt (Leiter) oder von einer zweiten Person festgehalten werden.

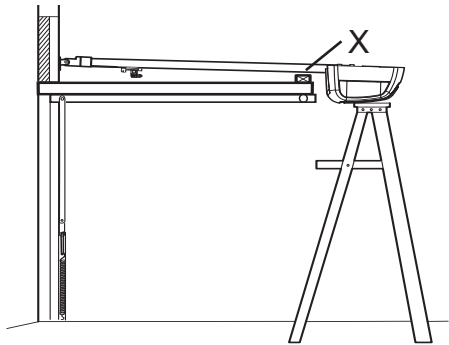
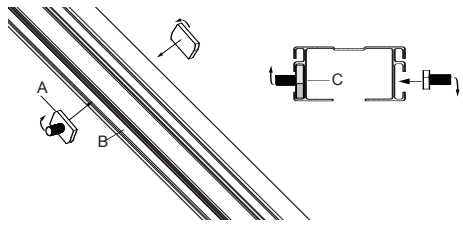
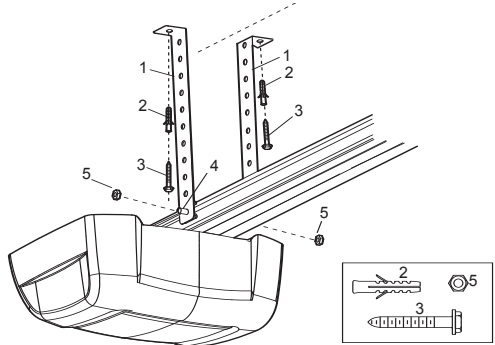


14 Aufhängen des Torantriebs

Deckenbefestigungen (1) so biegen, dass sie flach gegen die Decke aufliegen. Abstand zwischen Sturzbefestigung und Schraubengewinde zur Montage der Deckenbefestigungen (4) messen.

Von der Befestigungswand ausgehend einen Strich an der Decke bis zum Haltepunkt ziehen, da die Anlage entlang dieser Linie montiert wird. Tor ganz öffnen, Torantrieb auf dem Tor ablegen. Ein Stück Holz / Karton an der markierten Stelle (X) unterlegen. Fügen Sie die Plattenkopfschrauben (A) etwa in 120mm Abstand zum Motorkopf in die zusammengebaute Schiene (B) ein. Setzen Sie die Abhängeisen in die Plattenkopfschrauben ein und sichern Sie sie mit den entsprechenden Muttern (5). Dabei drehen sich die Plattenkopfschrauben um 90 Grad und haken sich in der Schienenseite ein (C).

Bei Betondecken müssen Bohrlöcher mit 8mm Durchmesser in die Decke gebohrt und Dübel (2) verwendet werden. Dann werden die Deckenbefestigungen mit Sechskantholzschrauben (3) in der Decke befestigt. Bei Holzdecken werden Bohrlöcher mit 4mm Durchmesser gebohrt und nur Sechskantholzschrauben (3) verwendet (nur an tragenden Teilen der Holzdecke befestigen).



15 Montage der Torbefestigung

Einbau bei Sektionaltoren oder einteiligen Toren:

Die Torbefestigung (1) verfügt rechts und links über Befestigungslöcher. Falls Sie für Ihre Installation obere und untere Befestigungslöcher benötigen, verwenden Sie die Verstärkungsplatte (2) wie in der Abb. dargestellt.

1. Torbefestigung mittig oben (siehe Linie Abb.C) auf der Innenseite des Tores wie dargestellt anlegen (je nach Bedarf mit oder ohne Befestigungsplatte). Löcher markieren.

A. Einteiliges Tor oder Sektionaltor mit einer Laufschiene:

Torbeschlag: Innen und oben am Tor montieren. (Abb.A)

B. Sektionaltor mit zwei Laufschiene:

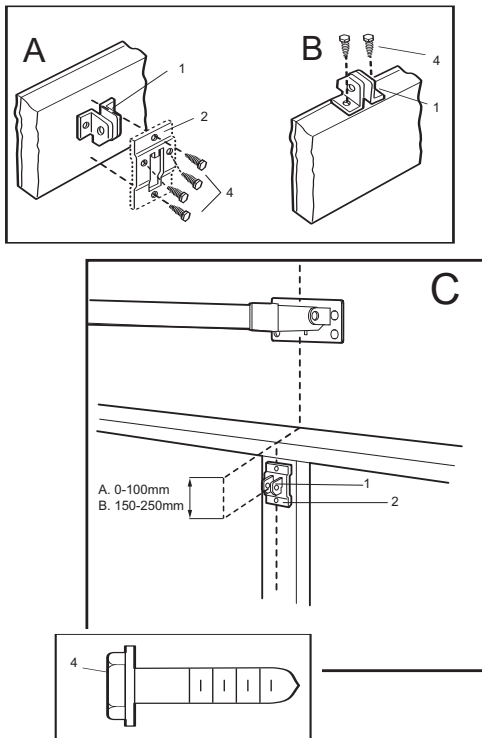
Torbeschlag 150-250mm von der oberen Torkante montieren. (Abb.B)

2. A. Einteiliges Tor

Mit Schrauben (4) wie gezeigt befestigen (evtl. Löcher mit 4mm Durchmesser vorbohren).

B. Einteiliges Tor – optional

Mit Schrauben (4) wie gezeigt befestigen.



16 Befestigung des Torarms am Laufwagen

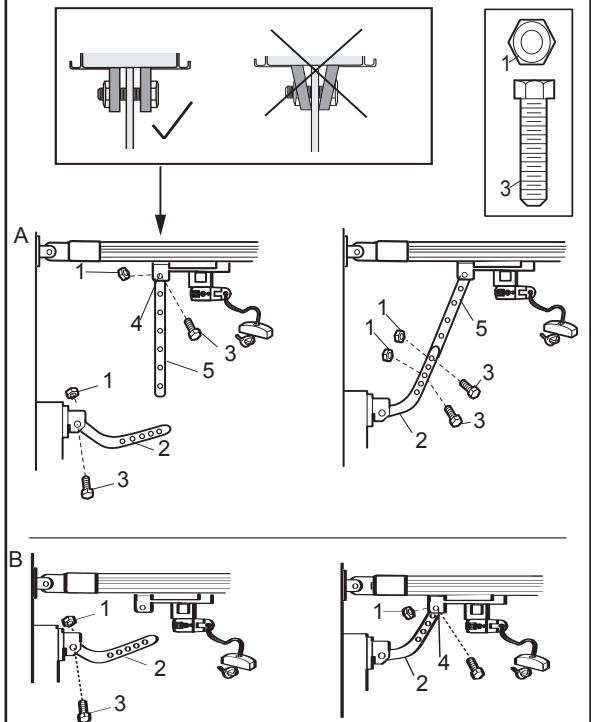
A. Empfohlene Installation:

Laufwagen durch Ziehen am roten Griff vom Antrieb trennen und von Hand in Richtung Tor schieben.

Bei geschlossenem Tor die gerade Schubstange (5) mit Schraube (3) am Laufwagen (4) befestigen und mit Mutter (1) sichern. Gebogene Schubstange (2) mit Schraube (3) an der Torbefestigung befestigen und mit Mutter (1) sichern. Gerade und gebogene Schubstange bündig mit einer Überlappung von 2 Löchern mittels Schraube (3) miteinander verbinden und mit Mutter (1) sichern. Ist die gerade Schubstange (5) zu lang, wird das Ende derselben abgeschnitten.

B. Falls ein längerer Torweg erforderlich ist:

Bei geschlossenem Tor die gebogene Schubstange (2) mit Schraube (3) an der Torbefestigung befestigen und mit Mutter (1) sichern. Gebogene Schubstange (2) bis zum Laufwagen anheben, Stange mit Schraube (3) an Laufwagen befestigen und mittels Mutter (1) sichern.



Elektroanschluss

Zur Vermeidung von Schwierigkeiten bei der Installation Torantrieb erst betätigen, wenn hierfür in dieser Anleitung ausdrücklich die Anweisung gegeben wird.

Torantrieb gemäß den vor Ort geltenden Richtlinien und Bestimmungen an eine Steckdose anschließen. Mit dem Einschalten des Antriebs wird auch die Antriebsbeleuchtung automatisch angeschaltet, welche sich nach 2 1/2 Minuten wieder abschaltet.

17 Montage und Einstellung der Endschalter

HINWEISE: Die Endschalter müssen wie in der Abbildung dargestellt installiert werden. Eine unsachgemäße Installation kann zu Funktionsstörungen führen.

WICHTIG: Die Endschalter für die Torpositionen "OFFEN" und "GESCHLOSSEN" werden durch einen Magneten im inneren Teil des Laufwagens ausgelöst.

Richtiges Positionieren der Endschalter:

⚠ 1. für Torposition "GESCHLOSSEN":

Laufwagen entriegeln (am roten Griff ziehen) und das Tor von Hand schließen. Wie in Abb. A gezeigt, den Endschalter mit dem langen Kabel (1) mittig in Höhe des Laufwagens, jedoch außen an der Schiene, befestigen. Hierfür das untere Ende (5) des Endschalters für Torposition ‚Geschlossen‘ (1) in die Schienenunterkante (7) (im unteren seitlichen Schienenkanal) einlegen, der obere Teil (4) wird dann unter die Schienenoberkante (6) eingeschoben. Gesamten Endschalter gegen Schienenoberkante hochdrücken und mit Schraube (8) sichern (Abb. B).

HINWEIS: Schraube nur leicht andrehen

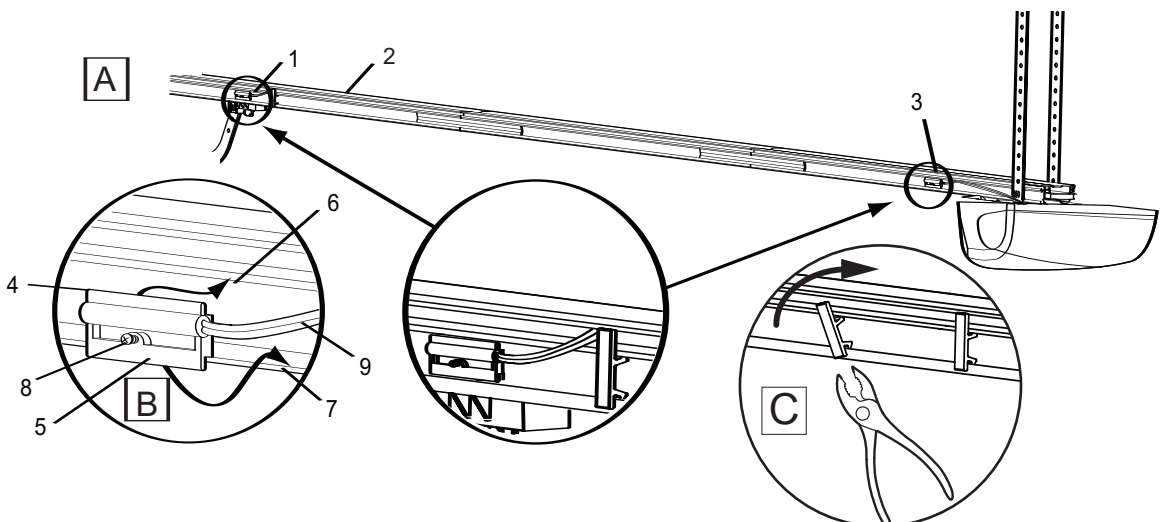
⚠ 2. für Torposition "OFFEN":

Garagentor von Hand ganz öffnen. Wie in Abb. A gezeigt, den Endschalter mit dem kurzen Kabel (3) mittig in Höhe des Laufwagens, jedoch außen an der Schiene, befestigen. Hierfür das untere Ende (5) des Endschalters für Torposition ‚Offen‘ (1) in die Schienenunterkante (7) (im unteren seitlichen Schienenkanal) einlegen, der obere Teil (4) wird dann unter die Schienenoberkante (6) eingeschoben. Gesamten Endschalter gegen Schienenoberkante hochdrücken und mit Schraube (8) sichern (Abb. B).

HINWEIS: Schraube nur leicht andrehen

Die Kabel zu den Endschaltern (9) werden in den oberen seitlichen Schienenkanal (10) eingelegt und mit den Clips gesichert. Die Clips müssen zunächst schräg in die Schiene eingesetzt werden und dann mit einer Zange in ihre Position gebracht werden. (siehe Abb.C)

Durch Betätigung des Handsenders wird das Tor automatisch vom Torantrieb gestartet. Tor zweimal ganz öffnen und schließen. Fährt das Tor während der Fahrt zurück (reversiert), ohne den Endschalter zu erreichen, müssen die Anweisungen in Abschnitt 18 "Krafteinstellung" durchgeführt werden. Fährt der Antrieb fast bis zum Endschalter und stoppt, ohne das Tor ganz zu öffnen oder zu schließen, ist genaueres Positionieren (Verschieben) der Endschalter erforderlich. Fährt das Tor gegen den Torrahmen und reversiert, muss auch hier der Endschalter für Torposition "GESCHLOSSEN" genauer positioniert (verschoben) werden.



18 Krafteinstellung

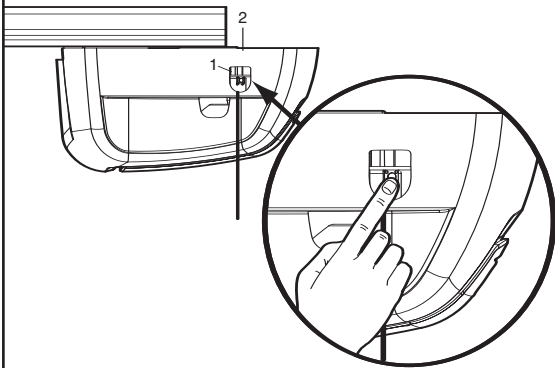
Stellen Sie die Kraft am Antrieb auch dann ein, wenn der Antrieb die Endpunkte erreicht. Durch das Lernen der Kraft wird die ideale Einstellung für das Tor programmiert.

Reversiert der Antrieb während der Fahrt, muss die Kraft eingestellt werden.

Programmierungsschalter (1) links am Antrieb (2) zweimal kurz drücken; damit wird der Modus ‚Automatische Krafteinstellung‘ aktiviert. Die grüne LED (3) blinkt langsam. Antrieb mit Handsender einschalten und bis zur Torposition „Offen“ laufen lassen. Antrieb erneut einschalten und bis zur Torposition „Geschlossen“ laufen lassen. Das Tor muss einmal einen kompletten Zyklus hoch-bzw. herunterfahren. Das Blinken der grünen LED hört dann auf, wenn die neue Kraft gespeichert wurde.

Die Kraft ist werkseitig so eingestellt, dass die Mehrheit der Tore ohne Schwierigkeiten betrieben werden kann.

(siehe auch: "Häufig gestellte Fragen")



19 Test des Automatischen Sicherheitsrücklaufs

Der Automatische Sicherheitsrücklauf muss einem Test unterzogen werden. Beim Kontakt mit einem am Boden befindlichen 50mm hohen Hindernis muss das Garagentor zurückfahren. Eine nicht ordnungsgemäße Einstellung des Torantriebs kann zu schweren Körperverletzungen aufgrund eines sich schließenden Tores führen. Test einmal im Monat wiederholen und gegebenenfalls erforderliche Änderungen vornehmen.

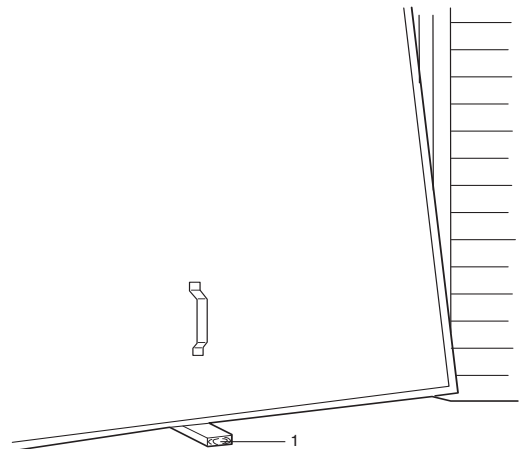
Vorgehensweise: Ein 50mm hohes Hindernis (1) unter dem Garagentor auf den Boden legen. Tor nach **unten** fahren. Das Tor **muss** beim Kontakt mit dem Hindernis zurückfahren. Wenn das Tor beim Kontakt **anhält**, fährt das Tor nicht weit genug nach **unten**. In diesem Fall muss der Endschalter für Torposition ‚Geschlossen‘ etwas weiter ans Tor bewegt werden.

Fährt das Tor nach Kontakt mit dem 50mm hohen Hindernis zurück, Hindernis entfernen und das Tor einmal komplett schließen und öffnen lassen.

Das Tor **darf nicht** zurückfahren, wenn es die Torposition ‚Geschlossen‘ erreicht. Fährt es dennoch zurück, muss der Endschalter eingestellt und der Sicherheitsrücklauf erneut getestet werden.

Auf die Mitte des Tores 20kg auflegen und prüfen, ob das Tor höchstens 500mm hochfährt.

DIESE BEDIENUNGSANLEITUNG UNBEDINGT AUFBEWAHREN



20 Programmierung weiterer Handsender



Die mitgelieferten Handsender sind bereits programmiert. Der Torantrieb darf nur bedient werden, wenn die

Bedienperson den gesamten Torbereich einsehen kann, dieser frei von Hindernissen ist und der Torantrieb ordnungsgemäß eingestellt ist. Niemand darf durch das Tor hindurchgehen, solange es in Bewegung ist.

Der Empfänger und Handsender Ihres Garagentorantriebs sind auf einen gemeinsamen Code programmiert. Beim Kauf einer zusätzlichen Funksteuerung muss deren Code in den Torantrieb 'eingelernt' werden, damit der zusätzliche Code akzeptiert wird.

Es dürfen NUR Originalhandsender verwendet werden.

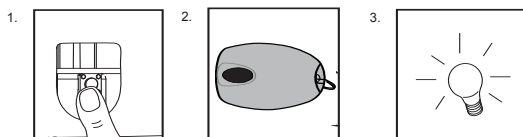
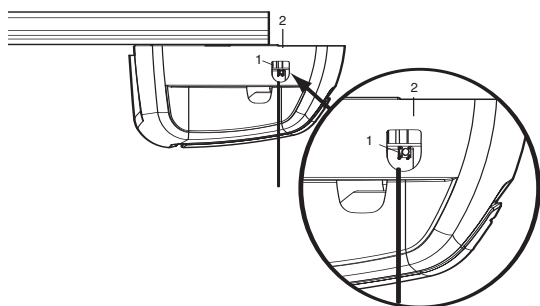
Fremdfernbedienungen lösen Fehlfunktionen aus z.B. selbstständiges Öffnen.

So programmieren Sie den Empfänger auf zusätzliche Funksteuerungscodes:

1. Programmierungsschalter (1) seitlich am Antrieb drücken und loslassen. Die grüne LED leuchtet 30 Sekunden lang ohne Unterbrechung.
2. Halten Sie den Drucktaster auf dem Handsender (2) bis zu 30 Sekunden gedrückt.
3. Drucktaster loslassen, sobald die Beleuchtung am Antrieb blinkt. Der Code ist eingelernt. Ist die Lampe nicht installiert, sind zwei Klicktöne zu hören.

Zum Löschen aller Codes bzw. eines unerwünschten Codes aus dem Speicher des Torantriebs müssen in jedem Fall alle Codes gelöscht werden:

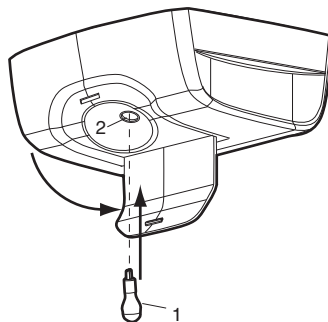
Programmierungsschalter (1) seitlich am Antrieb solange drücken und halten, bis die grüne LED ausgeht (etwa 6 Sekunden). Damit sind alle zuvor eingelernten Codes gelöscht. Jede von Ihnen gewünschte Funksteuerung muss nun neu programmiert werden.



21 Austausch der Glühbirne

Es kann eine Lampe bis zu max. 21 Watt (C6 / 24V) verwendet werden.

Hierzu die Lampe (1) wie in der Abbildung dargestellt aus der Fassung (2) herausschrauben. Mit dem Einschalten des Antriebs wird auch die Antriebsbeleuchtung angeschaltet, welche sich nach 2 1/2 Minuten wieder automatisch abschaltet.



22 Installation der Entriegelung von Außen

Nur erforderlich wenn kein zweiter Zugang zu Garage vorhanden ist.

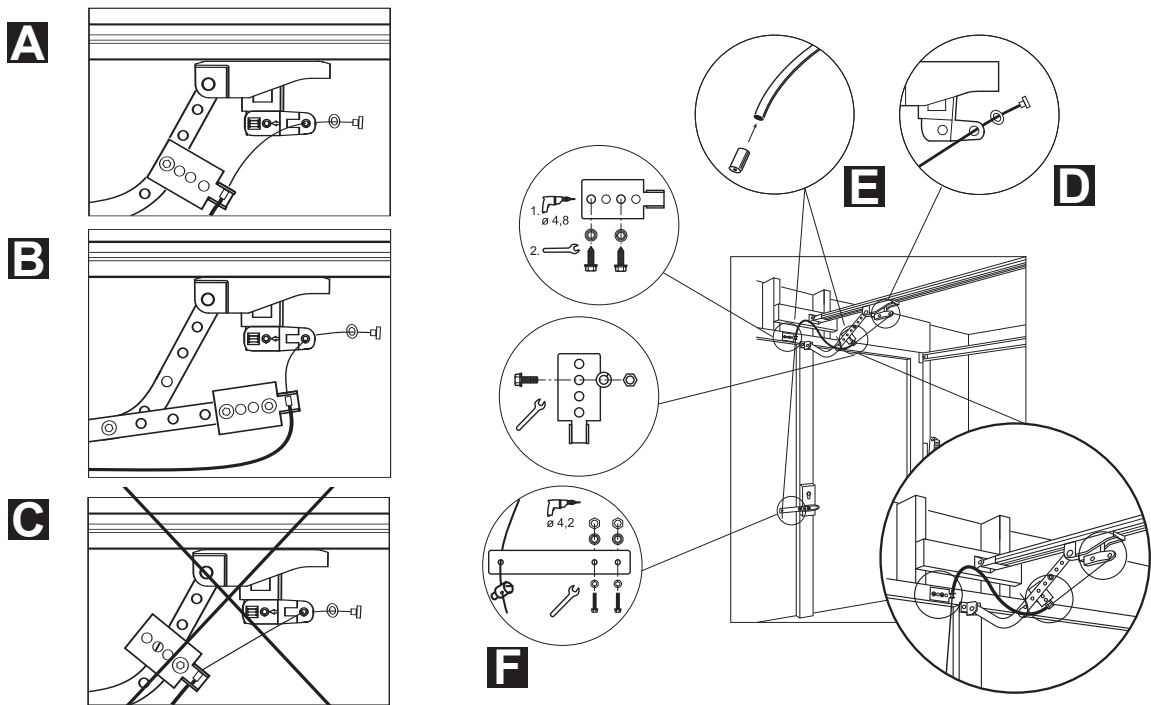
- Bedingt durch die große Anzahl an Toren auf dem Markt, kann die ideale Befestigungsart für Ihr Tor von dieser Zeichnung stark abweichen.
- Für eine optimale Funktion der Entriegelung muss die Zugrichtung des Stahlseiles möglichst senkrecht nach unten sein. Siehe Abbildungen. Der Torarm (Zugarm) ist ggf. so zu verändern, dass dieser in der geschlossenen Position des Tores möglichst steil steht. Wurde der Antrieb mit Schiene korrekt installiert, sollte nur der gebogene Torarm ausreichen und der gerade Torarm nicht erforderlich sein. Beide Arme sind nur bei einigen Typen von Sektionaltoren erforderlich, weil dort, bedingt durch die Torfeder, nicht näher am Tor installiert werden kann.
- Der Antrieb darf das Tor während des Schließvorgangs nicht fest gegen den Torrahmen drücken. Zur Kontrolle beobachten Sie die Schiene. Wird diese nach oben angehoben, hat das Tor zu fest gegen den Torrahmen gedrückt. Dadurch erhöht sich auch der Kraftbedarf, der zum Entriegeln später erforderlich sein wird. Endschalter neu einstellen.
- Abbildung A zeigt die übliche Verwendung
- Abbildung B zeigt eine Variante bei der der gerade Torarm als Verlängerung verwendet wird. Hierzu sind evtl. zwei zusätzliche Bohrungen im Torarm erforderlich um den geraden Torarm in Position zu bringen.
- Abbildung C zeigt eine ungünstige Variante in schlechtem Winkel, für die mehr Kraft zum Entriegeln erforderlich sein wird.
- Der Draht und das Kabel dürfen nicht geknickt werden. Ideal sind, wie dargestellt, grosse Bögen.
- Das Stahlseil darf am Ende der Installation nicht ganz gespannt werden (Tor geschlossen), weil sich beim Öffnen das Seil verkürzt. Das kann dazu führen, dass durch die Bewegung des Tores die Entriegelung ungewollt gezogen wird und sich das Tor entriegelt. Kritische Position ist meist auf halber Strecke zwischen AUF und ZU. **Testen Sie die Funktion der Entriegelung 1x im Monat.**

Zusammenbau:

1. Fädeln Sie das Stahlseil durch den vorgesehenen Platz am Entriegelungshebel. **(Abb.D)**
2. Obere und untere Adapterplatten befestigen. Stellen Sie die Adapterplatte so ein, dass der Zug möglichst vertikal nach unten erfolgt. **(Abb. A & B)**
3. Bohren und verschrauben Sie die Griffverlängerung **(Abb. F)** (Bohrungsabstand: 20 mm).

Hinweis: Die Griffverlängerung ist **nur dann** erforderlich, wenn durch das Drehen am Torgriff nicht genügend Bewegung erzeugt wird. Wird die Griffverlängerung montiert ist MEHR Kraft erforderlich, um das Tor zu entriegeln (Das Hebelverhältnis wird dadurch ungünstig).

4. Nippel aufsetzen und Seil spannen. **(Abb.E)**
5. Testen Sie die Einstellung und setzen Sie die Kabelbinder.



23 Anschluss Beleuchteter Wandtaster

Alle an der Wand montierten Schalter oder Taster müssen in Sichtweite des Tores außerhalb des Tor- oder Torschienenbereichs auf einer Höhe von 1,5m installiert werden.

Neben diesen Schaltern ist das Warnschild zum Schutze von Kindern anzubringen.

Auf der Rückseite des Schalters (2) befinden sich zwei Schraubklemmen (1). Vom Klingeldraht (4) wird die Isolierung bis zu ca. 6mm abgezogen.

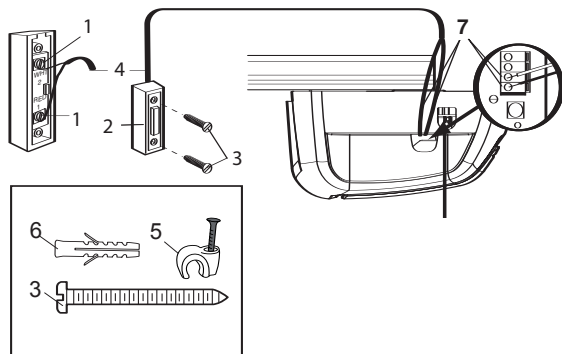
Drähte weit genug voneinander trennen, so dass der weiß-rote Draht an die eine Schraubklemme (1) und der weiße Draht an die andere Schraubklemme (1) angeschlossen werden können.

Beleuchteter Wandtaster: Mit den mitgelieferten Blechschrauben (3) an eine Innenwand der Garage montieren. Bei Trocken- oder Betonwänden zuvor Löcher mit 4mm Durchmesser bohren und Dübel (6) verwenden. Die Montage neben dem Garagenseiteneingang **außerhalb der Reichweite von Kindern** wird empfohlen.

- Untere Schraube soweit eindrehen, dass sie noch 3mm aus der Wand herausragt.
- Obere Schraube vorsichtig eindrehen, ohne das Plastikgehäuse zu beschädigen. *Nicht zu stramm drehen.*

Klingeldraht an der Wand entlang über die Decke bis zum Torantrieb führen. Zur Befestigung des Drahts Nagelschellen (5) verwenden.

Die Anschlussklemmen (7) links am Antrieb befinden sich in der Vertiefung neben dem Einlernschalter. Klingeldraht wie folgt in die Öffnungen dieser Klemmen anschließen: rot-weiß an rot und weiß an weiß.



Installation einer Lichtschranke

(Optionales Zubehör)

Nach Installation und Einstellung des Torantriebs kann eine Lichtschranke installiert werden. Die Installationsanleitung ist im Lieferumfang dieses Geräts enthalten.

Mit der optionalen Lichtschranke wird sichergestellt, dass das Tor offen ist bzw. bleibt, sobald sich Personen, insbesondere kleine Kinder, im Torbereich befinden.

Mittels einer Lichtschranke wird ein sich schließendes Tor hochgefahren bzw. ein offenes Tor am Schließen gehindert, wenn eine im Torbereich befindliche Person den Sensorstrahl unterbricht. *Eine Lichtschranke empfiehlt sich insbesondere für Familien mit kleinen Kindern.*

Bedienung

Bedienung des Torantriebs:

Mit Hilfe folgender Geräte kann der Torantrieb aktiviert werden:

- Handsender: Drucktaster drücken, bis sich das Tor in Bewegung setzt.
- Beleuchteter Wandtaster (falls dieses Zubehör installiert ist): Drucktaster drücken, bis sich das Tor in Bewegung setzt.
- Externer Schlüsselschalter oder drahtloses Codeschloss (falls dieses Zubehör installiert ist).

Manuelles Öffnen des Tores (Handbetrieb):

Wenn möglich sollte das Tor ganz geschlossen sein. Schwache oder defekte Federn können ein rasches Zufallen des offenen Tores verursachen, **was zu Sachschäden oder schwerem Personenschaden führen kann.**

ENTRIEGELN: Durch Herunterziehen des Entriegelungsgriffes kann das Tor manuell geöffnet werden.

VERRIEGELN: Um das Tor wieder zu verbinden, muss der Entriegelungshebel von Hand zurückgeklappt werden. Dadurch wird die Verbindung bei der nächsten Auf- oder Abwärtsbewegung wiederhergestellt.

Nicht am Seil ziehend das Tor öffnen/schließen! Funktionsablauf

Bei Betätigung des Torantriebs mittels Funksteuerung oder Wandtaster...

1. Schließt das Tor, wenn es ganz geöffnet war.
2. Öffnet das Tor, wenn es geschlossen war.
3. Stoppt das Tor, wenn es öffnet oder schließt.
4. Bewegt sich das Tor in die entgegengesetzte Richtung der zuletzt vollzogenen Bewegung, wenn es zum Teil geöffnet ist.
5. Fährt das Tor zurück in die offene Torposition, wenn es beim Schließen auf ein Hindernis stößt.
6. Fährt das Tor 1 Sekunde lang zurück, wenn es beim Öffnen auf ein Hindernis trifft.
7. Lichtschranke (optional): Mittels einer Lichtschranke wird ein sich schließendes Tor hochgefahren bzw. ein offenes Tor am Schließen gehindert,

wenn einem Torbereich befindliche Person den Sensorstrahl unterbricht. Dieses Sicherheitssystem **EMPFEHLT SICH INSBESONDERE** für Familien mit kleinen Kindern.

Die Antriebsbeleuchtung schaltet sich in folg. Fällen ein: 1. erstes Anschalten des Torantriebs, 2. Unterbrechung der Stromzufuhr, 3. bei jedem Einschalten des Torantriebs.

Das Licht schaltet sich nach 2 1/2 Minuten wieder automatisch aus. Maximal zulässige Leistung für die Lampe: 21 Watt / 24V/C6.

Pflege und Wartung

Achtung: Netzstecker ziehen!

Pflege des Torantriebs

Eine ordnungsgemäße Installation gewährleistet eine optimale Funktionalität des Torantriebs bei minimalem Wartungsaufwand. Eine zusätzliche Schmierung ist nicht erforderlich. Bei der Montage ist die Laufschiene zu schmieren.

Reinigung

Den Antriebskopf, den Wandtaster und den Handsender mit einem weichen, trockenen Tuch reinigen. Keine Flüssigkeiten verwenden.

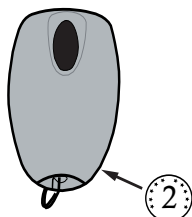
Endschalter- und Krafteinstellung:

Diese Einstellungen müssen bei der Installation des Antriebs geprüft und ordnungsgemäß durchgeführt werden. Hierzu ist lediglich ein Schraubendreher erforderlich. Bedingt durch die Witterung können beim Betrieb des Torantriebs geringfügige Änderungen auftreten, die durch eine Neueinstellung behoben werden müssen. Dies kann insbesondere im ersten Betriebsjahr passieren.

Die Anweisungen zur Endschalter- und Krafteinstellung (siehe Punkt 18) sorgfältig befolgen und **nach jeder Neueinstellung den automatischen Sicherheitsrücklauf erneut testen.**

Batterie des Handsenders: Die Lithiumbatterien im Handsender sind äußerst langlebig. Verringert sich der Sendebereich, müssen die Batterien ausgetauscht werden. Batterien unterliegen nicht der Garantie.

Batterie austauschen: Das Gehäuse des Handsenders ist zweiteilig. Mit einem geeigneten Gegenstand (1 oder 2 Cent Münze) an der markierten Stelle den Handsender trennen. Batterien mit Pluspol nach oben einlegen. Abdeckung durch Einrasten an beiden Seiten wieder schließen.



Wartung:

Einmal monatlich:

- Automatischen Sicherheitsrücklauf erneut testen und falls notwendig neu einstellen.
- Tor manuell bedienen. Bei nicht ausbalanciertem oder feststehendem Tor wenden Sie sich bitte an den Wartungsdienst.
- Vollständiges Öffnen bzw. Schließen des Tores überprüfen. Gegebenenfalls Endschalter und/oder Kraft neu einstellen.

Zweimal jährlich:

- Kettenspannung überprüfen. Hierzu zunächst den Laufwagen vom Antrieb trennen. Gegebenenfalls Kettenspannung anpassen.
- Die Laufschiene mit handelsüblichem Schmierfett leicht einfetten (nachfetten).

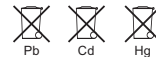
Einmal jährlich: (Am Tor)

- Torrollen, Lager und Gelenke schmieren. Eine zusätzliche Schmierung des Torantriebs ist nicht erforderlich. Torlaufschienen nicht fetten!

Entsorgung

Batterie entsorgen:

Leere Batterie nicht mit dem Hausmüll entsorgen, sondern ordnungsgemäß in Batteriesammelstellen geben.



HÄUFIG GESTELLTE FRAGEN

1. Torantrieb lässt sich mit Funksteuerung nicht anschalten:

- Ist der Antrieb an die Stromversorgung angeschlossen? Schaltet sich eine an die Steckdose angeschlossene Lampe nicht an, Sicherung oder Überlastschalter überprüfen. (Manche Steckdosen werden über einen Wandschalter eingeschaltet.)
- Sind alle Torsperren deaktiviert?
Siehe Sicherheitshinweise
- Betrieb mit neuer Batterie versuchen.
- Wenn Sie über zwei bzw. mehrere Handsender verfügen, von denen nur einer funktioniert, Programmierung des Empfängers überprüfen (s. Abschnitt 20).
- Befindet sich Schnee / Eis unter dem Tor? Dann ist das Tor möglicherweise am Boden angefroren. Etwaige Hindernisse entfernen.
- Möglicherweise ist die Torfeder defekt. Diese muss durch einen Fachbetrieb ausgetauscht werden.

2. Sendebereich des Handsenders ist zu gering:

- Ist eine Batterie eingelegt? Neue Batterie einlegen.
- Funksteuerung im Fahrzeug an einer anderen Stelle ausprobieren.
- Der Sendebereich verringert sich bei Metalltoren, Aluminium- oder Metallverkleidungen.

3. Tor fährt ohne ersichtlichen Grund zurück:

- Wird das Tor durch irgendetwas behindert? Manuelle Entriegelung ziehen und Tor von Hand bedienen. Bei nicht ausbalanciertem oder festsitzendem Tor wenden Sie sich bitte an den Wartungsdienst.
- Kraft neu programmieren.
- Eis oder Schnee im Schließbereich des Tores räumen.
- Fährt das Tor beim Erreichen der Torposition ‚Geschlossen‘ zurück, muss der Endschalter für diese Torposition eingestellt werden.

Nach Abschluss jeder Einstellung muss der Automatische Sicherheitsrücklauf erneut getestet werden:

- Ein gelegentlich erforderliches Nachstellen der Endschalter ist nicht ungewöhnlich. Insbesondere durch die Witterung kann sich der Torweg verstellen.

4. Tor fährt ohne ersichtlichen Grund zurück, und das Antriebslicht blinkt 5 Sekunden nach dem Rückfahren:

- Sofern installiert, muss die Lichtschranke überprüft werden. Blinkt das Licht, muss die Ausrichtung korrigiert werden.

5. Das Garagentor öffnet und schließt von selbst:

- Alle Handsender löschen und dann neu programmieren. Siehe "Programmierung weiterer Handsender"
- Klemmt die Fernbedienungstaste in der Position "EIN" fest?
- Nur Originalfernbedienungen verwenden!
- Die Taste der Fernbedienung wurde versehentlich gedrückt (Tasche).
- Das Kabel des Wandtasters ist beschädigt (testweise entfernen).

6. Tor schließt nicht vollständig:

- Endschalter für Torposition ‚Geschlossen‘ einstellen.

Nach jeder Einstellung der Torarmlänge oder des Endschalters für Torposition ‚Geschlossen‘ muss der Automatische Sicherheitsrücklauf erneut getestet werden.

7. Das Tor öffnet sich zwar, schließt jedoch nicht:

- Sofern installiert, muss die Lichtschranke überprüft werden. Blinkt die LED an der Lichtschranke, muss die Ausrichtung korrigiert werden.

Nach Abschluss der Einstellung muss der Automatische Sicherheitsrücklauf erneut getestet werden.

8. Antriebsbeleuchtung schaltet sich nicht an:

- Lampe austauschen (max. Leistung: 21 Watt / 24V/C6).

9. Antriebsbeleuchtung schaltet sich nicht aus:

- Trennen Sie den Antrieb kurzzeitig von der Stromversorgung und versuchen Sie es erneut.
- Die 2.5 Minuten sind noch nicht vorbei.
- Das Kabel am Wandtaster ist beschädigt (Testweise entfernen).

10. Motor brummt kurz, funktioniert dann jedoch nicht:

- Garagentorfedern sind defekt. Tor schließen und mittels Ziehen am Griff den Laufwagen vom Antrieb trennen (manuelle Entriegelung). Tor von Hand öffnen und schließen. Ist das Tor ordnungsgemäß ausbalanciert, wird es an jedem Punkt des Torweges allein durch die Torfedern gehalten. Ist dies nicht der Fall, wenden Sie sich an Ihren Wartungsdienst.
- Tritt dieses Problem bei der ersten Inbetriebnahme auf, ist das Tor möglicherweise versperrt. Torsperre deaktivieren.
- Kraft neu programmieren

11. Das Garagentor öffnet sich von alleine:

- Drücken Sie für 20 Sekunden die Programmierstaste des Antriebs. Anschließend lernen Sie Ihre Handsender, wie in der Anleitung beschrieben, neu ein.
- Siehe unter Punkt 5

12. Antrieb läuft nur in eine Richtung:

- Lösen Sie beide Endschalter von der Schiene und halten Sie einen Haushaltsmagneten daran. Reagiert der Antrieb auf den Haushaltsmagnet ist der Endschalter in Ordnung. Entweder wurde er zu fest angezogen oder der Magnet im Laufwagen fehlt.
- Montieren Sie die beiden Endschalter mit einem nicht-magnetischen Schraubendreher wieder an die Schiene. Ziehen Sie die Schrauben nicht fest an.
- Zu festes Anziehen der Schrauben kann den Endschalter zerstören oder dessen Funktion beeinträchtigen.

13. Torantrieb startet wegen Stromausfall nicht:

- Durch Ziehen am Griff Laufwagen vom Antrieb trennen (manuelle Entriegelung). Das Tor kann nun von Hand geöffnet und geschlossen werden. Wird der Torantrieb erneut aktiviert, schaltet sich auch der Laufwagen wieder ein.
- Sofern installiert, wird der Laufwagen bei Stromausfall mit Hilfe einer externen Notentriegelung von außerhalb der Garage vom Antrieb getrennt.

14. Tor reversiert, nachdem die Kraft eingelernt wurde:

- Schiene beobachten, ob sie sich biegt. Der Antrieb benötigt viel Kraft um das Tor zu bewegen. Tor reparieren oder richtig montieren. Siehe Punkt 11+14 der Installation.
- Tor ist sehr schwer oder in schlechtem Zustand. Rufen Sie einen Fachmann.

15. Schiene verbiegt sich sehr:

- Tor ist sehr schwer, schwergängig oder in schlechtem Zustand. Rufen Sie einen Fachmann. Siehe auch Punkt 11-14 der Installation.

16. Die Antriebsbeleuchtung flackert etwas:

- Wenn das Garagentor sehr schwer ist oder nicht reibungslos läuft. = Normal

17. Der Antrieb "überfährt" einen der Endschalter:

- Endschalter wurden auf der falschen Seite der Schiene montiert oder an der falschen Position. Siehe "Montage der Endschalter"
- Ein Funktionstest des Schienenkontakts (Kabel) kann mit einem einfachen Magnet durchgeführt werden.
- Überprüfen Sie, ob die Ummantelung der Kabel der Endschalter beschädigt ist.
- Überprüfen Sie den korrekten Sitz des Magneten im inneren Teil des Laufwagens.

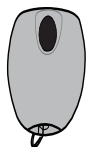
24 Zubehör (optional)

1. PS94331 Handsender
2. PS9747 Codeschloss mit Funkübertragung
3. PS760 Schlüsselschalter mit Kabel
4. PS770 Sicherheitslichtschranke (Reversiert das Tor automatisch ohne dass eine Berührung mit einem Hindernis stattgefunden hat)

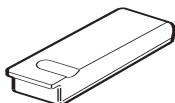
Kontakt:

Internet: www.gta-drive.eu
 e-mail: info@gta-drive.eu

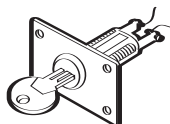
PS94331



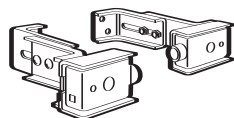
PS9747



PS760

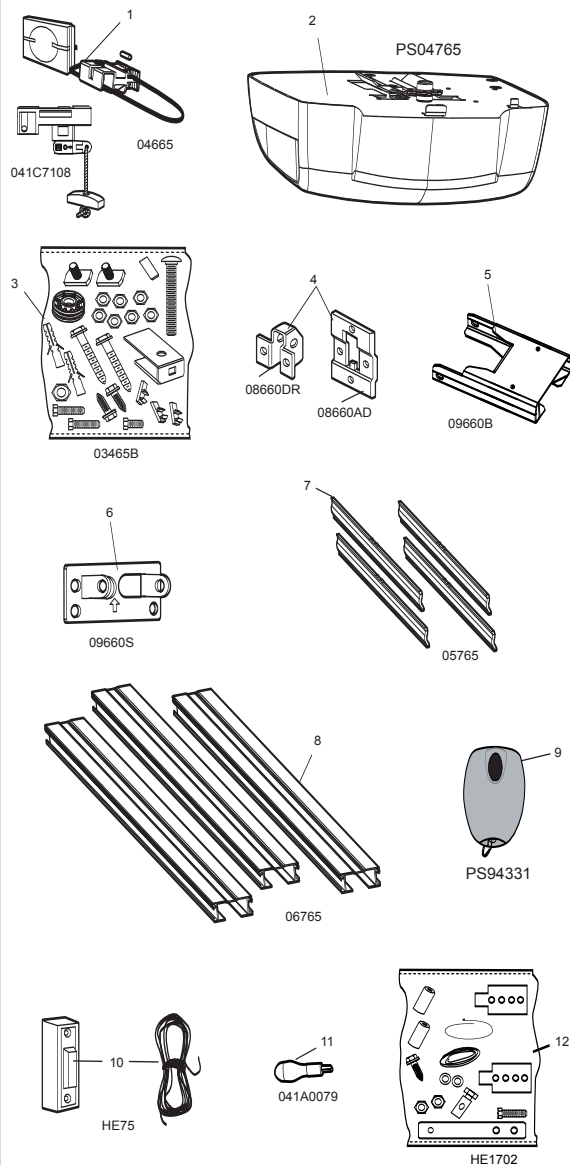


PS770



25 Ersatzteile

1. 04665 Laufwagen mit Kette und Kabel
2. PS04765 Antriebseinheit
3. 03465B Zubehörbeutel
4. 08660DR Torbefestigung
5. 09660B Schienenendstück
6. 09660S Sturzbefestigung
7. 05765 Schienenstreben
8. 06765 Schienenteile
9. PS94331 Handsender
10. HE75 Wandtaster mit Kabel
11. 041A0079 Glühbirne
12. HE1702 Entriegelung



Technische Daten

Eingangsspannung230VAC 50Hz
 Max. Zugkraft600N
 Leistung85 Watt
 Normale Drehkraft3,0 Nm
 Standby-Verbrauch6 Watt
 Max. Torgewicht.60kg

Motor

Typ63:1 Schneckenradgetriebe
 Spannung24VDC

Antriebsmechanismus

Länge des Laufwegs2,3 M
 Geschwindigkeit8 cm/sec
 Beleuchtung24V / 21 Watt / 2,5Minuten

Sicherheit

ElektronischAutomatische Krafteinstellung
 ElektrischThermische Sicherung im
Trafo
 Endschaltereinstellung . .Manuell

Abmessungen

Länge (insgesamt)2,75 m
 Erforderliche lichte Höhe 30 mm
 Hängendes Gewicht9 kg

Empfängercoderegister

Rolling Code8
 Betriebsfrequenz433,92 MHz

Adresse für Service und Warensendungen:

Homentry
 Alfred-Nobel-Str. 4
 D-66793 Saarwellingen

Kontakt:

Telefon: 0180 577 2726 (€0,14 / Min)
 Internet: www.gta-drive.eu
 e-mail: info@gta-drive.eu

Sitz der Gesellschaft:

Homentry Vertriebsgesellschaft mbH
 Am Goldhammer 4
 D-90491 Nürnberg

Garantie

Die Garantiezeit beträgt 3 Jahre und beginnt am Tag des Kaufs. Bewahren Sie den Kassenbon als Nachweis für den Kauf auf. Während der Garantiezeit können defekte Garagentorantriebe unfrei an die oben angegebene Serviceadresse gesandt werden. Sie erhalten dann ein neues oder ein repariertes Gerät kostenlos zurück.

Um Ihnen schnellstmöglich zu helfen, setzen Sie sich bitte vorab mit uns in Verbindung.

Nach Ablauf der Garantiezeit haben Sie ebenfalls die Möglichkeit, das defekte Gerät zur Reparatur an die oben angegebene Adresse zu senden oder Ersatzteile zu bestellen. Nach Ablauf der Garantiezeit sind anfallende Reparaturen kostenpflichtig.

Ihre gesetzlichen Rechte werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt.

Konformitätserklärung

Der aufgeführte automatische Garagentoröffner entspricht den anwendbaren Abschnitten der Normen EN55014-1 (2000), EN55014-2 (1997), EN61000-3-2 (2000), EN61000-3-3 (1995), EN 301 489-3 (V1.3.1), EN 300 220-3 (V1.1.1), EN60335-1 (1994) und EN60335-2-95 (2004)

gemäß den Bestimmungen und aller Ergänzungen der europäischen Richtlinien 2004/108/EWG, 2006/95/EWG und 1999/5/EG.;

Modell:.....PSGTA60

Hersteller Homentry Vertriebsgesellschaft mbH
 Am Goldhammer 4
 D-90491 Nürnberg

Alle technischen Archivdaten für den Antrieb und das entsprechende Zubehör werden von der Homentry Vertriebsgesellschaft mbH verwahrt und auf Ersuchen der Behörden im Bedarfsfall zur Verfügung gestellt.

B. P. Kelkhoff
 Manager, Regulatory Affairs
 Homentry Vertriebsgesellschaft mbH
 Am Goldhammer 4
 D-90491 Nürnberg

Barbara P. Kelkhoff



Consignes de sécurité générales	20
Sécurité électrique	20
Sécurité des personnes	20
Indications importantes pour le fonctionnement	20
Avant de commencer	21
Mesures préparatoires	21
Utilisation conforme	21
Outils nécessaires à l'installation	21
Matériel de fixation (fourni)	22
Vue d'ensemble du produit	22
Montage / assemblage	23
Assemblage du rail	23
Montage du rail	23
Introduction des chaînes / câbles dans le rail	24
Montage du chariot dans le rail	24
Montage du rail sur l'installation	24
Montage de l'élément de rail	25
Installation	25
Déterminer le milieu de la porte de garage	25
Montage de la fixation de linteau	25+26
Fixation du rail de la motorisation sur le linteau	26
Suspension de la motorisation de porte	26
Montage de la fixation de porte	27
Fixation du bras de porte au chariot	27
Raccordement électrique	27
Montage et réglage du commutateur de fin de course	28
Réglage de la force	29
Test de l'inversion automatique de sécurité	29
Programmation d'autres émetteurs manuels	30
Remplacement de l'ampoule	30
Installation du déverrouillage extérieur	31
Emetteur mural éclairé	32
Installation des photocellules	32
Utilisation	32
Utilisation de la motorisation de porte	32
Ouverture manuelle de la porte	32
Fonctionnement	32+33
Entretien et maintenance	33
Maintenance de la motorisation de la porte	33
Nettoyage	33
Réglage du commutateur de fin de course et de la force	33
Piles de l'émetteur manuel	33
Remplacement de la pile	33
Maintenance	33
Élimination	33
Élimination de la pile	33
Questions fréquemment posées	34+35
Accessoires (en option)	35
Pièces de rechange	35
Déclaration CE	36
Caractéristiques techniques	36
Service	36
Garantie	36

LISEZ TOUT D'ABORD LES CONSIGNES DE SECURITE SUIVANTES !



Ces symboles signifiant "ATTENTION" sont placés devant des consignes destinées à éviter des dommages aux personnes et aux biens. Lisez attentivement ces consignes.

La motorisation de la porte a naturellement été conçue et vérifiée en vue une utilisation sûre ; celle-ci ne peut néanmoins être garantie que si lors de l'installation et de l'utilisation les consignes ci-dessous sont parfaitement respectées.



Le non-respect des consignes de sécurité suivantes peut entraîner de graves dommages aux personnes et aux biens.

ATTENTION : Si votre garage ne dispose pas d'une entrée latérale, un système de déverrouillage d'urgence externe doit être installé. En cas de coupure de courant, il permet d'actionner manuellement la porte de garage de l'extérieur.



La porte doit être équilibrée. Les portes non mobiles ou bloquées doivent être réparées. Les portes de garage, les ressorts, les câbles, les disques, les supports et les rails se trouvent alors sous tension extrême, ce qui peut entraîner de graves blessures. N'essayez pas de desserrer la porte, de la bouger ou de l'ajuster, mais adressez-vous à un service après-vente ou à un spécialiste.



Lors de l'installation ou de la maintenance d'une motorisation de porte, ne portez ni bijou, ni montre, ni vêtements amples.



Pour éviter de graves blessures dues aux enchevêtrements, tous les câbles et toutes les chaînes raccordés à la porte doivent être démontés.



Lors de l'installation et du branchement électrique, toutes les directives concernant la construction et l'électricité sont à respecter sur le site. Cet appareil est conforme à la classe de protection 2 et ne nécessite pas de mise à la terre.



Pour éviter des dommages sur des portes particulièrement légères (ex : portes en fibre de verre, en aluminium ou en acier), il convient de fixer un renfort approprié. Pour cela, adressez-vous au fabricant de la porte.



Le système de retour de sécurité de la porte doit être soumis à un test. En cas de contact avec un obstacle sur le sol de 50 mm de haut, la porte de garage DOIT inverser sa course. Un réglage non conforme de la motorisation de la porte peut entraîner des graves blessures corporelles en raison de la fermeture de la porte.

Le test doit être effectué une fois par mois et, le cas échéant, des modifications doivent être effectuées.



La présente installation ne doit pas être posée dans des locaux humides ou mouillés.



Lors de son utilisation, la porte ne doit en aucun cas gêner les voies de circulation publiques.



Pour rappeler à tous les utilisateurs la manipulation en toute sécurité, le panneau d'avertissement pour la protection des enfants doit être fixé à côté de l'émetteur mural lumineux.



Tous les systèmes de verrouillage et les serrures doivent être désactivés pour éviter d'endommager la porte.



Les éventuels dispositifs d'utilisation mis en oeuvre DOIVENT être installés à distance visible de la porte et hors de portée des enfants. La manipulation des touches ou de la télécommande doit être interdite aux enfants. Une utilisation abusive de la motorisation de la porte peut entraîner de graves blessures.



La motorisation de la porte doit être uniquement utilisée si l'utilisateur peut voir l'ensemble de la zone de la porte, si celui-ci est libre de tout obstacle et si le réglage de la motorisation est conforme. Personne ne doit traverser la zone tant que la porte est en mouvement. Les jeux d'enfants doivent être interdits à proximité de la porte.



N'utiliser le déverrouillage manuel uniquement pour la séparation du chariot de la motorisation et – si possible – SEULEMENT porte fermée. Ne pas utiliser la poignée rouge pour ouvrir ou fermer la porte.



Débrancher la motorisation de l'alimentation électrique avant d'effectuer des travaux de réparations ou la dépose de capots de protection.



Ce produit dispose d'un transformateur avec un câble spécial. En cas de dommage, il doit être remplacé par un transformateur original par un personnel spécialisé approprié.



La manipulation du déverrouillage de secours peut entraîner des mouvements incontrôlés de la porte si des ressorts sont faibles ou rompus ou si la porte n'est pas équilibrée.



La poignée pour le déverrouillage de secours doit être fixée à une hauteur d'au moins 1,8 m.



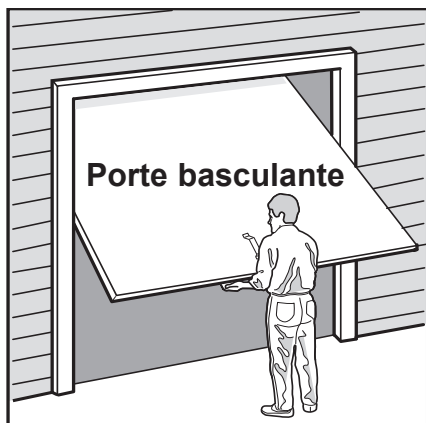
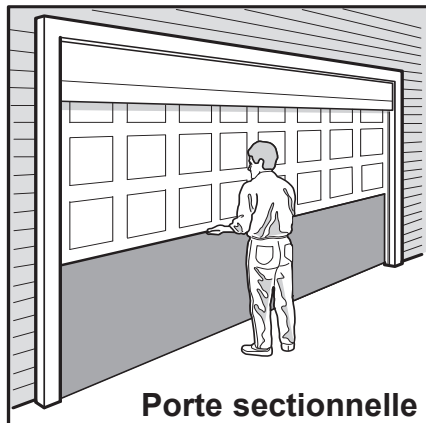
Les panneaux avertissant du danger d'écrasement doivent être fixés durablement en un endroit visible ou à proximité de l'émetteur mural.

CONSERVER IMPERATIVEMENT LA PRESENTE NOTICE D'UTILISATION !!!

Avant de commencer :

Vérifiez tout d'abord si la porte est équilibrée.
Ouvrez la porte à environ la moitié et relâchez-la.
La porte ne pas changer spontanément de position, mais doit rester immobile rien que par la force des ressorts.

Force motrice : maximum 15 Kg.



Votre porte est équilibrée :

Vous pouvez commencer l'installation

Votre porte n'est pas équilibrée :

Faites effectuer les réparations appropriées par un spécialiste.

Mesures préparatoires

1. Le rail de la motorisation de la porte de garage DOIT être fixé au mur porteur ou au plafond au-dessus de la porte de garage de manière sûre et stable.
2. Dans le cas où le plafond de votre garage serait revêtu, lambrissé ou similaire, des supports et des rails de fixation supplémentaires peuvent s'avérer nécessaires (non fournis).
3. Si votre garage ne dispose pas d'une entrée latérale, un système de déverrouillage de secours externe doit être installé.

1 Utilisation conforme de la présente motorisation

A. Porte de garage à vantail unique avec rail de guidage horizontal (porte basculante)

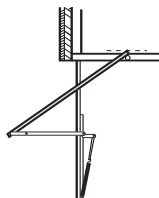
B. Porte sectionnelle avec rail de guidage courbe

Remarque : L'installation n'est pas adaptée pour les portes de garage à vantail unique avec rails de roulement horizontaux et verticaux ou les portes à deux vantaux ou les portes basculantes. (voir circuit)

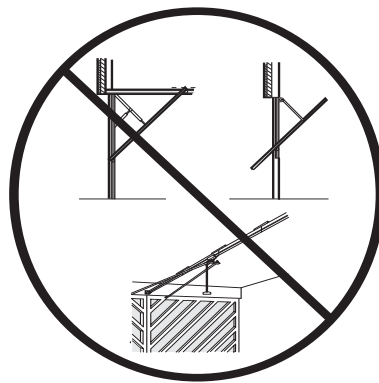
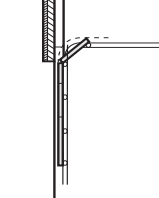
L'appareil n'est pas conçu pour une exploitation professionnelle. Toute utilisation non conforme de la motorisation recèle d'importants risques d'accidents.

Le fabricant n'endosse pas la responsabilité pour une utilisation non conforme.

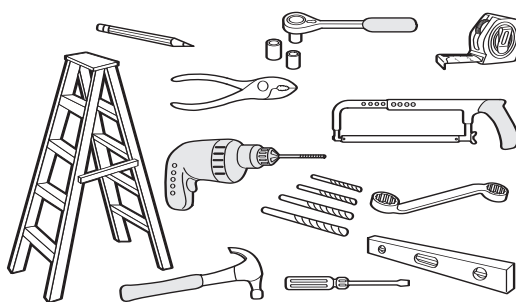
A



B



2 Outils nécessaires à l'installation



3 Matériel de fixation (fourni)

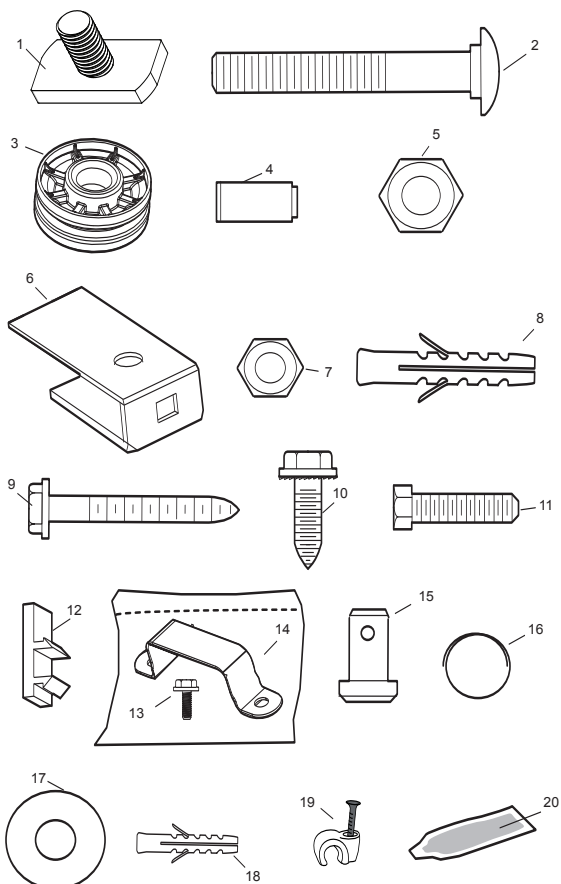
dans le sachet d'accessoires

POUR LE MONTAGE

1. Vis à tête plate 6 mm (2)
2. Vis à tête plate et ronde 8 mm (1)
3. Poulie de renvoi de câble (1)
4. Tige (1)
5. Ecrou de sécurité 8 mm (1)
6. Fixation de la poulie de renvoi de câble (1)

POUR L'INSTALLATION

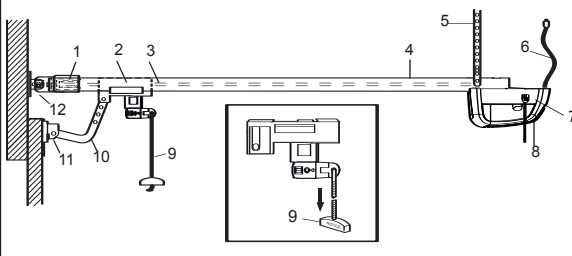
7. Ecrou 6 mm (6)
8. Chevilles (4)
9. Vis à bois à tête hexagonale 6mm (4)
10. Vis auto-taraudeuse (4)
11. Vis à six pans 6 x 25 mm (4)
12. Clips (3)
13. Vis à six pans (2)
14. Etrier pour rail profilé en C (1)
15. Vis à oilet (2)
16. Fixation de bague (2)
17. Rondelle (grande) (1)
18. Chevilles (2)
19. Colliers (10)
20. Graisse pour rail (1)



4 Vue d'ensemble du produit

Lors de son montage par étapes, cette illustration vous offre constamment une vue d'ensemble complète de l'installation finie.

- (1) Fixation pour poulie de renvoi et poulie de renvoi intégrée
- (2) Chariot
- (3) Chaîne et câble
- (4) Rail
- (5) Fixation au plafond
- (6) Câble de branchement
- (7) Motorisation
- (8) Eclairage
- (9) Câble et poignée de déverrouillage manuel
- (10) Bras de porte (2 parties)
- (11) Fixation de porte
- (12) Fixation de linteau



MONTAGE / ASSEMBLAGE

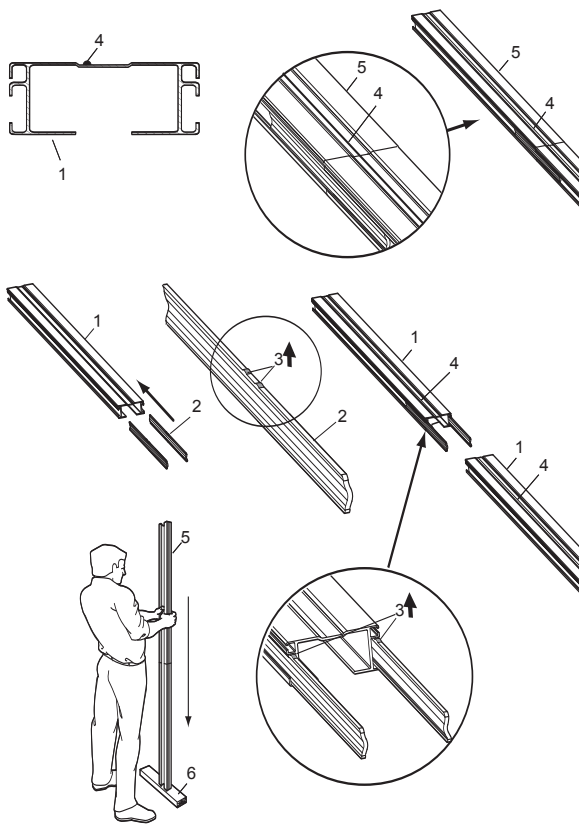
5 Assemblage du rail

Pour la préparation du montage, les parties du rail (1) sont posées sur une surface plane. Il convient de veiller aux lignes (4) disposées sur les éléments du rail : ceux-ci DOIVENT être posés bord à bord afin que l'ensemble du rail soit monté de manière conforme. Les trois éléments du rail sont interchangeables. Les entretoises de rail (2) sont introduites latéralement dans les fentes des rails, les petits crochets (3) sur l'entretoise devant être dirigés vers le bord supérieur du rail. Par l'introduction de l'autre extrémité de l'entretoise dans le prochain rail, deux rails sont reliés entre eux.

L'ajustement des lignes

(4) parcourant les parties de rails devrait une nouvelle fois être vérifié. Sur un morceau de bois (6), deux puis tous les éléments de rails sont à insérer les uns dans les autres selon alignement.

REMARQUE : À la fin des travaux de montage, le rail et le chariot peuvent être facilement graissés.



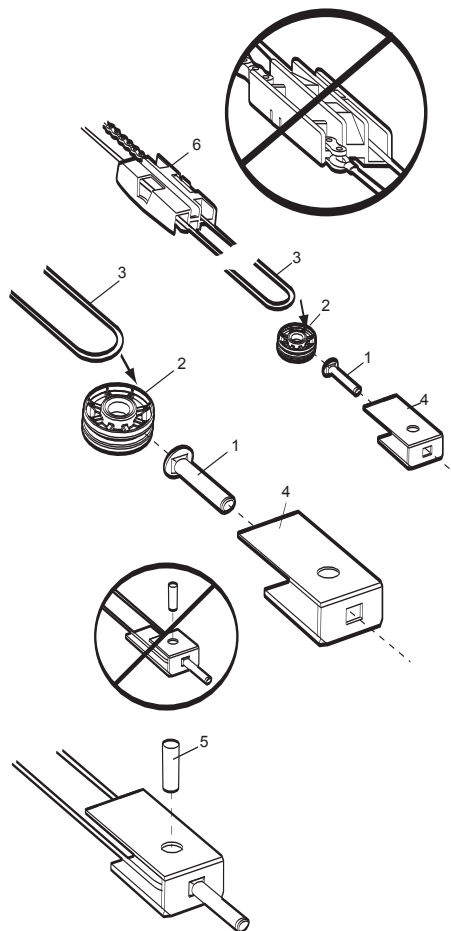
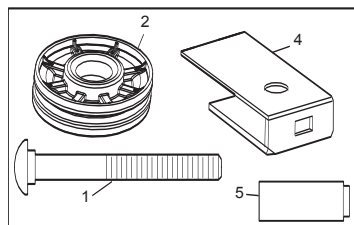
6 Montage du rail

Introduire la vis plate et arrondie (1) dans l'ouverture rectangulaire de la fixation (4). Sortie l'ensemble chaîne et câble (3) de l'emballage et poser le câble directeur autour de la poulie de renvoi (2).

Introduire la poulie de renvoi dans la fixation

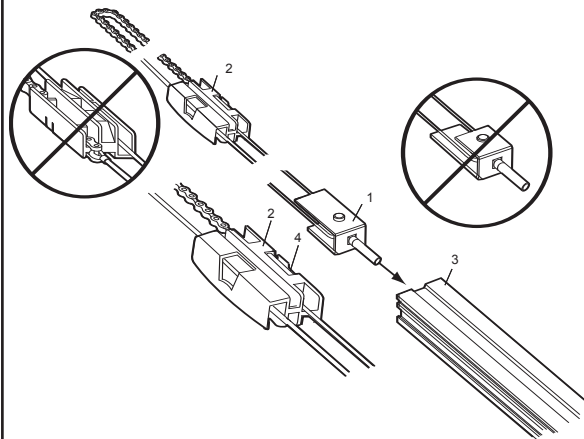
(REMARQUE : Le logement pour la poulie de renvoi (4) doit être posé vers le haut avec l'extrémité la plus longue, ainsi qu'il est indiqué sur la figure.

Introduire la tige (5) dans les trous dans la fixation et dans la poulie de renvoi.



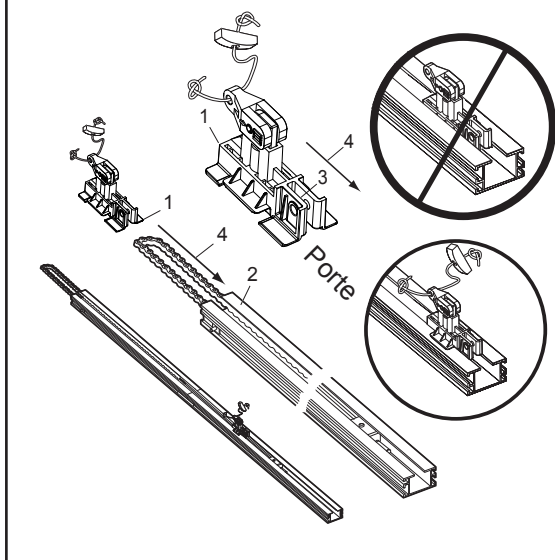
7 Introduction des chaînes / câbles dans le rail

La fixation avec la poulie de renvoi (1) est introduite dans le rail monté (3) comme il est indiqué sur la figure. Glisser la fixation avec poulie de renvoi sur le rail vers l'avant à travers le rail et introduire également la partie interne du chariot (2) dans le rail monté. L'aimant (4) DOIT être installé comme indiqué sur la figure, sinon l'installation ne fonctionnera pas correctement par la suite.



8 Montage du chariot dans le rail

Retourner le rail monté. Glisser la partie externe du chariot (1) dans le rail (2). L'extrémité avec le trou pour le bras de porte (3) doit être dirigée vers la porte (4). Glisser la partie externe du chariot dans le rail jusqu'à ce qu'elle s'enclenche dans la partie interne.



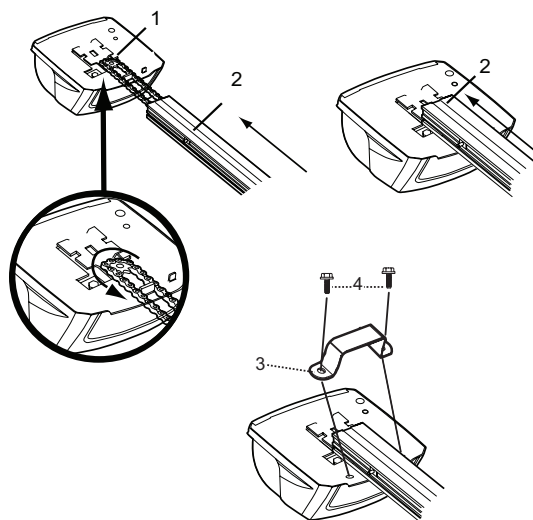
9 Montage du rail sur l'installation

Retourner de nouveau le rail. Poser la chaîne autour de la roue dentée (1) de la motorisation. Glissez le rail (2) en direction de la motorisation et l'introduire dans la fente supérieure de la motorisation.

Assurez le rail avec l'étrier (3) et les vis (4) fournies comme indiqué sur la figure.

Ecartez la fixation avec poulie de renvoi de sorte que la chaîne sur la roue dentée soit bien tendue.

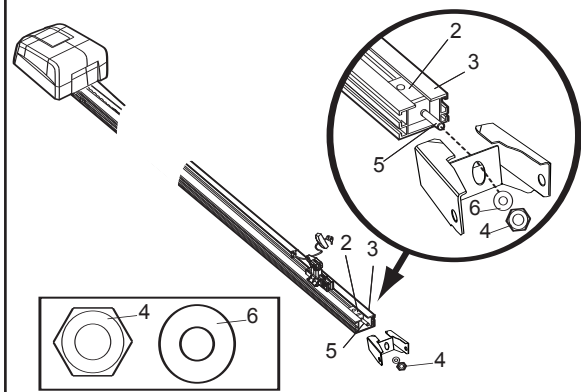
La chaîne doit être solidement ancrée dans les dents de la roue dentée.



10 Montage de l'extrémité du rail

Retourner de nouveau le rail et l'unité de motorisation. Pousser la fixation avec la poulie de renvoi (2) dans le rail (3) tout à fait en avant. Veiller à ce que la chaîne ne se dégage pas de la roue dentée ou qu'elle se torde. Introduire la vis à tête plate et arrondie (5) dans l'élément de rail (1) et fixer avec l'écrou de sécurité (4) et la grande rondelle (6) contenus dans le sachet d'accessoires. Serrer l'écrou de sécurité jusqu'à ce que la chaîne ne pende plus en dessous du rail. NE PAS tendre exagérément.

LE MONTAGE DE LA MOTORISATION DE PORTE EST MAINTENANT TERMINÉ.



INSTALLATION

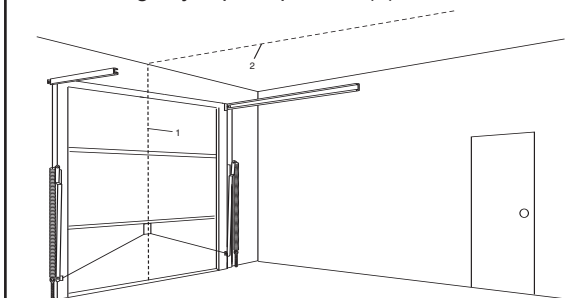


En cas de travail au-dessus du corps, les yeux doivent être protégés par des lunettes de sécurité. Tous les systèmes de verrouillage et les serrures doivent être désactivés pour éviter d'endommager la porte. Pour éviter de graves blessures dues aux enchevêtrements, tous les câbles et toutes les chaînes raccordés à la porte doivent être démontés.

La motorisation de la porte doit être installée à une hauteur d'au moins 2,1 m au-dessus du sol.

11 Déterminer le milieu de la porte de garage

Marque la médiane de la porte (1) et à partir de là tracer une ligne jusqu'au plafond (2).



12 Montage de la fixation de linteau

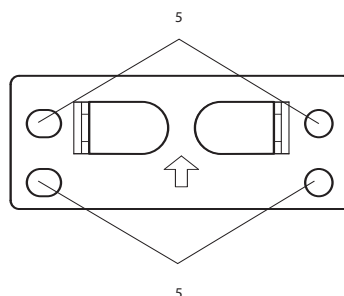
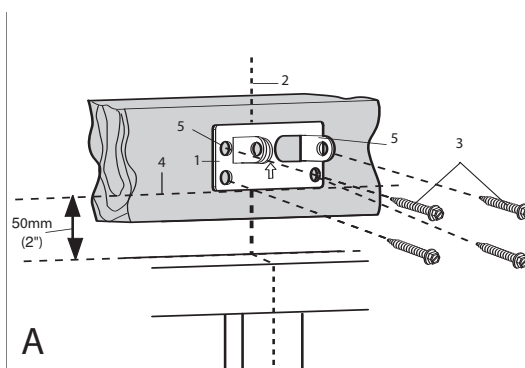
REMARQUE 1 : Pour le placement correct de la fixation de linteau, nous nous référons aux lignes horizontales et la médiane verticale tirées dans l'étape 11.

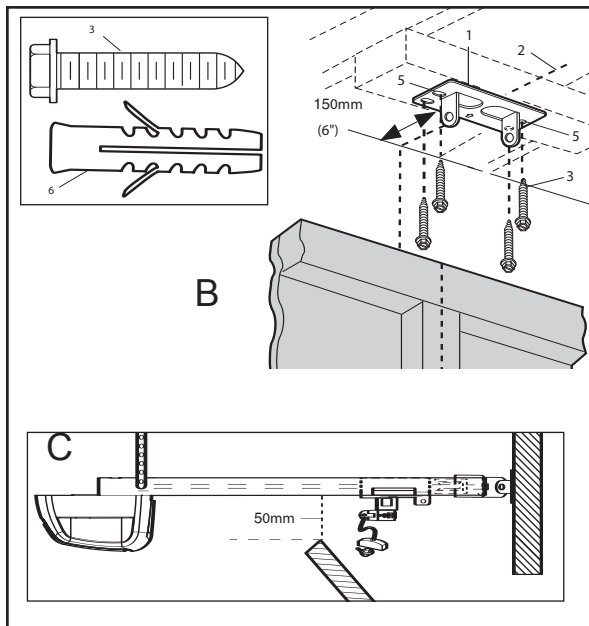
REMARQUE 2 : L'écart entre le point le plus élevé de la course et le rail ne doit pas dépasser 50 mm (fig. C).

REMARQUE 3 : Dans le cas d'un montage sur un plafond / linteau en béton, il convient d'utiliser les chevilles à béton (6) fournies.

A. Montage mural : Poser la fixation de linteau (1) au milieu de la médiane verticale (2) ; le bord inférieur reposant sur la ligne horizontale (4) (avec la flèche en direction du plafond). Marquer tous les trous (5) pour la fixation de linteau. Percer des trous de 4,5 mm de diamètre et fixer la fixation de linteau avec des vis à bois (3).

B. Montage au plafond : Allonger la médiane verticale (2) jusqu'au plafond. Poser la fixation de linteau (1) au milieu de la marque verticale jusqu'à une distance de 150 mm du mur. La flèche doit être orientée en direction de la motorisation de la porte. Marquer tous les trous (5) pour la fixation de linteau. Percer des trous de 4,5 mm de diamètre et fixer la fixation de linteau avec des vis à bois (3).





14 Suspension de la motorisation de porte

Plier les fixations de plafond (1) de telle manière qu'elles reposent à plat contre le plafond. Mesurer l'écart entre la fixation de linteau et le filetage de la vis pour le montage des fixations de linteau (4).

À partir du mur de fixation, tirer un trait sur le plafond jusqu'au point d'ancrage, car l'installation sera montée le long de cette ligne. Ouvrir entièrement la porte, poser la motorisation sur la porte. Poser un morceau de bois / carton sous l'endroit marqué (X).

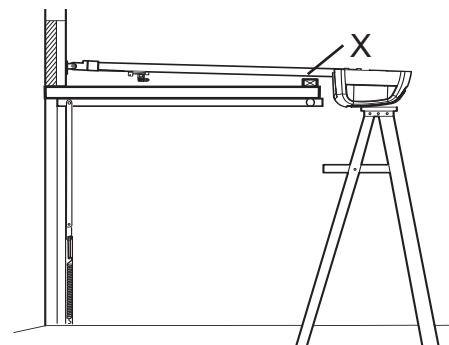
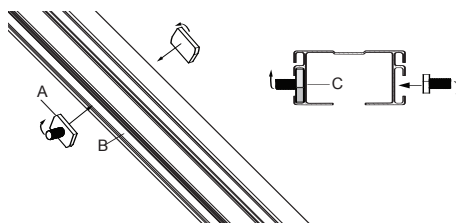
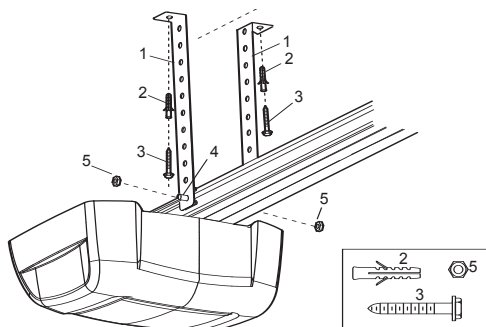
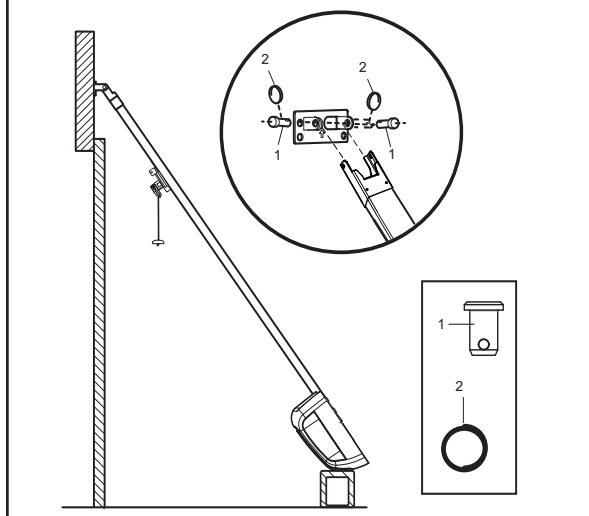
Introduisez les vis à tête plate (A) à environ 120 mm de distance de la tête du moteur dans le rail monté (B). Accrochez les fers de suspension dans les vis à tête plates et fixez-les avec les écrous correspondants (5). Les vis à tête plate pivotent ainsi de 90 degrés et s'insèrent dans le côté du rail (C).

Pour les plafonds en béton, des trous de 8 mm de diamètre doivent être percés et les chevilles (2) doivent être utilisées. Ensuite les fixations de plafond sont fixées par des vis à bois hexagonales (3) dans le plafond. Pour les plafonds en bois, des trous de 4 mm de diamètre sont percés et seules des vis à bois à tête hexagonale (3) sont utilisées. (ne fixer que sur des parties portantes du plafond en bois).

13 Fixation du rail de la motorisation sur le linteau

Poser la motorisation sur le sol du garage, sous la fixation de linteau. Soulever le rail jusqu'à ce que les trous de la partie à fixer et les trous de la fixation de linteau correspondent. Relier avec les boulons (1). Pour sécuriser, introduire la fixation par bague (2).

À NOTER : Il peut s'avérer nécessaire de poser provisoirement la motorisation plus haut pour le rail ne bute pas sur les ressorts dans le cas de portes à vantaux multiples. Pour cela, la motorisation doit être bien étayée (échelle) ou tenue fermement par une deuxième personne.



15 Montage de la fixation de porte

Montage sur portes sectionnelles ou portes à vantail unique :

La fixation de porte (1) dispose, à droite et à gauche, de trous de fixation. Dans le cas où pour votre installation vous auriez besoin de trous de fixation supérieurs ou inférieurs, utilisez la plaque de renfort (2) comme indiqué dans la figure.

1. Poser la fixation de porte en haut au centre (voir ligne fig. C) sur le côté intérieur de la porte tel qu'indiqué (selon besoin avec ou sans plaque de fixation). Marquer les trous.

A. Porte de garage à vantail unique avec rail de guidage unique :

armature de porte : monter à l'intérieur et en haut de la porte. (fig.A).

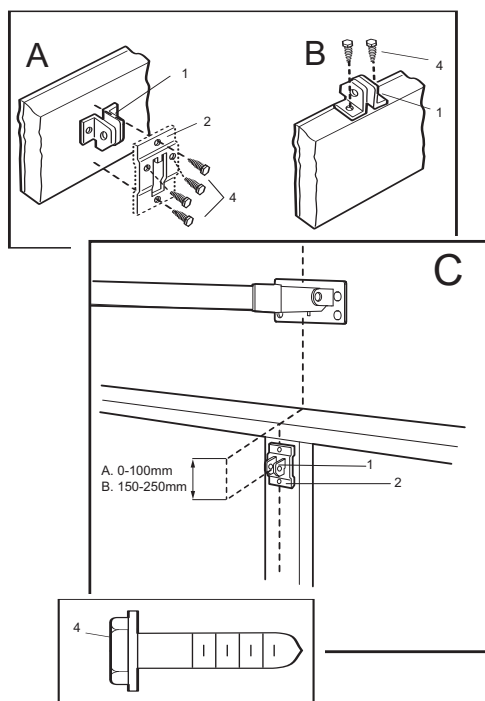
B. Porte sectionnelle avec deux rails de guidage : monter l'armature de porte à 150-250 mm du bord supérieur de la porte. (fig.B).

2. A. Porte à un vantail

Fixer avec des vis (4) comme indiqué (percer éventuellement des trous de 4 mm de diamètre).

B. Porte à un vantail – option

Fixer avec les vis (4) comme indiqué.



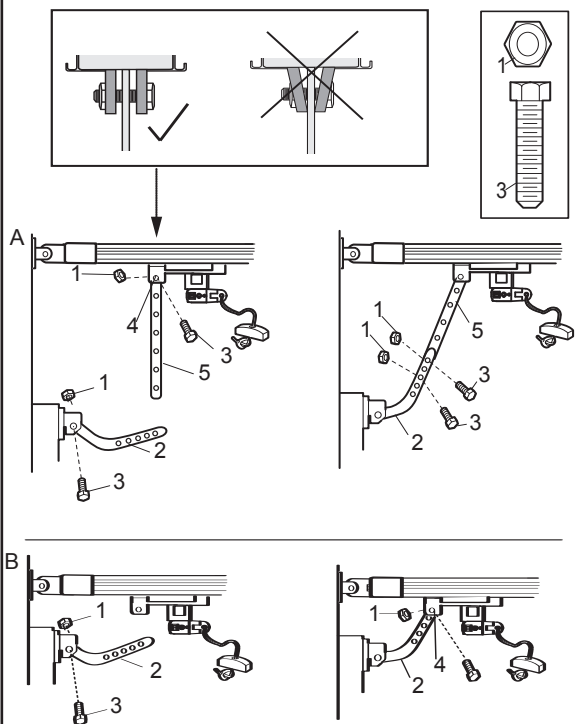
16 Fixation du bras de porte au chariot

A. Installation recommandée :

Séparer le chariot de la motorisation en tirant sur la poignée rouge et le glisser manuellement en direction de la porte.

Porte fermée, fixer la bielle droite (5) avec la vis (3) sur le chariot (4) et sécuriser avec un écrou (4). Fixer la bielle courbe (2) avec la vis (3) sur la fixation de porte et sécuriser avec un écrou (1). Relier la bielle droite et la bielle courbe avec un chevauchement à 2 trous au moyen de vis (3) et sécuriser avec des écrous (1). Si la bielle droite (5) est trop longue, son extrémité sera coupée.

B. Dans le cas où une course de porte plus longue serait nécessaire : porte fermée, fixer la bielle courbe (2) avec la vis (3) sur la fixation de porte et sécuriser avec un écrou (1). Relever la bielle courbe (2) jusqu'au chariot, fixer la bielle au chariot à l'aide d'une vis (3) et sécuriser avec un écrou (1).



Raccordement électrique

Pour éviter des difficultés lors de l'installation, ne pas utiliser la motorisation de porte avant que l'indication expresse ait été donnée dans la présente notice.

Brancher la motorisation sur une prise de courant conformément aux directives et dispositions en vigueur sur le lieu d'utilisation. Avec la mise en route de la motorisation, l'éclairage de la motorisation est automatiquement mis en route et il s'éteint de nouveau après 2 ½ minutes.

17 Montage et réglage du commutateur de fin de course

REMARQUES : Le commutateur de fin de course doit être installé comme indiqué sur la figure. Des défauts de fonctionnement peuvent résulter d'une installation inadéquate.

IMPORTANT : Les commutateurs de fin de course pour les positions « OUVERT » et « FERME » de la porte sont déclenchés par un aimant dans la partie interne du chariot.

Positionnement correct du commutateur de fin de course :

⚠ 1. pour la position de porte « FERME » :

déverrouiller le chariot (tirer sur la poignée rouge) et fermer la porte manuellement. Comme indiqué sur la figure A, fixer le commutateur de fin de course avec le câble long (1) au milieu à hauteur du chariot, mais à l'extérieur du rail. Pour cela, poser l'extrémité inférieure (5) du commutateur de fin de course pour la position de porte « Fermé » (1) dans la bordure inférieure du rail (7) (dans le canal de rail latéral inférieur), la partie supérieure (4) est ensuite introduite sous le bord supérieur du rail (6). Pousser tout le commutateur de fin de course vers le bord supérieur du rail et fixer à l'aide de vis (8) (fig.B).

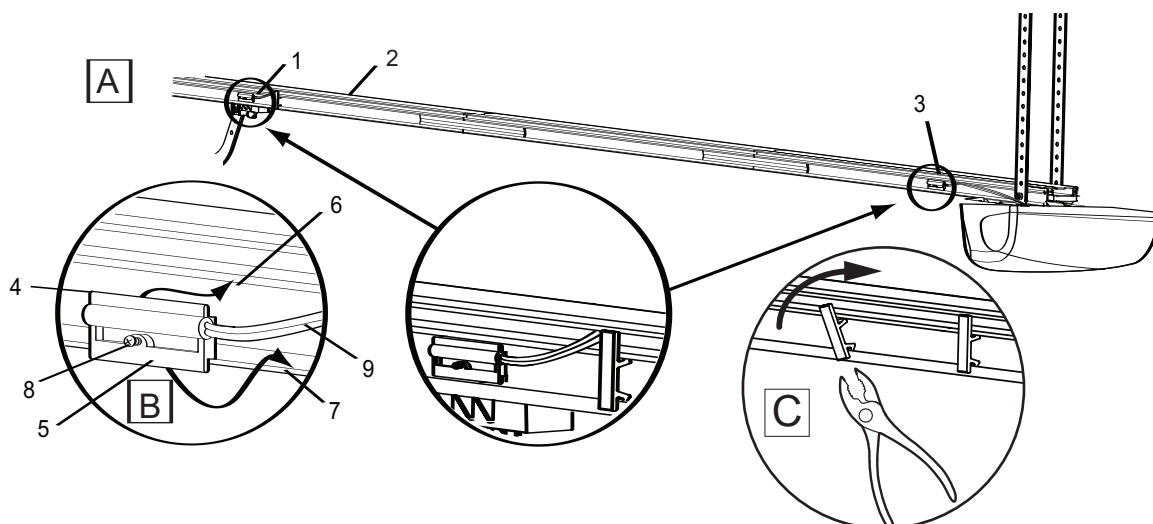
REMARQUE : Serrer légèrement les vis

⚠ 2. pour la position de porte « OUVERT » :

Ouvrir entièrement la porte de garage à la main. Comme indiqué sur la figure A, fixer le commutateur de fin de course avec le câble court (3) au milieu à hauteur du chariot, mais à l'extérieur du rail. Pour cela, poser l'extrémité inférieure (5) du commutateur de fin de course pour la position de porte « Ouvert » (1) dans la bordure inférieure du rail (7) (dans le canal de rail latéral inférieur), la partie supérieure (4) est ensuite introduite sous le bord supérieur du rail (6). Pousser tout le commutateur de fin de course vers le bord supérieur du rail et fixer à l'aide de vis (8) (fig.B).

REMARQUE : Serrer légèrement les vis

Les câbles pour les interrupteurs de fin de course (9) sont insérés dans le canal de rail latéral supérieur (10) et assurés avec les clips. Les clips doivent d'abord être insérés de biais dans le rail puis mis en position à l'aide d'une pince. (voir fig. C). En actionnant l'émetteur manuel, la porte est automatiquement démarrée par la motorisation de la porte. Ouvrir et fermer la porte à deux reprises. Si la porte recule durant la course (inversion) sans atteindre le commutateur de fin de course, les instructions de la section 18 « Réglage de la force » doivent être exécutées. Si la motorisation arrive presque au commutateur de fin de course et stoppe, sans ouvrir ou fermer complètement la porte, un meilleur positionnement du commutateur de fin de course (déplacement) est nécessaire. Si la porte bute contre le montant et inverse sa course, le commutateur de fin de course pour la position de porte « FERME » doit être mieux positionné (déplacé).



18 Réglage de la force

Réglez également la force sur la motorisation lorsque la motorisation atteint les points terminaux. Le réglage idéal de la porte est programmé par l'apprentissage de la force.

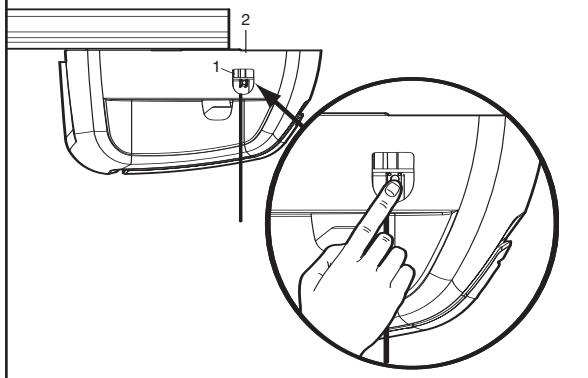
Si la motorisation inverse sa course durant le fonctionnement, la force doit être réglée.

Opérer deux courtes pressions sur la touche de programmation (1) à gauche de la motorisation (2) ; le mode « Réglage automatique de la force » est activé. La diode verte (3) clignote lentement. Mettre la motorisation en route avec l'émetteur manuel et la laisser rouler jusqu'à la position de porte « Ouvert ». Remettre la motorisation en route et la laisser rouler jusqu'à la position de porte « Fermé ». La porte doit opérer un cycle complet aller et retour.

Le clignotement de la diode verte s'arrête quand la nouvelle force est enregistrée.

La force est réglée en usine de telle sorte que la plupart des portes peuvent être utilisées sans difficulté.

(voir également: « Questions fréquemment posées »)

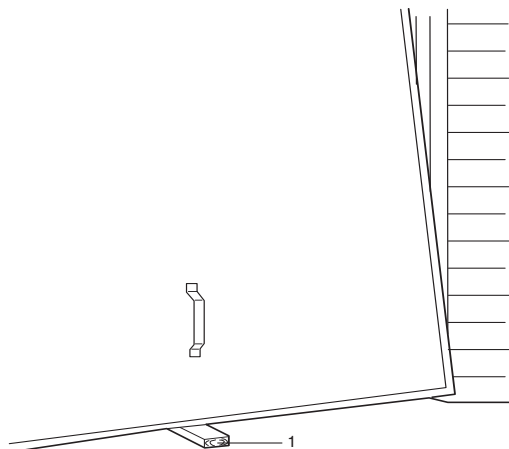


19 Test de l'inversion automatique de sécurité

Le système d'inversion de sécurité de la porte doit être soumis à un test. En cas de contact avec un obstacle sur le sol de 50 mm de haut, la porte de garage DOIT inverser sa course. Un réglage non conforme de la motorisation de la porte peut entraîner des graves blessures corporelles en raison de la fermeture de la porte. Le test doit être effectué une fois par mois et, le cas échéant, des modifications doivent être effectuées.

Procédure : Poser un obstacle de 50 mm de haut (1) sous la porte de garage sur le sol. Faire descendre la porte. Au contact avec l'obstacle, la porte doit inverser sa course. Si la porte s'arrête au contact de l'obstacle alors la porte ne descend pas suffisamment. Dans ce cas, le commutateur de fin de course pour la position de porte « Fermé » doit être rapproché de la porte. Si la porte inverse son cours au contact avec l'obstacle de 50 mm de haut, enlever l'obstacle et laisser la porte se refermer et s'ouvrir une fois. La porte ne doit pas inverser sa course lorsqu'elle atteint la position de porte « Fermé ». Si elle recule néanmoins, le commutateur de fin de course doit être réglé et l'inversion de sécurité doit une nouvelle fois être testée. Poser 20 kg sur le milieu de la porte et vérifier si la porte s'élève au maximum de 500 mm.

CONSERVER IMPERATIVEMENT LA PRESENTE NOTICE D'UTILISATION



20 Programmation d'autres émetteurs manuels



Les émetteurs manuels fournis sont déjà programmés. La motorisation de la porte doit être uniquement utilisée si l'utilisateur peut voir l'ensemble de la zone de la porte, si celle-ci est libre de tout obstacle et si le réglage de la motorisation est conforme. Personne ne doit traverser la zone tant que la porte est en mouvement.

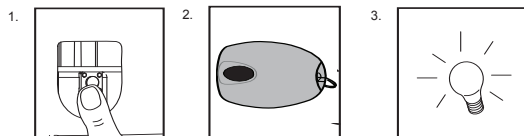
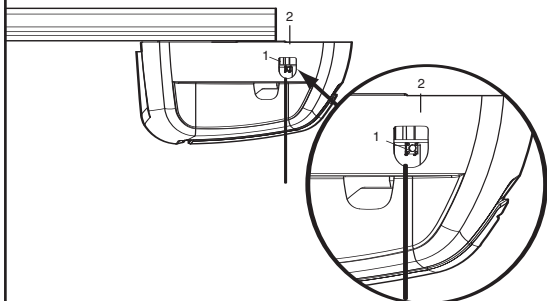
Le récepteur et l'émetteur manuel de votre motorisation de porte de garage sont programmés sur un code commun. Lors de l'achat d'une télécommande supplémentaire, son code doit être enregistré dans la motorisation de porte de sorte que le code supplémentaire soit accepté. **Utiliser UNIQUEMENT des pièces d'origine.** Les télécommandes non compatibles provoquent des défauts de fonctionnement, par exemple des ouvertures spontanées.

Pour programmer l'émetteur sur des codes de télécommandes supplémentaires :

1. Presser et relâcher l'interrupteur de programmation (1) sur le côté de la motorisation. La DEL verte brille sans interruption durant 30 secondes.
2. Maintenez le bouton-poussoir sur la télécommande (2) enfoncée pendant 30 secondes.
3. Relâcher le bouton-poussoir dès que l'éclairage de la motorisation clignote. Le code est enregistré. Si la lampe n'est pas installée, on peut entendre deux clics.

Pour effacer tous les codes ou un code indésirable de la mémoire de la motorisation, tous les codes doivent être systématiquement effacés :

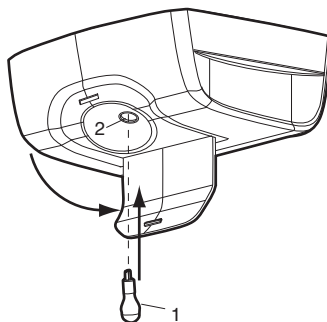
Pressez et maintenez la touche de programmation (1) sur le côté de la motorisation jusqu'à ce que la DEL verte s'éteigne (environ 6 secondes). Toutes les opérations précédemment enregistrées sont alors effacées. Chacune des télécommandes souhaitées doit maintenant être nouvellement programmée.



21 Remplacement de l'ampoule

On peut utiliser une ampoule jusqu'à un maximum de 21 watts (C6 / 24V).

Pour cela, dévissez l'ampoule (1) de la douille (2) comme indiqué sur la figure. Avec la mise en route de la motorisation, l'éclairage de la motorisation est automatiquement mis en route et elle s'éteint de nouveau automatiquement après 2 ½ minutes.



22 Installation du déverrouillage extérieur

Nécessaire uniquement s'il n'y a pas de deuxième accès au garage.

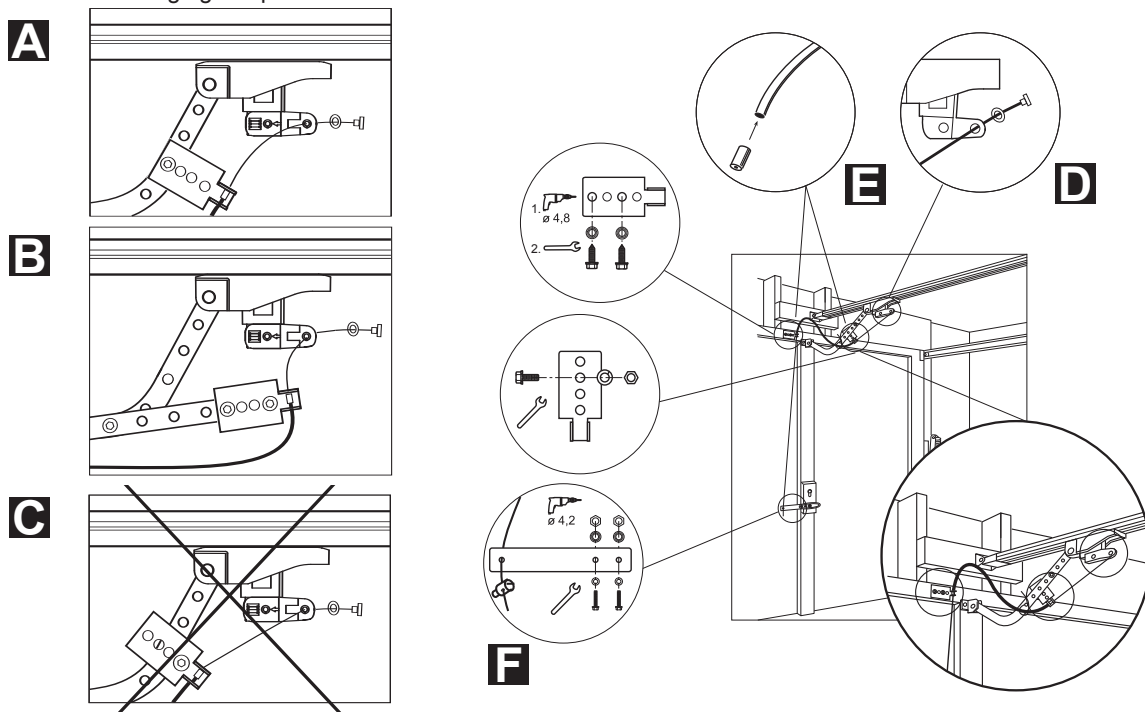
- En considération du grand nombre de portes disponibles sur le marché, le type de fixation idéal pour votre porte peut différer grandement du présent croquis.
- Pour un fonctionnement optimal du déverrouillage, l'angle de traction du câble d'acier doit être si possible vertical. Voir figures. Le bras de porte (bras de traction) doit, le cas échéant, être modifié de telle manière qu'il soit, si possible, vertical en position de porte fermée. Si la motorisation avec rail a été correctement installée, le bras de porte courbe devrait suffire et le bras droit ne devrait pas être nécessaire. Les deux bras ne sont nécessaires que pour certains types de portes sectionnelles car, en raison du ressort de porte, on ne peut pas procéder à l'installation plus près de la porte.
- Lors du processus de fermeture, la motorisation ne doit pas presser la porte trop fortement contre le cadre. Pour le contrôler, observez le rail. Si le rail est soulevé, la porte est pressée trop fortement contre le cadre. Cela entraîne un besoin de force accru pour le déverrouillage ultérieur de la porte. Procéder à un nouveau réglage du commutateur de fin de course.
- La figure A montre l'utilisation courante
- La figure B montre une variante dans laquelle le bras de porte droit est utilisé comme prolongateur. Pour cela, deux perçages supplémentaires sur le bras de porte sont éventuellement nécessaires pour mettre le bras de porte droit en position.
- La figure C montre une variante défavorable sous un mauvais angle pour laquelle une force accrue sera nécessaire pour le déverrouillage.
- Le fil et le câble ne doivent pas être pliés. L'idéal est constitué de grands coudes comme indiqué.
- À la fin de l'installation, le câble d'acier ne doit pas être entièrement tendu (porte fermée), car à l'ouverture la câble raccourcit. Dans ce cas, le mouvement de la porte peut exercer involontairement une traction sur le déverrouillage et la porte peut être déverrouillée. La position critique se situe souvent sur OUVERT et FERME. **Testez la fonction de déverrouillage une fois par mois.**

Assemblage :

1. Enfilez le câble en acier à travers le logement prévu sur le levier de déverrouillage. (**fig.D**).
2. Fixer les plaques d'adaptation supérieures et inférieures. Réglez la plaque d'adaptation de telle sorte que la traction s'effectue si possible verticalement vers le bas. (**Fig. A & B**)
3. Percez et visser la rallonge de poignée (**fig. F**) (Ecart de perçage : 20 mm).

Remarque : La rallonge de la poignée est uniquement nécessaire si la rotation de la poignée de porte n'entraîne pas un mouvement suffisant. Si la rallonge de la poignée est montée, il faut PLUS de force pour déverrouiller la porte (l'effet de levier devient défavorable).

4. Poser les manchons et tendre le câble (**fig.E**).
5. Testez le réglage et posez les serre-câbles.



23 Branchement d'émetteurs muraux éclairés

Les interrupteurs ou les émetteurs montés sur le mur doivent être installés à distance visible de porte, en-dehors de la zone de la porte et du rail, à une hauteur de 1,5 m. Le panneau d'avertissement pour la protection des enfants doit être fixé à côté de ces interrupteurs.

Deux bornes à vis (1) se trouvent à l'arrière de l'interrupteur. L'isolation du conducteur de sonnette (4) est enlevée sur env. 6mm. Les fils doivent être suffisamment séparés de manière à ce que le fil blanc/rouge puisse être branché dans l'une des bornes à vis (1) et le fil blanc sur l'autre borne à vis (1).

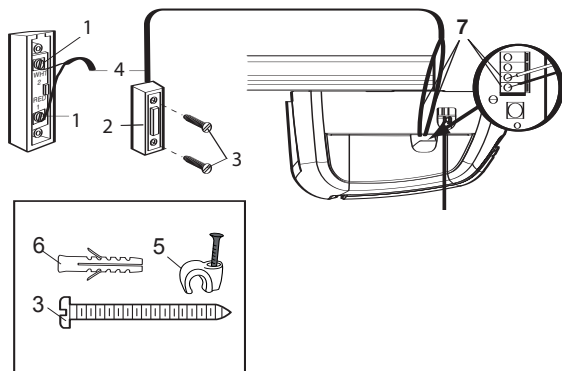
Emetteur mural éclairé : à fixer avec les vis à tête fournies (3) sur un mur intérieur du garage. Sur murs secs ou en béton, percer des trous de 4mm de diamètre et utiliser des chevilles (6). Le montage à côté de l'entrée latérale du garage, **hors de portée des enfants, est conseillé.**

- Visser la vis inférieure de telle sorte qu'elle dépasse encore de 3 mm du mur.
- Visser avec précaution la vis supérieure sans endommager le boîtier en plastique. Ne pas serrer trop fort.

Poser le conducteur pour sonnette le long du mur jusqu'à la motorisation en passant par le plafond. Utilisez des agrafes (5) pour fixer le conducteur.

Les bornes de raccordement (7) à gauche de la motorisation se trouvent dans l'excavation de la touche d'enregistrement.

Brancher le conducteur pour sonnette dans les ouvertures de ces bornes comme suit : rouge-blanc sur rouge et blanc sur blanc.



Installation d'une photocellule (Accessoire en option)

Une photocellule peut être installée après l'installation et le réglage de la motorisation. La notice d'installation est incluse dans l'emballage du présent appareil. La photocellule en option permet de garantir que la porte est ou restera ouverte dès que des personnes et en particulier des petits enfants, se trouvent dans la zone de la porte. Grâce à une photocellule, une porte en train de se fermer se rouvre ou une porte ouverte est empêchée de se fermer si une personne se trouvant dans la zone de la porte coupe le rayon du capteur. La photocellule est spécialement conseillée aux familles ayant de petits enfants.

Utilisation

Utilisation de la motorisation de porte :

La motorisation peut être actionnée à l'aide des appareils suivants :

- émetteur manuel : presser le bouton-poussoir jusqu'à ce que la porte se mette en mouvement.
- émetteur mural lumineux (sic et accessoire est installé) : presser le bouton-poussoir jusqu'à ce que la porte se mette en mouvement.
- interrupteur de verrouillage externe ou serrure codée télécommandée (si cet accessoire est installé).

Ouverture manuelle de la porte (actionnement manuel) :

Si possible, la porte devrait être entièrement fermée. Des ressorts faibles ou défectueux ou une porte mal équilibrée peuvent entraîner la chute rapide et inopinée de la porte, ce qui peut entraîner des dommages aux biens ou de graves blessures aux personnes.

DÉVERROUILLAGE : la porte peut être ouverte manuellement en tirant la poignée de déverrouillage vers le bas.

VERROUILLAGE : pour reconstituer la liaison avec la porte, le levier de déverrouillage doit être replié à la main. Ainsi, la liaison est rétablie lors du prochain mouvement ascendant ou descendant.

Ne pas ouvrir/fermer la porte en tirant sur le câble !

Fonctionnement

En actionnant la motorisation au moyen de la télécommande ou de l'émetteur mural ...

1. ferme la porte si elle était entièrement ouverte,
2. ouvre la porte si elle était fermée,
3. stoppe la porte durant l'ouverture ou la fermeture,
4. la porte se meut dans la direction opposée au mouvement précédent si elle est partiellement ouverte,
5. inverse la course de la porte vers la position ouverte s'il rencontre un obstacle lors du processus de fermeture,
6. recule la porte durant 1 seconde lorsqu'elle touche un obstacle lors de l'ouverture.
7. barrière lumineuse (option) : grâce à une barrière lumineuse, une porte en train de se fermer se rouvre ou la fermeture d'une porte ouverte est empêchée si une personne se trouvant dans la zone de la porte coupe le rayon du capteur.

Ce système de sécurité est SPECIALEMENT CONSEILLE aux familles ayant de petits enfants.

L'éclairage de la motorisation s'allume dans les cas suivants : 1. première mise en route de la motorisation, 2. interruption de l'alimentation électrique, 3. à chaque mise en route de la motorisation.

La lumière s'éteint automatiquement au bout de 2 ½ minutes. Puissance maximale admissible pour l'ampoule : 21 watts / 24V / C6.

Entretien et maintenance

Attention : débrancher la fiche secteur !

Maintenance de la motorisation de la porte

Une installation correctement effectuée garantit un fonctionnement optimal de la motorisation de porte avec un minimum de frais de maintenance. Un graissage supplémentaire n'est pas nécessaire. Lors du montage, le rail de guidage doit être graissé.

Nettoyage

Nettoyer la tête de motorisation, l'émetteur mural et l'émetteur manuel avec un chiffon doux et sec.

Ne pas utiliser de liquide.

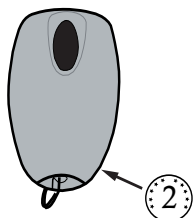
Réglage du commutateur de fin de course et de la force :

ces réglages doivent être vérifiés et effectués correctement lors de l'installation de la motorisation. Pour cela, il suffit d'un tournevis. Les conditions climatiques peuvent induire de légères modifications dans le fonctionnement de la motorisation ; elles doivent être corrigées par un nouveau réglage. Cela peut survenir en particulier durant la première année d'utilisation.

Respecter scrupuleusement les consignes pour le réglage du commutateur de fin de course et de la force (voir point 18) et tester à nouveau l'inversion de sécurité automatique à chaque nouveau réglage.

Piles de l'émetteur manuel : les piles au lithium dans l'émetteur manuel ont une durée de vie extrêmement longue. Si la distance d'émission se réduit, les piles doivent être remplacées. Les piles ne bénéficient pas de la garantie.

Remplacement des piles : le boîtier de l'émetteur manuel est en deux parties. Ouvrir l'émetteur manuel à l'endroit marqué avec un objet approprié (pièce de 1 ou 2 cent). Introduire les piles avec le pôle + vers le haut. Refermer le capot en l'enclenchant des deux côtés.



Maintenance :

Une fois par mois :

- Tester une nouvelle fois le retour de sécurité automatique et procéder à un nouveau réglage si nécessaire.
- Actionner la porte manuellement. Si la porte n'est pas équilibrée ou qu'elle est bloquée, adressez-vous au service maintenance.
- Vérifier l'ouverture et la fermeture complète de la porte. Le cas échéant, procéder à un nouveau réglage du commutateur de fin de course et/ou de la force.

Deux fois par an :

- Vérifier la tension des chaînes. Pour cela, séparer d'abord le chariot de la motorisation. Le cas échéant, ajuster la tension des chaînes.
- Graisser légèrement le rail de guidage avec un lubrifiant courant du commerce (graissage d'entretien).

Une fois par an : (sur la porte)

- Graisser les galets de porte, les paliers et les articulations. Un graissage supplémentaire de la motorisation de porte n'est pas nécessaire. Ne pas graisser les rails de guidage de la porte !

Elimination

Elimination de la pile :

Les piles vides ne doivent pas être éliminées avec les ordures ménagères, mais remises sur le lieu de collecte de piles.



QUESTIONS FREQUEMMENT POSEES

1. La motorisation ne peut pas être actionnée avec la télécommande :

- La motorisation est-elle branchée sur l'alimentation électrique ? Si une lampe branchée sur la prise ne s'allume, vérifier le fusible ou le disjoncteur différentiel. (certaines prises de courant sont sécurisées par un interrupteur mural.)
- Tous les systèmes de verrouillage de porte sont-ils désactivés ? Voir consignes de sécurité
- Essayer avec des piles neuves.
- Si vous disposez de deux ou de plusieurs émetteurs manuels dont un seul fonctionne, vérifier la programmation du récepteur (voir section 20).
- Y a-t-il de la neige / glace sous la porte ? Il est possible que la porte soit gelée sur le sol. Enlever les éventuels obstacles.
- Il est possible que le ressort de porte soit défectueux. Il doit alors être remplacé par une entre-prise spécialisée.

2. La distance d'émission de l'émetteur manuel est trop courte :

- La pile est-elle présente ? Introduire une pile neuve.
- Essayer la télécommande dans le véhicule à un autre endroit.
- La distance d'émission se réduit avec les portes métalliques, les revêtements en aluminium ou en métal.

3. La porte inverse sa course sans raison visible :

- La porte rencontre-t-elle un obstacle ? Tirer sur le déverrouillage manuel et actionner la porte à la main. Si la porte n'est pas équilibrée ou qu'elle est bloquée, adressez-vous au service maintenance.
- Reprogrammer la force.
- Enlever la glace ou la neige dans la zone de fermeture de la porte.
- Si la porte inverse sa course en atteignant la position « Fermé », le commutateur de fin de course pour cette position doit être réglé. Après chaque réglage, il convient de vérifier le système d'inversion de sécurité.
- La nécessité occasionnelle d'ajuster le commutateur de fin de course n'est pas inhabituelle. La course de la porte peut se dérégler en particulier par les conditions climatiques.

4. La porte inverse sa course sans raison apparente et l'éclairage de la motorisation clignote durant 5 secondes après l'inversion :

- Dans la mesure où elle est installée, la barrière lumineuse doit être vérifiée. Si la lumière clignote, l'orientation doit être corrigée.

5. La porte de garage s'ouvre et se ferme d'elle-même :

- Effacer tous les émetteurs manuels puis les reprogrammer. Voir « Programmation de nouveaux émetteurs manuels »
- La touche de télécommande est-elle bloquée en position « MARCHE » ?
- N'utilisez que des télécommandes d'origine !
- La touche de la télécommande a été pressée par inadvertance (poche).
- Le câble de l'émetteur mural est endommagé (débrancher à titre de test).

6. La porte ne se ferme pas entièrement :

- Régler le commutateur de fin de course pour la position « Fermé ».

Après chaque réglage de la longueur du bras de porte ou du commutateur de fin de course pour la position « Fermé », l'inversion de sécurité automatique doit être testée.

7. La porte s'ouvre, mais ne ferme pas :

- Vérifier la barrière lumineuse si elle est installée. Si la DEL clignote sur la barrière lumineuse, l'orientation doit être corrigée.

Après le réglage, il convient de vérifier une nouvelle fois le système d'inversion de sécurité.

8. L'éclairage de la motorisation ne s'allume pas :

- remplacer l'ampoule (puissance maximale : 21 watts / 24V / C6).

9. L'éclairage de la motorisation ne s'éteint pas :

- Séparez brièvement la motorisation de l'alimentation électrique et essayez à nouveau.
- Les 2 ½ minutes ne sont pas écoulées.
- Le câble de l'émetteur mural est endommagé (débrancher à titre de test).

10. Le système vrombit un court moment, mais ne fonctionne pas :

- Les ressorts de la porte de garage sont défectueux. Fermer la porte et séparer le chariot de la motorisation en tirant sur la poignée (déverrouillage manuel). Ouvrir et refermer manuellement la porte. Si la porte est correctement équilibrée, elle est tenue en tout point du chemin de course par les ressorts de la porte. Si ce n'est pas le cas, adressez-vous à votre service après-vente.
- Si ce problème apparaît à la première mise en service, il est possible que la porte soit verrouillée. Désactiver le verrouillage de la porte.
- Reprogrammer la force.

11. La porte de garage s'ouvre d'elle-même :

- Pressez durant 20 secondes la touche de programmation de la motorisation. Puis, enregistrez à nouveau votre émetteur manuel tel que décrit dans la notice.
- voir le point 5

12. La motorisation ne tourne que dans un sens :

- Détachez les deux commutateurs de fin de course du rail et approchez un aimant courant. Si la motorisation réagit à l'aimant, le commutateur de fin de course est bon. Soit il a été serré trop fort soit l'aimant du chariot manque.
- Remontez les deux commutateurs de fin de course sur le rail avec un tournevis non magnétique. Ne resserrez pas entièrement les vis.
- Un serrage exagéré des vis peut détériorer le commutateur de fin de course ou influencer son fonctionnement.

13. La motorisation ne démarre pas pour raison de coupure de courant :

- Séparer le chariot de la motorisation en tirant sur la poignée (déverrouillage manuel). La porte peut maintenant être ouverte et fermée à la main. Si la motorisation est de nouveau activée, le chariot se réenclenchera également.

• Si le système est installé, le chariot est séparé de l'extérieur de la motorisation avec le déverrouillage de secours en cas de coupure de courant.

14. La porte inverse sa course après l'enregistrement de la force :

- Surveiller le rail, observer s'il se recourbe. La motorisation a besoin de beaucoup de force pour mouvoir la porte. Réparer la porte ou la monter correctement. Voir points 11 + 14 de l'installation.
- La porte est très lourde ou en mauvais état. Appelez un spécialiste.

15. Le rail se courbe fortement :

- La porte est très lourde, fonctionne difficilement ou est en mauvais état. Appelez un spécialiste. Voir également points 11 + 14 de l'installation.

16. L'éclairage de la motorisation scintille légèrement:

- Si la porte de garage est très lourde ou si elle ne fonctionne pas sans accroc. = normal

17. La motorisation « passe » un des commutateurs de fin de course :

- Le commutateur de fin de course a été monté du mauvais côté du rail ou à la mauvaise position. Voir « Montage des commutateurs de fin de course ».
- Un test de fonctionnement du contact du rail (câble) peut être effectué avec un simple aimant.
- Vérifiez si l'enrobage des câbles du commutateur de fin de course est endommagé.
- Vérifiez la position correcte de l'aimant dans la partie interne du chariot.

24 Accessoires (en option)

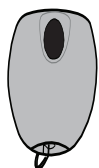
1. PS94331 Emetteur manuel
2. PS9747 Serrure codée télécommandée
3. PS760 Interrupteur de verrouillage avec câble
4. PS770 Barrière lumineuse de sécurité (Inverse la course de la porte sans qu'un contact avec un obstacle ait eu lieu).

Contact :

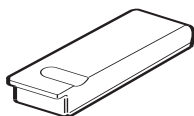
Internet: www.gta-drive.eu

e-mail : info@gta-drive.eu

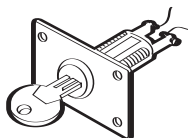
PS94331



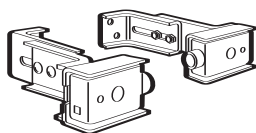
PS9747



PS760

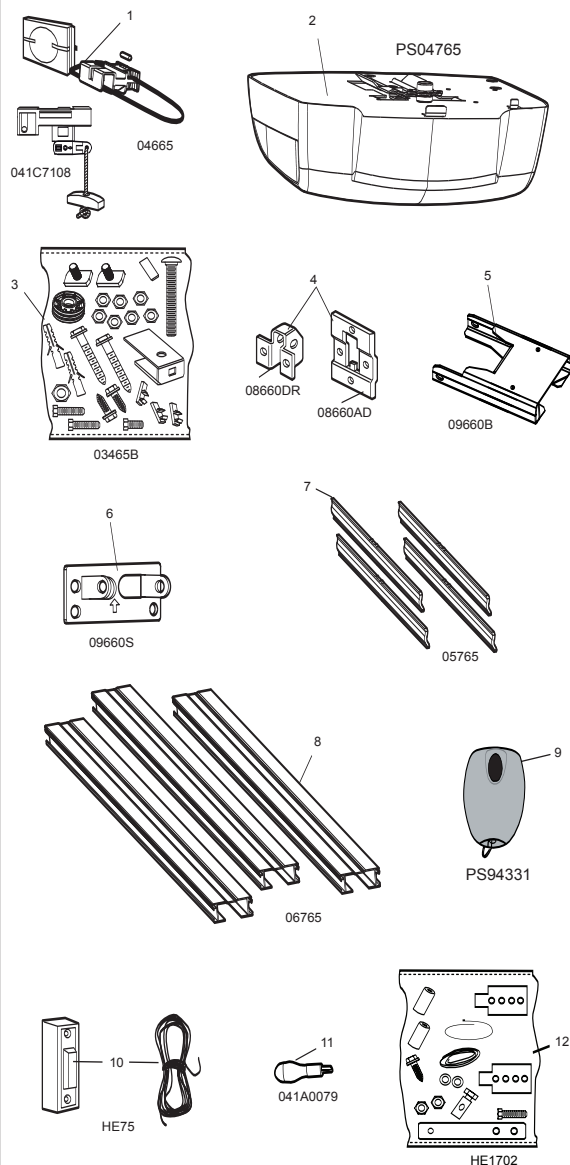


PS770



25 Pièces de rechange

1. 04665 Chariot avec chaîne et câble
2. PS04765 Unité de motorisation
3. 03465B Sachet d'accessoires
4. 08660DR Fixation de porte 08660AD
5. 09660B Elément d'extrémité de rail
6. 09660S Fixation de linteau
7. 05765 Entretoises de rail
8. 06765 Eléments de rail
9. PS94331 Emetteur manuel
10. HE75 Emetteur mural avec câble
11. 041A0079 Ampoule
12. HE1702 Déverrouillage



Caractéristiques techniques

Tension d'entrée	230VAC 50Hz
Force de traction maximale	600N
Puissance	85 Watts
Force de rotation normale	3,0 Nm
Consomm. à l'arrêt	6 Watts
Poids max. de la porte	60kg

Moteur

Type	63:1 Entraînement à vis sans fin
Tension	24VCC

Mécanisme d'entraînement

Longueur de la course	2,3 M
Vitesse	8 cm/sec
Eclairage	24V / 21 Watt / 2,5min.

Sécurité

Electronique	Réglage automatique de la force
Electrique	Sécurité thermique dans le transformateur
Réglage du commutateur de fin de course. Manuel	

Dimensions

Longueur (totale)	2,75 m
Hauteur libre nécessaire	30 mm
Poids suspendu	9 kg

Registre de codes récepteur

Rolling Code	8
Fréquence d'exploitation	433,92 MHz

Adresse service après-vente et adresse d'expédition de pièces :

Homentry
Alfred-Nobel-Str. 4
D-66793 Saarwellingen

Contact :

Téléphone : 070 653 029 (€0,15 / min)
Internet: www.gta-drive.eu
e-mail : info@gta-drive.eu

Siège de la société :

Homentry Vertriebsgesellschaft mbH
Am Goldhammer 4
D-90491 Nuremberg

Déclaration de conformité

La motorisation de porte automatique présentée satisfait aux exigences des sections applicables des normes EN55014-1(2000), EN55014-2 (1997), EN61000-3-2 (2000), EN61000-3-3 (1995), EN 301 489-3 (V1.3.1), EN 300 220-3 (V1.1.1), EN60335-1 (1994) et EN60335-2-95 (2004) conformément aux dispositions et aux compléments des directives européennes 2004/108/ CEE, 2006/95/CEE et 1999/5/CE ;

Modèle:.....PSGTA60

Fabricant Homentry Vertriebsgesellschaft mbH
Am Goldhammer 4
D-90491 Nuremberg

Toutes les données d'archives techniques pour la motorisation et les accessoires correspondants sont conservées par Homentry Vertriebsgesellschaft mbH et sont mises à disposition sur demande administrative en cas de besoin.

B. P. Kelkhoff
Manager, Regulatory Affairs
Homentry Vertriebsgesellschaft mbH
Am Goldhammer 4
D-90491 Nürnberg

Barbara P. Kelkhoff



Garantie

La garantie a une durée de trois ans et débute le jour de l'achat. Veuillez conserver le ticket de caisse comme preuve d'achat. Durant la période de garantie, les motorisations de porte de garage défectueuses peuvent être envoyées à l'adresse indiquée ci-dessus en port dû.

Il vous sera alors remis un appareil neuf ou réparé gratuitement.

Pour que nous puissions vous aider le plus rapidement possible, veuillez vous mettre préalablement en contact avec nous.

À l'expiration du temps de garantie, vous avez également la possibilité d'envoyer l'appareil défectueux à l'adresse ci-dessus à fins de réparation ou de commander des pièces de rechange. À l'expiration du temps de garantie les réparations éventuelles sont payantes.

Vos droits légaux ne sont pas limités par cette garantie.

Belangrijke veiligheidsregels	38
Electrische veiligheid	38
Veiligheid van personen	38
Belangrijke opmerkingen t.b.v. functie	38
Vooraleer u begint	39
Voordat u begint	39
Toepassingsgebied voor deze aandrijving	39
Benodigd gereedschap	39
Geleverd materiaal	40
Voltooide installatie	40
Montage	41
In elkaar zetten van de rail	41
Monteren van de kabelwiel houder	41
Plaatsen van ketting/kabel in de rail	42
Bevestigen van de trolley aan de rail	42
Bevestigen van de rail aan het systeem	42
Bevestigen van de rails eindstuk	43
Installatie	43
Het midden van de garagedeur	43
Installeer de kopsteun	43+44
Bevestig rail aan kopsteun	44
Ophangen van de opener	44
Deurbeugel bevestigen	45
Bevestig deur arm aan de trolley	45
Sluit de electriciteit aan	45
Montage van de eindschakelaars	46
Instellen van de kracht	47
Test het veiligheids-open-systeem	47
Programmeering van afstandsbedieningen	48
Vervangen van het lampje	48
Installatie van de ontgrendeling van buitenaf	49
Bedraden van de verlichte deur bedieningsknop	50
Installeeren van infrarood sensoren	50
Bediening	50
Bediening van uw opener	50
Handmatig openen van de deur	50
Functie-mogelijkheden	50+51
Zorg voor uw opener	51
Zorg voor uw opener	51
Reinigen	51
Eindschakelaar en kracht afstellingen	51
Batterij van de afstandsbediening	51
Batterij vervangen	51
Onderhoud van uw opener	51
Verwijdering	51
Verwijdering van lege batterijen	51
Problemen	52+53
Toebehoren (optioneel)	53
Onderdelen	53
CE Verklaring	54
Specificaties	54
Service	54
Garantie	54



Begin met het lezen van deze belangrijke veiligheidsregels



Deze veiligheidssymbolen betekenen **WAARSCHUWING** - een instructie voor persoonlijke veiligheid of ter voorkoming van schade.

Lees deze instructies zorgvuldig.



Deze garagedeuropener is ontworpen en getest om redelijkerwijs veilig te werken mits ze strikt volgens de volgende veiligheidsregels is geïnstalleerd en wordt bediend.

Het niet navolgen van de volgende veiligheidsregels kan resulteren in ernstige persoonlijke of materiele schade.

WAARSCHUWING: Als uw garage geen extra deur heeft, moet een nodontkoppelingsslot voor buiten worden geïnstalleerd. Dit accessoire maakt het mogelijk de garagedeur met de hand van buiten te openen in het geval van een stroomstoring.



Houd de garagedeur in evenwicht. Klemmende of aanlopende deuren moeten gerepareerd worden. Garagedeuren, drangers, kabels, kabelwielen, bevestigingsbeugels en het bevestigingsmateriaal staan onder extreme spanning en kunnen ernstig persoonlijk letsel veroorzaken. Probeer niet om ze los te draaien, te verplaatsen of bij te stellen. Bel een garagedeur monteur.



Draag geen ringen, horloges of los zittende kleding tijdens het installeren van of onderhoud aan een garagedeuropener.



Om ernstig persoonlijk letsel door verstrikking te voorkomen, dienen alle touwen die vastzitten aan de garagedeur verwijderd te worden voordat men begint met het installeren van de europener.



Installatie en bedrading moeten overeenkomstig de bij u geldende regels worden uitgevoerd. **Dit toestel voldoet aan beschermingsklasse 2 en heeft geen aarde nodig**



Lichtgewicht deuren van fiberglas, aluminium of staal moeten flink verstevigd worden om schade aan de deur te voorkomen. De beste oplossing is om bij uw garagedeurfabrikant te informeren naar een verstevigingsset voor opener- installatie.



De veiligheids-open-systeem test is erg belangrijk. Uw garagedeur **MOET** weer openen bij contact met een voorwerp van 50 mm dat zich op de vloer bevindt. Verzuimen de opener correct in te stellen kan resulteren in ernstig letsel door een sluitende garagedeur. Herhaal deze test eenmaal per maand en stel zonodig het systeem bij.



Het systeem mag niet geïnstalleerd worden in een vochtige of natte ruimte.



De deur moet tijdens het functioneren niet uitsteken over de openbare weg.



Bevestig het **kinder waarschuwinglabel** naast de verlichte deur- bedieningsknop om u te herinneren aan de veilige bedieningsprocedure.



Deactiveer alle aanwezige garagedeursloten om schade aan de garagedeur te voorkomen.



Elke deur bedieningsknop (indien geïnstalleerd) **MOET** geplaatst worden in het zicht van de garagedeur, maar buiten bereik van kinderen. Sta kinderen het bedienen van de drukknop(pen) of afstandsbediening(en) niet toe. Ernstig persoonlijk letsel kan het gevolg zijn van het misbruik van de opener.



Activeer de opener **ALLEEN** wanneer u de deur vol in het zicht heeft, vrij van obstakels is en de opener juist is ingesteld. Niemand mag de garage in- of uitgaan wanneer de deur in beweging is. Sta kinderen niet toe om bij de deur te spelen.



Gebruik de handmatige ontkoppeling alleen om de trolley vrij te maken en, indien mogelijk, **ALLEEN** als de deur gesloten is. Gebruik het rode handvat niet om de deur te openen of te sluiten.



Maak de stroomtoevoer van de garagedeuropener los voordat u reparaties uit gaat voeren of de afscherming verwijdert.



Dit product is voorzien van een transformator en een netsnoer van een speciaal ontwerp welke, in geval van beschadiging, vervangen **MOETEN** worden door een door uw plaatselijke groothandel geleverde transformator en moeten worden geplaatst door een specialist.



Bij het gebruiken van de noodontgrendeling kan het tot ongecontroleerde bewegingen van de deur komen, als de veren zwak of zelfs gebroken zijn of wanneer de deur niet in evenwicht is.



Met ontgrendelingskoord voor de noodontgrendeling tenminste op een hoogte van 1,8M aanbrengen.



Plaats U de stickers die tegen het inklemmen waarschuwen op een opvallende zichtbare plaats of in de buurt van de drukknop.

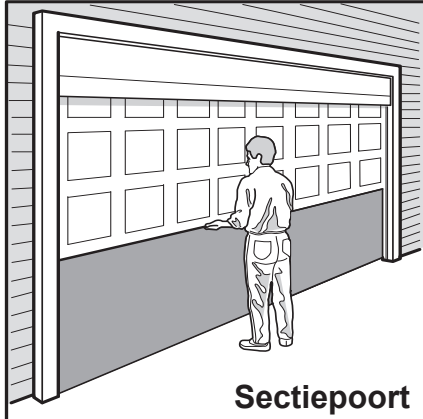
BEWAAR DEZE INSTRUCTIES

Vooraleer u begint:

Controleer eerst of uw poort uitgebalanceerd en in evenwicht is.

Open de poort tot ongeveer halverwege en laat ze los.

De poort mag nu uit **zichzelf** nauwelijks van positie veranderen, maar moet – enkel door de kracht van de veren tegengehouden – in deze positie blijven staan. Bewegingskracht: maximaal 15kg



Sectiepoort



Kantelpoort

Uw poort is in evenwicht: U kunt met de installatie beginnen.

Uw poort is niet in evenwicht: Laat uw poort door een vakman herstellen.

Voordat u begint

1. Kijk naar de muur of het plafond boven de garagedeur. De muurbeugel **MOET** stevig bevestigd worden aan de ondersteunende constructie.
2. Heeft u een afgewerkt plafond in uw garage? In dat geval kunnen een ondersteunende beugel en extra bevestigingsmateriaal (niet bijgeleverd) nodig zijn.
3. Is er nog een andere deur dan de garagedeur? Als dit niet het geval is, dan is een noodontkoppelingsslot voor buiten nodig.

1 Toepassingsgebied voor deze aandrijving

A. Eendelige poort met horizontale looprail (kantelpoort)

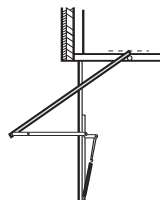
B. Sectiepoort met gebogen looprail

Ter info: De installatie is niet geschikt voor eendelige poorten met horizontale en verticale looprails of tweevleugelige poorten of tuimelpoorten. (zie cirkel)

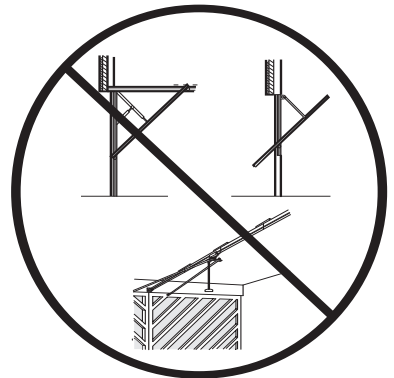
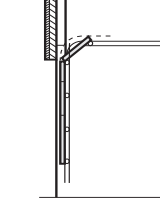
Dit product is niet geschikt voor industrie of professioneel gebruik. Het niet inhouden van de door ons aangegeven informatie kan tot ongelukken voeren.

De producent neemt géén verantwoordelijkheid wanneer onze producten niet volgens voorschrift worden gebruikt.

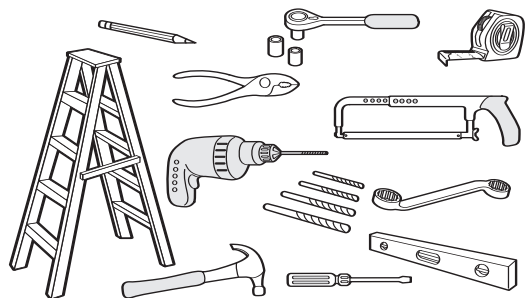
A



B



2 Benodigd gereedschap



3 Geleverd materiaal

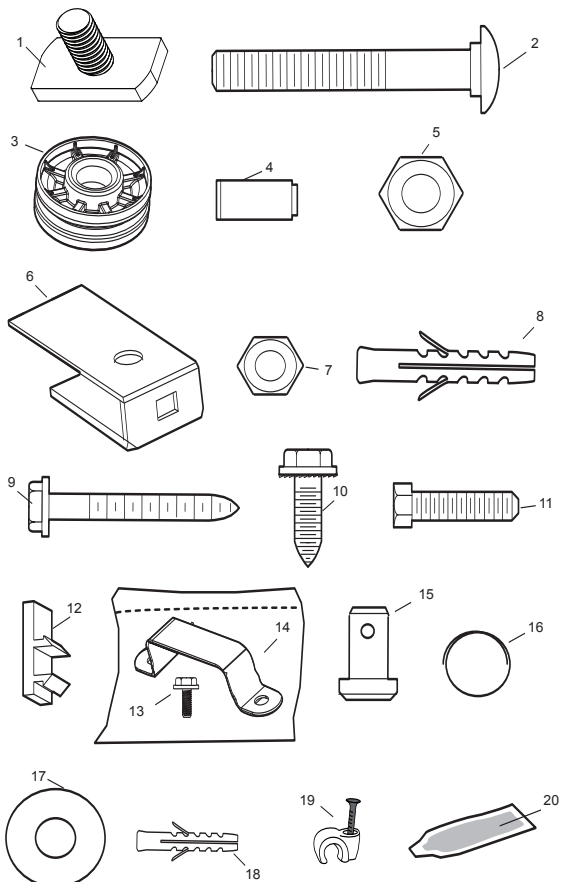
(Accessoirezakje)

MONTAGE MATERIAAL

1. Schroef met platte kop 6mm (2)
2. 8mm slotschroef (1)
3. Kabelwiel (1)
4. As (1)
5. 8mm borgmoer (1)
6. Kabelwiel houder (1)

Installatie materiaal

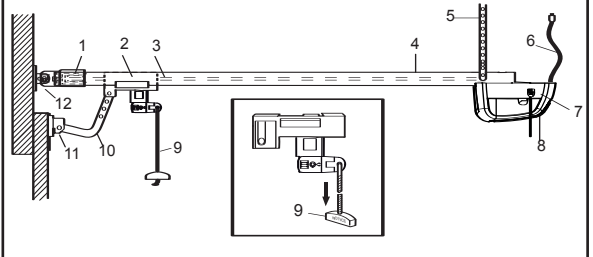
7. 6mm moer (6)
8. Betonanker (4)
9. 6mm houtdraadbout (4)
10. 6mm zelftapper (4)
11. 6x25mm zeskantbout (4)
12. Snoerklemmen (3)
13. Zeskantschroef (2)
14. Beugel voor C-rails (1)
15. Vorkbout (2)
16. Bevestigingsring (2)
17. Platte ring (1)
18. Anker (2)
19. Geïsoleerde nietjes (10)
20. Vet (1)



4 Voltooid installatie

Tijdens het monteren, installeren en afstellen zoals beschreven in deze handleiding, kan het nuttig zijn om te kunnen refereren aan deze tekening van een voltooide installatie.

- (1) Kabelwiel houder
- (2) Trolley
- (3) Ketting / Kabel
- (4) Rail
- (5) Ophang beugels
- (6) Netsnoer
- (7) Opener
- (8) Licht kap
- (9) Touw en handvat voor handmatig ontkoppelen
- (10) Deur arm (2-delig)
- (11) Deurbeugel
- (12) Muurbeugel

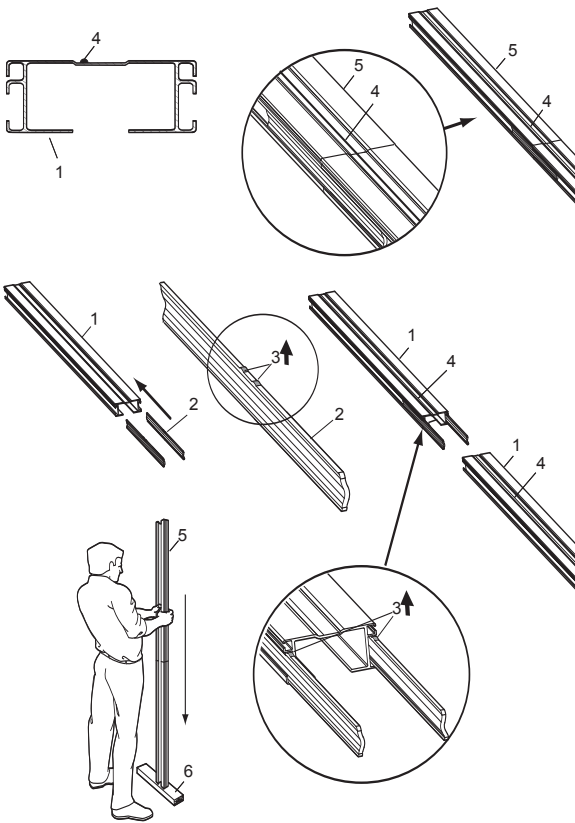


MONTAGE

5 In elkaar zetten van de rail

Leg de rails (1) op een vlakke ondergrond om ze in elkaar te zetten. Let op de verhoogde rand op de rails (4). Deze randen MOETEN een lijn vormen om de rails goed in elkaar te kunnen zetten. Alle 4 delen zijn uitwisselbaar. Schuif de railverbinders (2) in de gleuven aan de zijkant van de rail. Zorg ervoor dat de kleine uitsteeksels op de railverbinders (3) tegen de bovenste rand van de rail zitten. Verbind de rail door het andere eind van de verbinders in de volgende rail te schuiven. Zorg ervoor dat de verhoogde randen die over de lengte van de rail lopen (4), in een lijn lopen. Tik het gemonteerde stuk rail (5) op een blokje hout (6) tot de stukken rail tegen elkaar zitten zijn. Herhaal met het laatste deel van de rail.

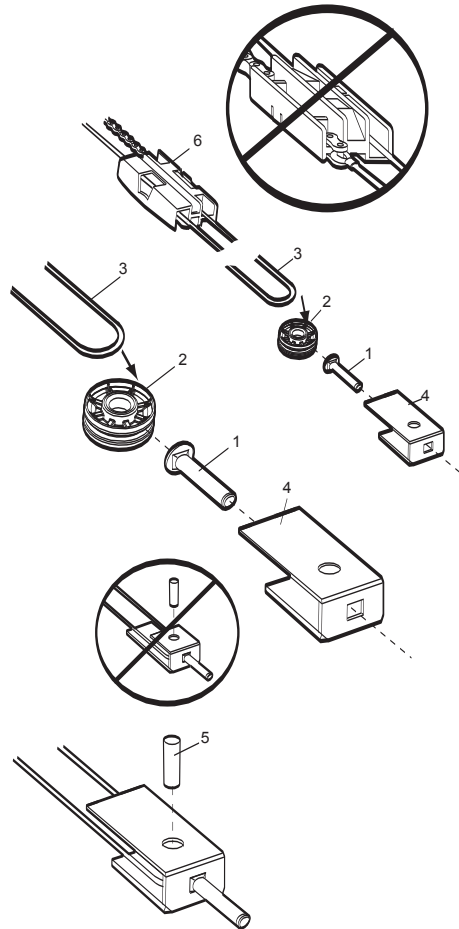
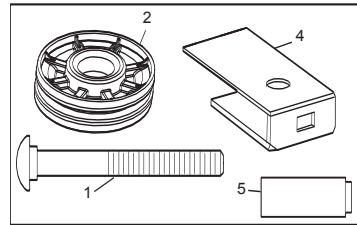
Opmerking: Na het moteren moet U de rails en de loopwagen licht invetten.



6 Monteren van de kabelwiel houder

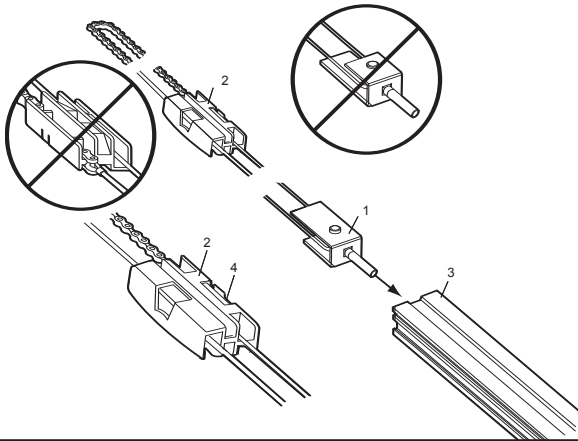
Steek de slotschroef (1) door het vierkante gat in de kabelwiel houder (4). Haal de ketting / kabel (3) uit de doos. Leg de kabel om het kabelwiel (2) en plaats het wiel in de houder.

(TIP: De opname voor de keerrol (4) moet zoals in de afbeelding geïllustreerd met het langste uiteinde naar boven worden gelegd). De stift (5) in de gaten in de bevestiging en de keerrol steken.



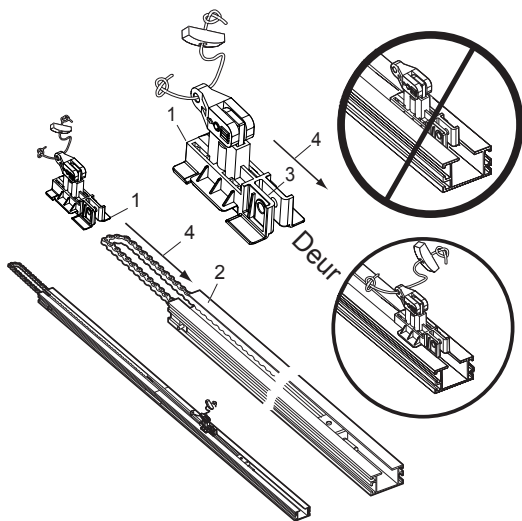
7 Plaatsen van ketting / kabel in de rail

Schuif de kabelwiel houder (1) in de gemonteerde rail (3), zorg ervoor dat dit gebeurt zoals op de tekening. Duw de kabelwiel houder naar de voorkant van de rail en schuif de binnenste trolley (2) in de gemonteerde rail. De magneet (4) MOET in getoonde positie geïnstalleerd worden, anders zal het systeem niet goed functioneren.



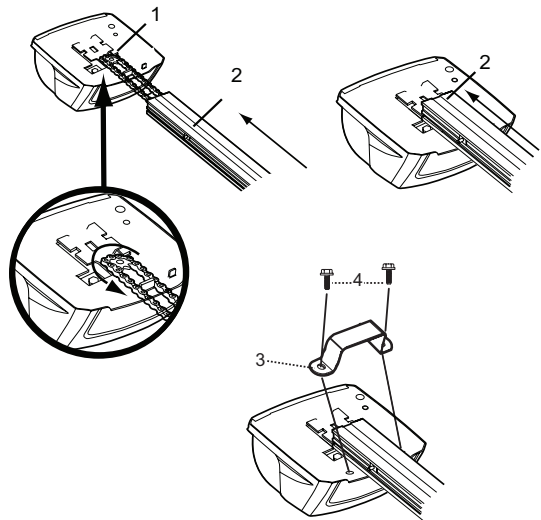
8 Bevestigen van de trolley aan de rail

Draai de gemonteerde rail om. Schuif de buitenste trolley (1) in de gemonteerde rail (2), zorg ervoor dat het deel met het gat voor de deur arm (3) in de richting van de deur wijst (4). Schuif de buitenste trolley langs de rail naar beneden tot hij aan de binnenste trolley gekoppeld zit.



9 Bevestigen van de rail aan het systeem

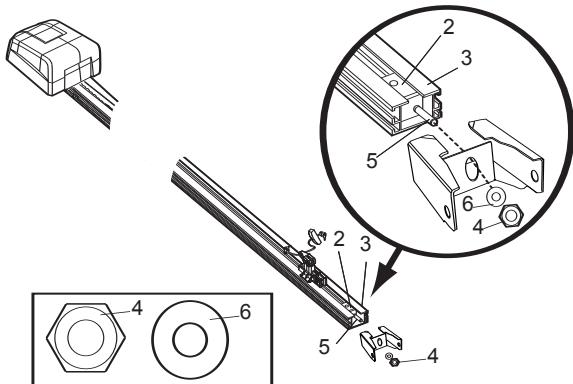
Draai de gemonteerde rail om. Leg de ketting om het aandrijfkettingwiel (1). Schuif de gemonteerde rail (2) richting aandrijfeenheid en in de gleuven boven in deze aandrijfeenheid. Duw de kabelwiel houder naar voren zodat de ketting strak om het kettingwiel komt te liggen. De tanden van het kettingwiel MOETEN in de ketting vallen. Beveilig U de rails met de beugel (3) en de meegeleverde schroeven(4), zoals afgebeeld.



10 Bevestigen van de rails eindstuk

Draai de gemonteerde rail en aandrijfeenheid om. Schuif de kabelwiel houder (2) richting voorkant van de rail (3). Pas op dat de ketting niet van het tandwiel af komt of gedraaid raakt. Schuif de slotschroef (5) in de muurbeugel (1). Zeker het geheel met de borgmoer (4) een met de platte ring (6). Draai de moer aan totdat de ketting niet meer uit de rails hangt. Pas op ! Ketting NIET te strak spannen.

DE MONTAGE VAN UW OPENER IS NU GEREED.



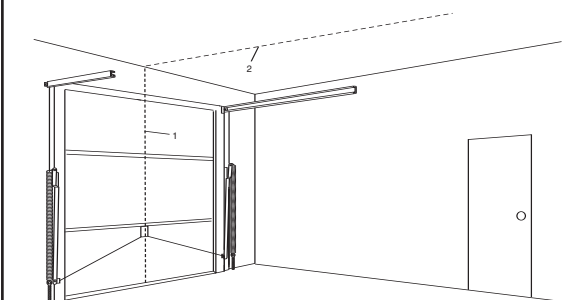
INSTALLATIE



Draag een beschermende bril als u boven uw hoofd aan het werk bent om uw ogen te beschermen. Deactiveer alle aanwezige garagedeursloten om schade aan de deur te voorkomen. Om ernstig persoonlijk letsel door verstriking te voorkomen, dienen alle touwen die vastzitten aan de garagedeur verwijderd te worden, voordat begonnen wordt met het installeren van de opener. Het is aan te raden dat de opener wordt geïnstalleerd op een hoogte van 2,1 m of meer boven de vloer waar de ruimte dit toelaat.

11 Het midden van de garagedeur

De middenlijn van de deur markeren en van hieruit een lijn naar het plafond tekenen



12 Installeer de kopsteun

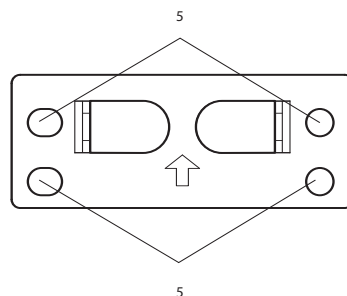
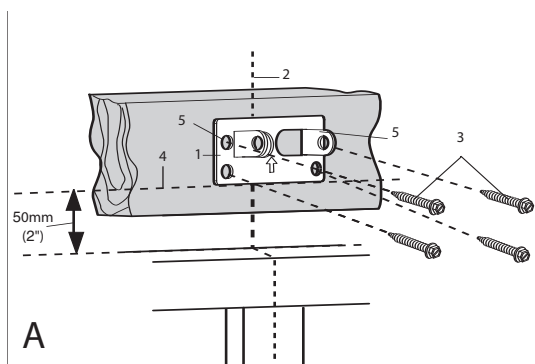
OPMERKING1 : Gebruik de verticale middellijn en de horizontale lijn uit stap 11 voor de juiste plaatsing van de kopsteun.

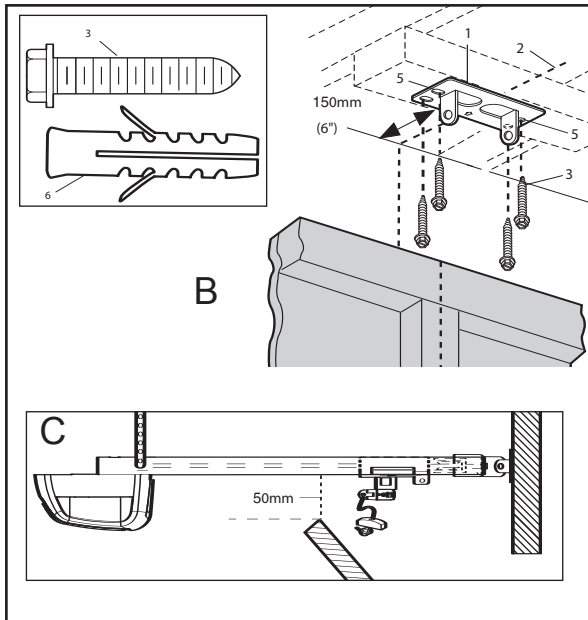
OPMERKING2 : De vrije ruimte tussen het hoogste punt van de deur en de rail mag niet meer zijn dan 50 mm

OPMERKING3 : Voor montage aan een betonnen plafond gebruikt u de meegeleverde betonpluggen (6).

A. Wandmontage: Plaats de kopsteun (1) in het midden van de verticale middellijn (2) waarbij de onderste rand van de kopsteun lijnt met de horizontaal lijn (4) (de pijl wijst naar het plafond). Teken alle gaten voor de kopsteun af (5). Boor gaten van 4,5mm en bevestig de kopsteun met houtschroeven (3).

B. Plafondmontage: Trek de verticale middellijn (2) door tot op het plafond. Plaats de kopsteun (1) op de verticale middellijn op maximaal 150mm van de wand. Zorg ervoor dat de pijl in de richting van de opener wijst. Teken alle gaten voor de kopsteun af (5). Boor gaten van 4,5mm en bevestig de kopsteun met houtschroeven (3).



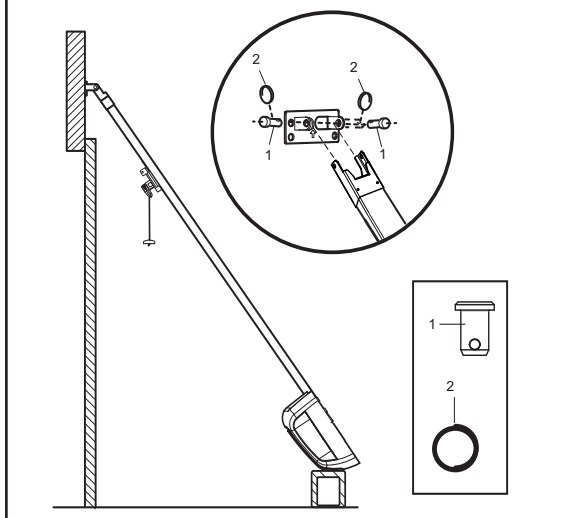


13 Bevestig rail aan kopsteun

Leg de opener op de garagevloer onder de kopsteun. Leg er verpakkingsmateriaal op om de omanteling niet te beschadigen. Til de rail op tot de gaten in de kophoes uitgelijnd zijn met de gaten in de kopsteun. Aansluiten op de vorkbout (1). Bevestig de bevestigingsring (2) om de bout te vergrendelen.

N.B.

Om te voorkomen dat de rail bij een sectionaaldeur tegen de veren aankomt, kan het nodig zijn de opener op een tijdelijke ondersteuning te plaatsen.

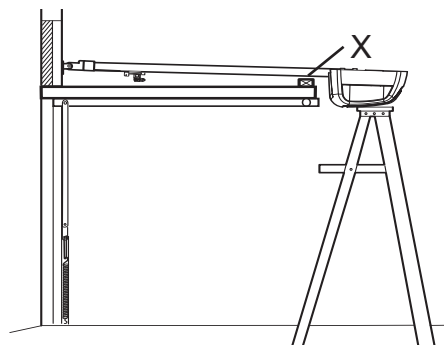
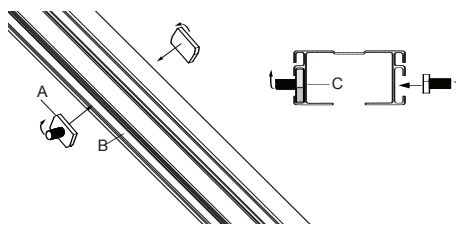
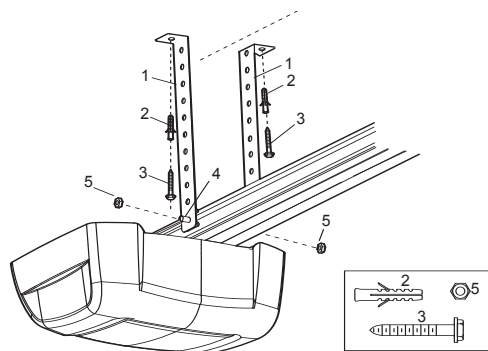


14 Ophangen van de opener

Buig de ophangbeugels (1) tot ze plat tegen het plafond aanzitten. Meet de afstand van de muurbeugel tot aan de plafondmontage bouten van de beugels. Markeer de lengte op het plafond te beginnen bij de voorste muur, langs dit punt wordt de aandrijfeenheid gemonteerd. Open de deur volledig. Laat de opener op de deur steunen. Leg een stuk hout / karton onder de gemarkeerde plaats (X).

Voeg de schroef met de platte kop (A) op ongeveer 120 mm afstand van de motorkop in de samengebouwde rails (B). Schuif de ophangijzers over de schroef en schroef dan de moeren vast (5). Hierdoor draaien de schroeven met de platte kop 90 graden en haken zich in de rails vast.(C)

. Boor gaten van 8 mm in het plafond en gebruik de betonankers (2) voor betonnen plafonds. Bevestig de ophangbeugels aan het plafond met de houtdraadbouten (3). Boor gaten van 4 mm voor houten plafonds en bevestig met de houtdraadbouten (3) (enkel op dragende elementen van de houten zoldering bevestigen).



15 Deurbeugel bevestigen

Procedure voor het installeren bij sectionaaldeuren en deuren uit één stuk:

Deursteun (1) beschikt over bevestigingsgaten aan de linker- en rechterzijde. Wanneer voor de installatie de bovenste en de onderste montagegaten noodzakelijk zijn, gebruikt u zowel de deursteun als de deursteunplaat (2) zoals afgebeeld.

1. Plaats deursteun (met of zonder deursteunplaat, indien noodzakelijk) bovenaan, in het midden van de deur aan de binnenkant, zoals afgebeeld. Teken de gaten af.

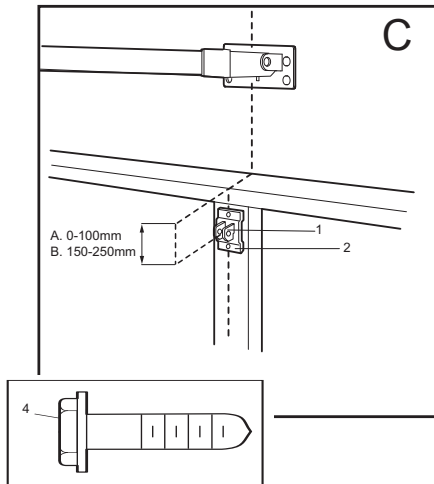
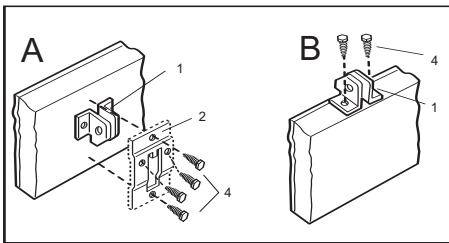
A. Eendelige deur of sectionaaldeur met een looprail: deurbeslag binnen en boven aan de deur monteren.

B. Sectionaaldeur met twee horizontale looprails: deurbeslag 150 - 250 mm van de bovenzijde van de deurrand monteren.

2. **A. Eendelige deur**

Boor 4mm gaten en bevestig de deursteun met schroeven (4).

B. Eendelige deur - optioneel
Monteren met houtschroeven (4).

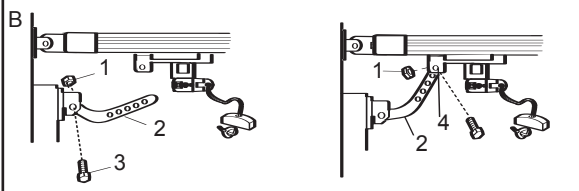
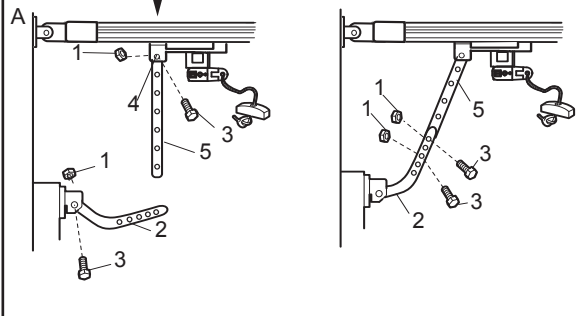
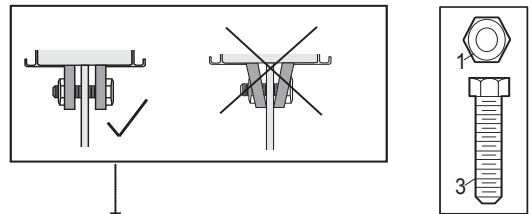


16 Bevestig deur arm aan de trolley

A. Bij voorkeur:

Ontkoppel de trolley door aan het rode handvat te trekken en schuif richting de deur. Bevestig de rechte deur arm (5), met de deur gesloten, aan de trolley (4) met Vorkbout (6), borg met Bevestigingsring (7). Bevestig de gebogen deur arm (2) aan de deurbeugel met Vorkbout (6) en borg met Bevestigingsring (7). Lijn de rechte en de gebogen arm uit met een overlap van 2 gaten en verbind ze met bouten (3), borg met moeren (1). Als de rechte deur arm (5) te lang is, kort deze dan in.

B. Waar extra bewegingsruimte voor de deur vereist is: Bevestig gebogen deur arm (2) met de deur gesloten aan de deurbeugel met Schroef (3), borg met moer (1). Breng de gebogen deur arm (2) naar de trolley, verbind deur arm aan trolley met schroef (3), borg met moer (1)



Sluit de elektriciteit aan

Om installatieproblemen te voorkomen mag de garagedeur opener niet lopen voordat u daarvoor instructie krijgt.

Sluit de opener aan op een aansluitpunt volgens plaatselijk geldende regels. Het licht van de opener zal gaan branden wanneer de elektriciteit wordt aangesloten en blijft 2 1/2 minuut aan.

17 Montage van de eindschakelaars

TER INFORMATIE: De eindschakelaars moeten worden geïnstalleerd zoals geïllustreerd in de afbeelding. Een verkeerde installatie kan tot functiestoringen leiden.

BELANGRIJK: De eindschakelaars voor de poortposities "OPEN" en "GESLOTEN" worden geactiveerd door een magneet in de loopwagen.

Juist positioneren van de eindschakelaars:

⚠ 1. voor poortpositie "GESLOTEN":

loopwagen ontgrendelen (aan de rode handgreep trekken) en de poort met de hand sluiten. Zoals geïllustreerd in afbeelding 1, de eindschakelaar met de lange kabel (1) in het midden bevestigen ter hoogte van de loopwagen, maar aan de buitenkant van de rail. Leg hiertoe het onderste uiteinde (5) van de eindschakelaar voor poortpositie 'Gesloten' (1) in de onderkant van de rail (7) (in het onderste railkanaal opzij), het bovengedeelte (4) wordt dan onder de bovenkant van de rail (6) ingeschoven. Druk de eindschakelaar in zijn geheel omhoog tegen de bovenkant van de rail en zet hem vast met schroef (8) (Afb. B).

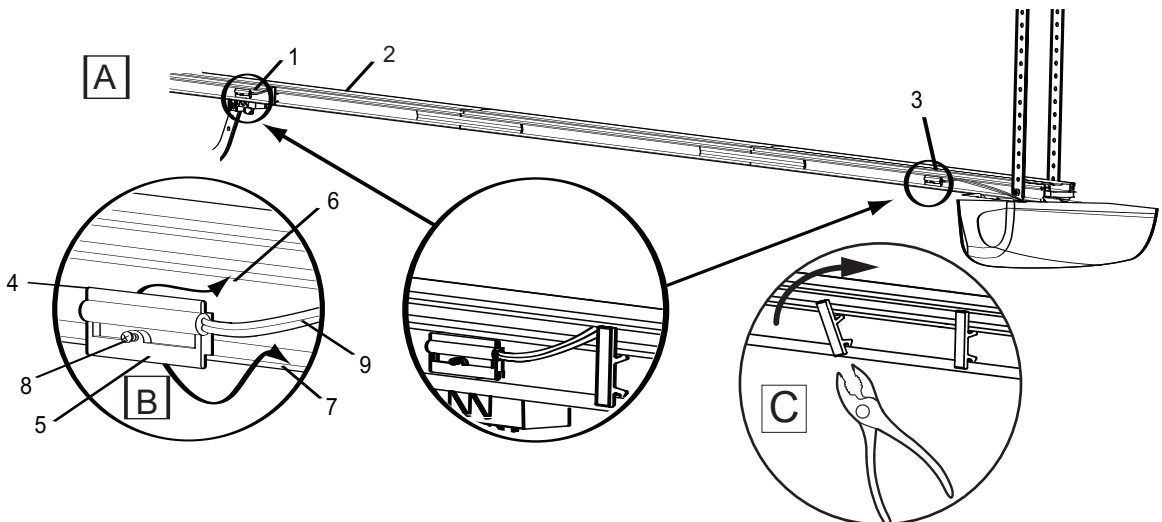
Belangrijk: Schroef slechts lichtjes vastdraaien

⚠ 2. voor poortpositie "OPEN":

garagepoort helemaal openen met de hand. Zoals geïllustreerd in afbeelding A, de eindschakelaar met de korte kabel (1) in het midden bevestigen ter hoogte van de loopwagen, maar aan de buitenkant van de rail. Leg hiertoe het onderste uiteinde (5) van de eindschakelaar voor poortpositie 'Open' (1) in de onderkant van de rail (7) (in het onderste railkanaal opzij), het bovengedeelte (4) wordt dan onder de bovenkant van de rail (6) ingeschoven. Druk de eindschakelaar in zijn geheel omhoog tegen de bovenkant van de rail en zet hem vast met schroef (8) (Afb. B).

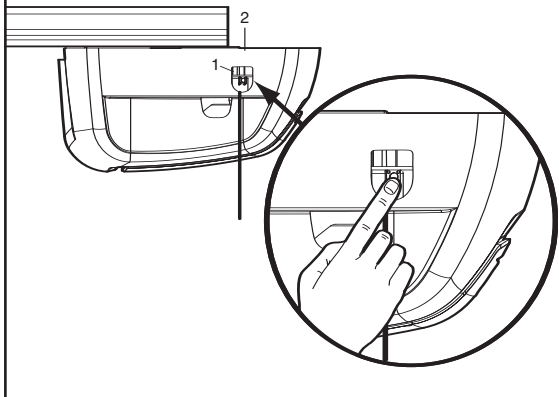
Belangrijk: Schroef slechts lichtjes vastdraaien

De kabels naar de eindschakelaars (9) worden in het bovenste railkanaal opzij (10) gelegd en vastgemaakt met de clips. De clips moeten eerst schuin in de rails worden gezet en daarna met een tang in de juiste positie worden gebracht (afbeelding C). Door op de handzender te drukken, wordt de poort automatisch gestart door de poortaanrijving. De poort twee keer volledig openen en sluiten. Keert de poort tijdens de beweging terug (omkeren) zonder de eindschakelaar te bereiken, dan moeten de instructies in hoofdstuk 18 „Krachtingstelling“ worden uitgevoerd. Wanneer de aandrijving bijna tot aan de eindschakelaar gaat en stopt, zonder de poort helemaal te openen of te sluiten, moeten de eindschakelaars nauwkeuriger worden gepositioneerd (verschuiven). Loopt de poort tegen het poortframe en keert ze om, dan moet ook hier de eindschakelaar voor poortpositie "GESLOTEN" nauwkeuriger worden gepositioneerd (verschoven). (zie ook: „Juist positioneren van de eindschakelaars“)



18 Instellen van de kracht

De kracht is geprogrammeerd om te werken bij de meeste deuren, maar, als de limieten niet ingesteld konden worden, of de deur zakt tijdens het openen halverwege weer terug, volgt u de volgende procedure: Vind de programmeer knop (1) op de linkerkant van de aandrijfeenheid (2). Druk de programmeer knop tweemaal in om het Auto-Kracht-Afstel programma te komen. De groene LED zal langzaam knipperen. Activeer de aandrijfeenheid met de afstandsbediening en laat de aandrijfeenheid tot volledig open lopen. Activeer de aandrijfeenheid opnieuw om de aandrijfeenheid tot volledig gesloten te laten lopen. De deur moet een keer volledig openen en sluiten om de kracht goed in te kunnen stellen. Als de aandrijfeenheid stopt voordat de deur volledig geopend of gesloten is, herhaalt u het proces. De groene LED stopt met knipperen als de kracht goed is ingesteld.



19 Test het veiligheids-open-systeem

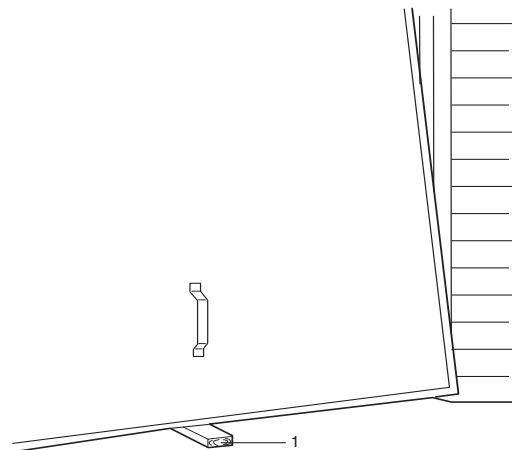
De veiligheids-open-systeem test is belangrijk. De garagedeur moet teruglopen bij contact met een obstakel van 50 mm dat plat op de grond ligt. Gebreken aan de goede afstelling van de opener kunnen ernstig persoonlijk letsel veroorzaken door het sluiten van de garagedeur. Herhaal de test eenmaal per maand en stel indien nodig opnieuw af.

Procedure: plaats een obstakel van 50 mm (1) plat op de vloer onder de garagedeur. Sluit nu de deur. De deur **moet** nu weer opengaan door de obstructie. Als de deur **stopt** op de obstructie, dan gaat hij niet ver genoeg naar **beneden**. Breng de sluit-limetschakelaar dichterbij de deur.

Als de deur terugloopt (omkeert) op het 50 mm grote obstakel, verwijder dan het obstakel en laat de deur weer een keer volledig openen en sluiten. De deur **mag niet** teruglopen in gesloten toestand. Als dat wel het geval is, stel dan de limiet bij en herhaal de veiligheids-open test.

Plaats 20 kilo op het midden van de deur en verzeker uzelf dat de deur niet meer dan 500 mm omhoog komt.

BEWAAR DEZE INSTRUCTIES



20 Programmering van extra afstandsbedieningen



De meegeleverde handzenders zijn al geprogrammeerd.

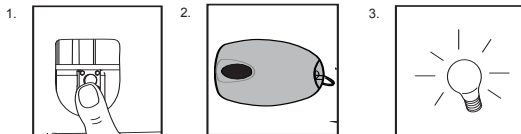
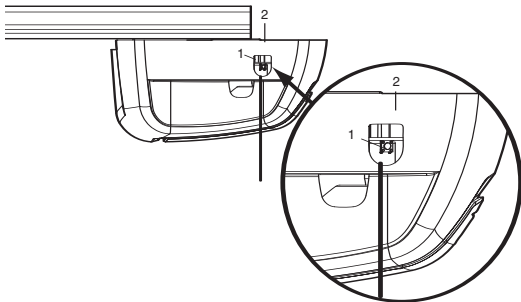
Activeer de opener alleen als u de deur volledig in het zicht heeft, deze vrij is van obstakels en correct is afgesteld. Niemand mag de garage binnenkomen of verlaten als de deur in beweging is. Er mogen ENKEL originele handzenders worden gebruikt. Vreemde afstandsbedieningen activeren verkeerde functies, bijv. zelfstandig openen.

De ontvanger programmeren zodat hij extra afstandsbedieningen accepteert:

1. Druk de programmeerknop op de zijkant van de aandrijfeenheid (1) een keer in. De groene LED zal nu 30 seconden constant branden.
2. Druk nu binnen 30 seconden de knop op de afstandsbediening (2) in en houd deze vast.
3. Laat de knop los als het lampje van de motor knippert. De code is nu opgeslagen. Als er geen lampje gemonteerd is, zullen er twee klikjes te horen zijn.

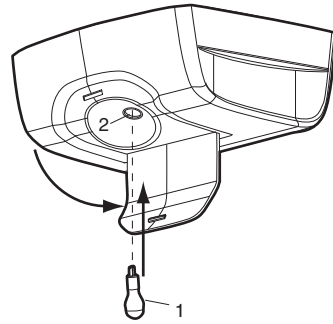
Om alle codes uit het geheugen van de motor te wissen of een ongewenste afstandsbediening te deactiveren, dienen eerst alle codes gewist te worden:

Druk de programmeerknop (1) op de motor in tot het leer-indicatie lampje uitgaat (ongeveer 6 seconden). Alle eerdere codes zijn nu gewist. Programmeer elke afstandsbediening die u wilt gebruiken opnieuw.



21 Vervangen van het lampje

Vervang het lampje (1) door een lampje van maximaal 21 Watt (C6/24V). Draai het lampje in zoals getoond (2). Het licht zal aangaan en 2 1/2 minuut blijven branden zodra de stroom weer aangesloten is. Na 2 1/2 minuut gaat het lampje weer uit.



22 Installatie van de ontgrendeling van buitenaf

Enkel vereist wanneer er geen tweede toegang naar de garage is.

- Door het grote aantal poorten op de markt kan de ideale bevestigingswijze voor uw poort sterk afwijken van deze tekening.
- Voor een optimale werking van de ontgrendeling moet de trekrichting van de stalen kabel zo loodrecht mogelijk (omlaag) lopen. Zie afbeeldingen. De poortarm (trekarm) moet evt. worden aangepast, zodat hij in de gesloten poortpositie zo steil mogelijk staat. Werd de aandrijving met rail correct geïnstalleerd, dan moet alleen de gebogen poortarm volstaan en is de rechte poortarm overbodig. Beide armen zijn enkel bij enkele types sectiepoorten vereist, omdat daar door de poortveren niet dicht bij de poort kan worden geïnstalleerd.
- De aandrijving mag de poort tijdens het sluiten niet vast tegen het poortframe drukken. Let bij wijze van controle op de rail. Als die wordt omhooggetrokken, heeft de poort te hard tegen het poortframe gedrukt. Daardoor is er ook meer kracht nodig, die later nog van pas komt bij het ontgrendelen. De eindschakelaar(s) opnieuw instellen.
- Afbeelding A toont de gebruikelijke toepassing
- Afbeelding B toont een variant waarbij de rechte poortarm als verlengstuk wordt gebruikt. Daartoe moeten evt. twee extra gaten in de poortarm worden gemaakt om de rechte poortarm in positie te brengen.
- Afbeelding C toont een ongunstige variëte in een slechte hoek, waarvoor meer kracht nodig zal zijn om ze te ontgrendelen.
- De draad en de kabel mogen niet worden geplooid. Ideaal zijn grote bogen, zoals in de illustratie.
- De stalen kabel mag op het einde van de installatie niet helemaal gespannen worden (poort gesloten), omdat de kabel bij het openen korter wordt. Dat kan ertoe leiden dat door de beweging van de poort de ontgrendeling ongewenst wordt geactiveerd en de poort wordt ontgrendeld. De kritische positie bevindt zich meestal halverwege tussen OPEN en DICTH.

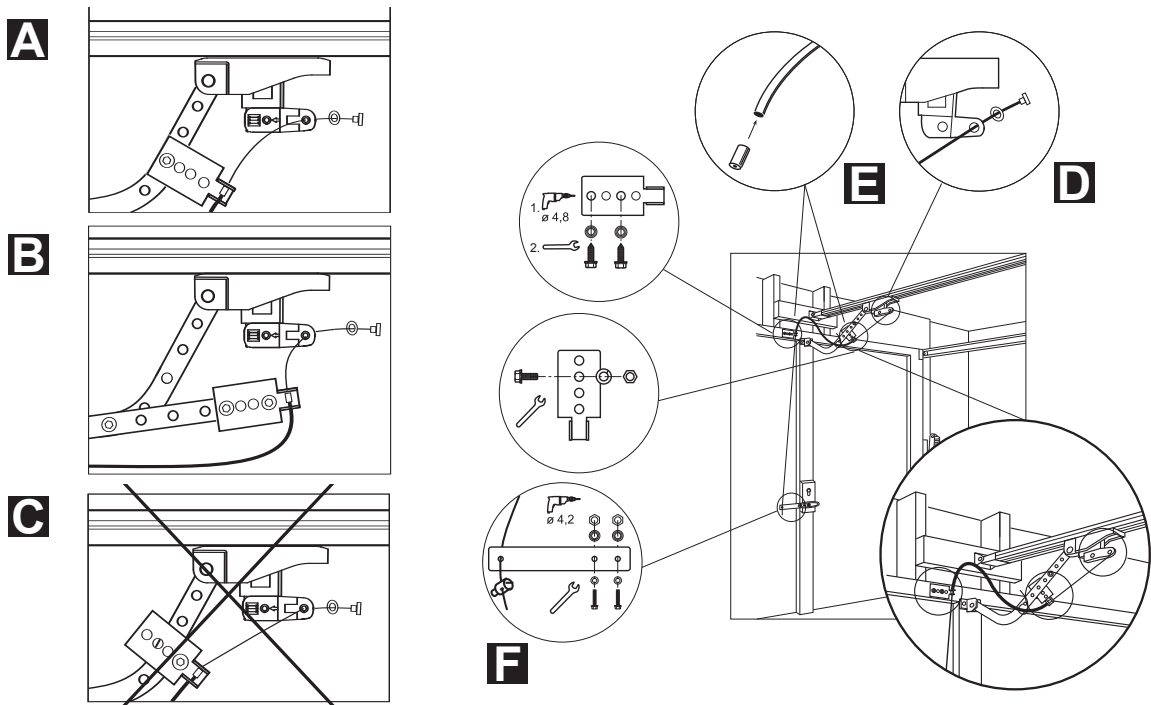
Test de werking van de ontgrendeling één keer per maand.

Montage:

1. Steek de stalen kabel door de voorziene plaats op de ontgrendelingshefboom. **(afb. D)**
2. Bevestig de bovenste en onderste adapterplaten. Stel de adapterplaat zo in dat de trekrichting zo verticaal mogelijk naar onderen verloopt. **(afb. A & B)**
3. Boor en schroef het greepverlengstuk vast (boorafstanden: 20 mm) **(afb. F)**.

Ter info: Het greepverlengstuk is enkel vereist, wanneer er onvoldoende beweging wordt gegenereerd door aan de poortgreep te draaien. Wordt het greepverlengstuk gemonteerd, dan is er MEER kracht nodig om de poort te ontgrendelen (de hefboomverhouding wordt daardoor ongunstig).

4. Nippel opzetten en kabel spannen. **(afb. E)**
5. Test de instelling en plaats de kabelbinders.



23 Bedraden van de verlichte deur bedieningsknop (optioneel)

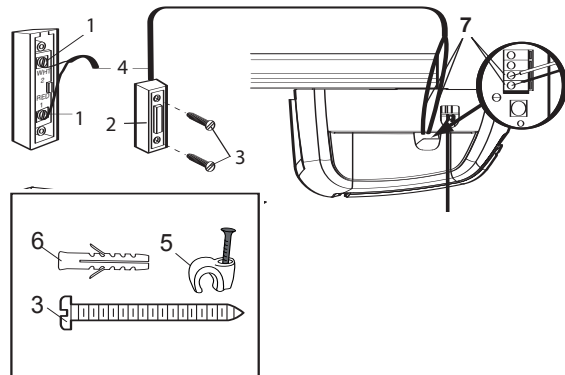
Plaats het deur bedieningspaneel op een muur vanwaar de garagedeur zichtbaar is, niet in de buurt van de deur en het bevestigingsmateriaal, op een minimale hoogte van 1,5 m. Bevestig het waarschuwingslabel voor kinderen aan de muur naast het bedieningspaneel.

Er zitten 2 schroefaansluitingen (1) op de achterkant van de deur bediening (2). Strip de belraad ongeveer 6 mm (4). Scheidt de draden genoeg om de wit / rode draad aan te kunnen sluiten op schroefaansluiting 1 en de witte draad op schroefaansluiting 2 (1).

Verlichte deur bedieningsknop: Bevestig aan een binnenmuur van de garage met de plaatschroeven (3) die meegeleverd zijn met de verlichte deur bedieningsknop. Boor gaten van 4 mm en gebruik pluggen (6) als u in een stenen of betonnen muur bezig bent. Een geschikte plaats is naast de tweede deur en **buiten bereik van kinderen**.

Laat het belsnoer omhoog lopen over de muur en langs het plafond naar de garagedeur opener. Gebruik geïsoleerde nieten (5) om het snoer vast te zetten.

De snelaansluitklemmen (7) van de opener bevinden zich in de uitsparing naast de programmeer knop op het linker zijpaneel. Steek de beldraden in de gaten in de snelaansluitklemmen als volgt: rood / wit in rood en wit in wit.



Installeren van infrarood sensoren (Optioneel) – (Zie accessoires)

Nadat de opener geïnstalleerd en afgesteld is, kunnen infrarood sensoren geïnstalleerd worden. De instructies hiervoor zijn bij het optionele apparaat gevoegd.

Een infrarood sensor voorziet in een extra veiligheid zodat een klein kind niet vast kan komen te zitten onder de garagedeur.

Het gebruikt een onzichtbare straal welke, bij onderbreking door een obstakel, een sluitende deur weer open laat gaan en er voor zorgt dat een open deur niet dicht gaat. *Dit systeem wordt sterk aanbevolen voor huiseigenaren met kleine kinderen.*

Bediening

Bediening van uw opener:

Uw opener kan geactiveerd worden door elk van de volgende apparaten:

- De zender van de afstandsbediening. Houdt de knop ingedrukt tot de deur begint te bewegen.
- De verlichte deur bedieningsknop (als deze geïnstalleerd is). Houdt de knop ingedrukt tot de deur begint te bewegen.
- De buiten sleutelbediening of draadloze codeslot (als deze geïnstalleerd zijn).

Handmatig openen van de deur:

Indien mogelijk, moet de deur volledig gesloten zijn. Zwakke of kapotte veren kunnen een deur snel dicht laten klappen. **Materiele schade of ernstig persoonlijk letsel kunnen hiervan het gevolg zijn.** ONTGRENDELEN: het ontkoppel handvat naar beneden te trekken.

VERGRENDELEN: Om de slede weer aan te sluiten, moet u de hendel ronddraaien. Deze wordt bij de volgende op- of neerbeweging weer aangesloten.

De poort niet openen/sluiten door aan het tauw te trekken!

Funcie-mogelijkheden

Als de deuropener wordt geactiveerd door de afstandsbediening of de deur bedieningsknop:

1. Indien volledig open, zal de deur sluiten.
2. Indien gesloten, zal de deur openen.
3. Tijdens openen of sluiten, zal de beweging stoppen.
4. Indien deels open, zal de deur in tegengestelde richting van de laatste beweging gaan bewegen.
5. Als er een obstructie wordt waargenomen tijdens het sluiten, zal de beweging omkeren en de deur open gaan.
6. Als er een obstructie wordt waargenomen tijdens het openen, zal de beweging van de deur 1 seconde lang omkeren.
7. De infrarood sensoren maken gebruik van een onzichtbare straal welke, wanneer onderbroken door een obstructie, er voor zorgt dat een sluitende deur open gaat en voorkomt dat een open deur sluit. Dit systeem wordt **STERK AANGERADEN** voor huiseigenaren met kleine kinderen.

Het lampje van de opener gaat aan als: 1. Als de opener wordt aangesloten; 2. Als de stroomtoevoer onderbroken was; 3. Als de opener geactiveerd wordt.

Het licht gaat vanzelf uit na 2 1/2 minuut. Gebruik een lampje van maximaal 21 Watt / 24V/C6.

Zorg voor uw opener

Pas op: Stekker uit het stopcontact trekken

Zorg van uw opener

Indien correct geïnstalleerd, zal uw opener prima prestaties leveren en minimaal onderhoud eisen. De opener heeft geen extra smering.

Bij de montage moet de looprail gesmeerd worden.

Reinigen:

De motorkop, drukknop en de afstandsbediening met een zachte, droge doek reinigen.

Geen vloeistoffen gebruiken.

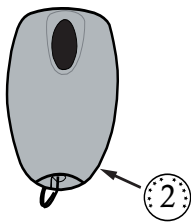
Limiet en kracht afstellingen: deze afstellingen dienen gecontroleerd en goed ingesteld worden bij de installatie van de opener. Er is alleen een schroevendraaier nodig. Weersomstandigheden kunnen enige kleine veranderingen in de werking van de deur veroorzaken, welke enige bijstelling vragen, vooral tijdens het eerste jaar van gebruik.

Zie de limiet en kracht afstellingen op pagina 2.

Volg de instructies nauwgezet en herhaal de veiligheids-omkeer-test na iedere aanpassing.

Batterij van de afstandsbediening: De lithiumbatterijen in de afstandsbediening hebben een lange levensduur. Wordt U zendbereik duidelijk minder, moet U de batterijen vervangen. Batterijen vallen buiten de garantie.

Batterij vervangen: De afstandsbediening behuizing bestaat uit 2 delen. Met een geschikt voorwerp (bijv. 1 of 2 cent stuk) kunt U aan het gemarkeerde punt de afstandsbediening behuizing openen. De batterijen met de plus naar boven leggen en daarna de behuizing weer sluiten.



Onderhoud van uw opener:

Eens per maand:

- Herhaal de veiligheids-omkeer-test. Stel zonodig bij.
- Bedien de deur handmatig. Is hij niet in evenwicht of klemt hij, schakel dan een garagedeur service-dienst in.
- Controleer of de deur volledig opent en sluit. Stel de limiet en / of kracht indien nodig bij.

Tweemaal per jaar:

- Controleer de kettingspanning. Maak de trolley eerst los. Stel indien nodig bij.
- De looprail lichtjes invetten met een gewoon smeervet (bijsmere).

Eenmaal per jaar:

Olie de deurrol, lagers en scharnieren. De opener heeft geen extra smering. Vet de deurgeleiders niet in.

Verwijdering

Verwijderen van lege batterijen:

Gooi lege batterijen niet in de vuilnisbak, maar breng ze naar de daarvoor bestemde plaats.



PROBLEMEN?

1. De opener werkt niet op de afstandsbediening:

- Krijgt de opener wel stroom? Sluit een lamp aan op de wandcontactdoos. Als deze niet gaat branden, controleer dan de stoppenkast of de stroomonderbreker. (Sommige wandcontactdozen worden bediend door een muurschakelaar.)
- Zijn alle deursloten geopend? Zie de installatie waarschuwing op pagina 1.
- Probeer een nieuwe batterij.
- Als u twee of meer afstandsbedieningen heeft waarvan een het er maar doet, zie dan de ontvanger programmeer procedure in stap 20.
- Is er een opeenhoping van sneeuw of ijs onder de deur? De deur kan vastgevroren zijn aan de grond. Verwijder iedere obstructie.
- De veer van de garagedeur kan gebroken zijn. Laat deze door een deskundige vervangen.

2. De afstandsbediening heeft een klein bereik.

- Is de batterij geplaatst? Probeer een nieuwe.
- Verander de positie van de afstandsbediening in de auto.
- De metalen garagedeur, isolatie met een folie laag of metalen gevelbeplating kunnen het zendbereik verminderen.

3. De beweging van de deur draait zonder duidelijke reden om, en de lampjes van de opener knipperen niet.

- Is er iets dat de deur in de weg zit? Trek aan het ontkoppel handvat. Bedien de deur handmatig. Als de deur uit evenwicht is of klemt, haal er dan een service monteur bij.
- Programmeer de kracht opnieuw.
- Verwijder aanwezig sneeuw of ijs van de garagevloer daar waar de deur sluit.
- Als de beweging omkeert als de deur volledig gesloten is, stel dan de sluit-limiet bij.

Herhaal de veiligheids-omkeer-test nadat het afstellen klaar is.

De noodzaak van incidenteel aanpassen van de limieten is normaal. In het bijzonder weersomstandigheden kunnen de werking van de deur beïnvloeden.

4. De beweging van de deur keert zonder reden om en het lampje van de deur bedieningsknop knippert na deze beweging 5 seconden lang.

- Controleer de infrarood sensoren (als u dit accessoire heeft geïnstalleerd). Als het lampje knippert, corrigeer dan de uitlijning.

5. De garagedeur gaat vanzelf open en dicht:

- (Alleen toetsenbord of code schakelaar zenders.) Heeft u een buurman met dezelfde garagedeuren-opener die dezelfde code gebruikt? Verander uw code.
- Zorg ervoor dat de drukknop niet vastzit in de AAN-positie.

6. De deur sluit niet volledig:

Stel de sluit-limiet bij.

Herhaal de veiligheids-omkeer-test na elke aanpassing van de deurarm lengte of de sluit-limiet.

7. De deur gaat open, maar wil niet meer dicht:

- Controleer de infrarood sensoren (Indien u dit accessoire heeft geïnstalleerd). Als het lampje knippert, corrigeer dan de uitlijning.

Herhaal de veiligheids-omkeer-test nadat de aanpassingen uitgevoerd zijn.

8. Het lampje van de opener gaat niet aan:

Vervang het lampje (maximaal 21 Watt).

9. Het lampje van de opener gaat niet uit:

- De 2,5 minuten zijn nog niet voorbij.
- Koppel de aandrijving kortstondig van de stroomvoorziening en probeer het opnieuw.
- De kabel aan de wandtoets is beschadigd (bij wijze van proef verwijderen).

10. De motor van de opener bromt even, maar werkt niet:

- De veren van de garagedeur zijn gebroken. Sluit de deur en gebruik het ontkoppel touw en handvat om de trolley te ontkoppelen. Open en sluit de deur handmatig. Een deur die goed in evenwicht is, zal in iedere positie blijven staan, en wordt daarbij volledig ondersteund door de veren. Is dit niet het geval, haal er dan een erkende service monteur bij die het probleem kan verhelpen.
- Als dit probleem zich voordoet bij het eerste gebruik van de opener kan het zijn dat de deur op slot zit. Haal de deur van het slot.

11. De garagepoort gaat vanzelf:

- Druk gedurende 20 seconden op de programmeertoets van de aandrijving. Vervolgens kunt u uw handzenders opnieuw aanleren, zoals beschreven in de handleiding.
- Zie punt 5

12. De aandrijving loopt slechts in één richting:

- Maak beide eindschakelaars van de rail los en houd er een keukenmagneet tegen. Reageert de aandrijving op de keukenmagneet, dan is de eindschakelaar in orde. Ofwel werd hij te vast aangetrokken of de magneet in de loopwagen ontbreekt.
- Monteer de twee eindschakelaars opnieuw op de rail met een niet-magnetische schroevendraaier. Draai de schroeven niet vast.
- Wanneer de schroeven te vast worden aangedraaid, kan de eindschakelaar beschadigd worden of de werking ervan aangetast worden.

13. De opener doet het niet als gevolg van een stroomstoring:

- Trek aan het ontkoppel handvat om de trolley los te maken. De deur kan handmatig geopend en gesloten worden. De volgende keer dat de opener gebruikt wordt, zal de trolley automatisch weer vastkoppelen.
- De noodontkoppelingsslot voor buiten (indien geplaatst) ontkoppelt de trolley van buiten de garage in het geval van een stroomstoring.



14. De deur reviseert nadat de kracht is ingesteld.

Rails bekijken, is deze gebogen?, bij ja, zie punt 11 - 14 (installatie)

De deur is erg zwaar of in een slechte toestand, contacteerd U een vakman.

15. Rails verbuigd zich zeer

Installeert U de railsversterking (zie 11-14 installatie)

De deur is erg zwaar of in een slechte toestand, contacteerd U een vakman.

16. De motorverlichting flakkert

Wanneer de garagedeur te zwaar is of niet zonder obstakels loopt >>>> normaal

17. De motor loopt over zijn eindpunten heen.

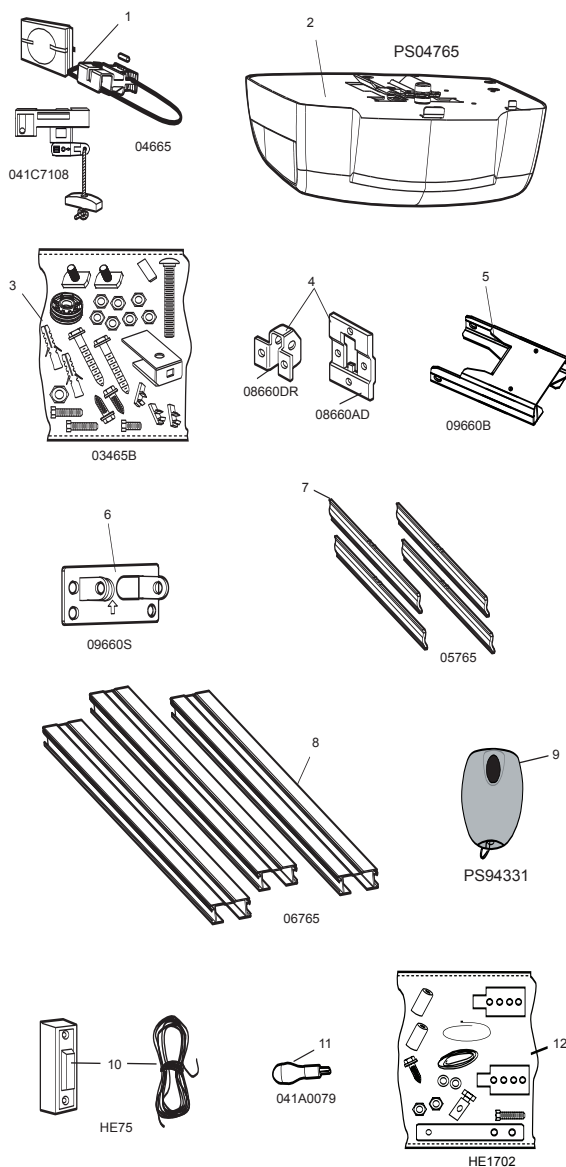
De eindschakelaar werd op de verkeerde kant van de rails gemonteerd of aan een verkeerde positie geplaatst. Zie montage van de eindschakelaar. Het functioneren van de eindschakelaar kan met behulp van een magneet éénvoudig worden getest.

Controleert U de ommanteling van de kabel op breuken, is de kabel beschadigd?

Controleert U de magneten in de slede of die ook op de juiste plaats zitten.

25 Onderdelen

- | | |
|-----------------------|-----------------------------|
| 1. 04665 | ketting / kabel met trolley |
| 2. PS04765 | Motor |
| 3. 03465B | Zak bevestigingsmateriaal |
| 4. 08660DR
08660AD | Deurbeugel |
| 5. 09660B | Rails eindstuk |
| 6. 09660S | Muurbeugel |
| 7. 05765 | Rail verbinders |
| 8. 06765 | Rail delen |
| 9. PS94331 | Afstandsbediening |
| 10. HE75 | Bedieningsknop met Kabel |
| 11. 041A0079 | Gloeilamp |
| 12. HE1702 | Ontgrendeling |



24 Toebehoren (optioneel)

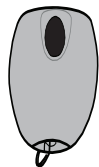
1. PS94331 Afstandsbediening
2. PS9747 Draadloos sleutelloze ingang toetsenbord
3. PS760 Sleutelbediening met kabel
4. PS770 Foto-elektrische beveiliging (keert de poort automatisch om zonder dat er contact met een hindernis is geweest)

Contact:

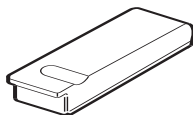
Internet: www.gta-drive.eu

e-mail: info@gta-drive.eu

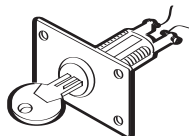
PS94331



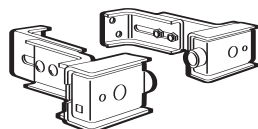
PS9747



PS760



PS770



Specificaties

Voltage.....	230VAC 50Hz
Max. trekkracht.....	600 N
Vermogen.....	85 W
Normaal moment.....	3,0 Nm
Standby vermogen.....	6 W
Max. gewicht van de deur.....	60 kg
Motor	
Type.....	63:1 wormwiel vertraging
Volt.....	24 V DC
Aandrijf mechanisme	
Lengte van de beweging.....	2,3 m
Snelheid van de beweging.....	8 cm / sec.
Lamp.....	24V-21 W/2,5min
Veiligheid	
Elektronisch.....	auto-kracht aanpassing
Elektrisch.....	thermische zekering in transformator
Limiet aanpassing.....	handmatig
Afmetingen	
Lengte (totaal).....	2,75 m
Benodigde vrije ruimte.....	30 mm
Hangend gewicht.....	9 kg
Ontvanger code registers	
Rolling code	8
Frequentie.....	433,92 MHz

Serviceadres en adres voor goederenzendingen:

Homentry
Alfred-Nobel-Str. 4
D-66793 Saarwellingen

Contact:

Tel: 0900 220 221 (€0,15 / min)
Internet: www.gta-drive.eu
e-mail: info@gta-drive.eu

Maatschappelijke zetel:

Homentry Vertriebsgesellschaft mbH
Am Goldhammer 4
D-90491 Nürnberg

Verklaring van overeenstemming

Automatische garagedeopeners, zoals vermeld, voldoen aan alle van toepassing zijnde gedeelten van EN55014-1 (2006), EN55014-2 (1997), EN61000-3-2 (2006), EN61000-3-3 (1995), EN 301 489-3 (V1.3.1), EN 300 220-3 (V1.1.1), EN60335-1 (2002) en EN60335-2-103, EN60335-2-95 (2004).

Conform de voorschriften van de Europese richtlijnen 2004/108/EC, 2006/95/EC en 1999/5/EC, inclusief alle wijzigingen;

Model:.....PSGTA60
Fabrikant Homentry Vertriebsgesellschaft mbH
Am Goldhammer 4
D-90491 Nürnberg

Alle technische bestandsinformatie voor de aandrijving en de bijbehorende accessoires bevinden zich bij Homentry GmbH en kan beschikbaar worden gemaakt voor de autoriteiten mocht hiertoe de noodzaak bestaan.

B. P. Kelkhoff
Manager, Regulatory Affairs
Homentry Vertriebsgesellschaft mbH
Am Goldhammer 4
D-90491 Nürnberg

Barbara P. Kelkhoff



Garantie

De garantieperiode bedraagt 3 jaar en begint op de datum van aankoop. Bewaar de kassabon als bewijs van de aankoop.

Tijdens de garantieperiode kunnen defecte garagepoortaandrijvingen ongefrankeerd naar bovenvermeld serviceadres worden gestuurd. U krijgt dan gratis een nieuw of een gerepareerd toestel terug.

Om u zo snel mogelijk te kunnen helpen, vragen we u om vooraf contact met ons op te nemen.

Na het verstrijken van de garantieperiode hebt u eveneens de mogelijkheid om het defecte toestel voor herstelling naar bovenvermeld adres te sturen (Porto) of vervangstukken te bestellen. Herstellingen na het verstrijken van de garantieperiode dienen te worden betaald.

Uw wettelijke rechten worden op generlei wijze door deze garantie beperkt.

Sadržaj	Strana
Opće sigurnosne upute	56
Električna sigurnost	56
Sigurnost osoba	56
Važne napomene o načinu radu	56
Prije početka montaže	57
Pripremne mjere	57
Korištenje u skladu s namjenom	57
Alati potrebni za instalaciju	57
Materijal za učvršćenje (isporučen)	58
Pregled proizvoda	58
Montaža / sastavljanje	59
Sastavljanje vodilice	59
Montaža vodilice	59
Uvođenje lanca / kabela u vodilicu	60
Montaža kliznog mehanizma na vodilicu	60
Montaža vodilice na uređaj	60
Montaža završnog elementa vodilice	61
Instalacija	61
Utvrđivanje sredine garažnih vrata	61
Montaža elementa za zaštitu od pada	61+62
Učvršćenje vodilice pogona na element za zaštitu od pada	62
Ovješanje pogona za vrata	62
Montaža učvršćenja vrata	63
Učvršćenje nosača vrata na klizni mehanizam	63
Električno priključivanje	63
Montaža i podešavanje krajnjih sklopki	64
Podešavanje sile	65
Testiranje automatskog sigurnosnog vraćanja	65
Programiranje ostalih ručnih odašiljača	66
Zamjena žarulje	66
Instalacija otključavanja izvana	67
Priključivanje osvijetljene zidne tipke	68
Instalacija svjetlosne prepreke	68
Rukovanje	68
Rukovanje pogonom za vrata	68
Ručno otvaranje vrata (ručno upravljanje)	68
Tijek funkcioniranja	68+69
Njega i održavanje	69
Njega pogona za vrata	69
Čišćenje	69
Krajnja sklopka i podešavanje sile	69
Baterija ručnog odašiljača	69
Zamjena baterije	69
Održavanje	69
Zbrinjavanje	69
Zbrinjavanje baterije	69
Česta pitanja	70+71
Pribor (po izboru)	71
Zamjenski dijelovi	71
Izjava o sukladnosti CE	72
Tehnički podaci	72
Servis	72
Jamstvo	72

MOLIMO NAJPRIJE PROČITAJTE OVE SIGURNOSNE UPUTE!



Ovi simboli, koji znače 'OPREZ', stoje ispred uputa za izbjegavanje ozljeda ili materijalne štete. Molimo pozorno pročitajte ove upute.

Pogon za vrata je, razumljivo, konstruiran i provjeren kako bi zajamčio sigurno upravljanje; međutim, ono se može zajamčiti samo u slučaju točnog pridržavanja dolje navedenih sigurnosnih uputa za vrijeme instalacije i rukovanja.



Nepridržavanje sljedećih sigurnosnih uputa može dovesti do teških ozljeda i materijalne štete.

OPREZ: Ako vaša garaža nema bočni ulaz, mora se instalirati vanjsko otključavanje u slučaju nužde. Ono u slučaju nestanka struje omogućuje ručno upravljanje garažnim vratima izvana.



Vrata moraju biti izbalansirana. Nepokretna ili zaglavljena vrata moraju se popraviti.

Garažna vrata, opruge vrata, kabeli, ploče, nosači i vodilice izloženi su u tom slučaju velikom naprezanju, što može izazvati teške ozljede. Ne pokušavajte olabaviti, pokrenuti ili ispraviti vrata, već se obratite servisu za održavanje ili stručnjaku za popravljavanje vrata.



Kod instalacije odnosno održavanja pogona za vrata ne smiju se nositi nakit, satovi ili labava odjeća.



Radi izbjegavanja teških ozljeda zbog omo-
tavanja prije instalacije pogona za vrata
treba skinuti svu užad i lance, priključene na
vrata.



Kod instalacije i električnog priključivanja
treba se pridržavati lokalnih važećih propisa
za gradnju i električno priključivanje. Ovaj
uređaj pripada zaštitnom razredu 2 i uzem-
ljenje nije potrebno.



Radi izbjegavanja šteta na osobito laganim
vratima (npr. vrata od staklenih vlakana, alu-
minija ili čelika) treba postaviti odgovarajuće
pojačanje. U vezi ovoga molimo obratite se
proizvođaču vrata.



Automatsko sigurnosno vraćanje mora se
testirati. Kod kontakta s preprekom visine 50
mm, koja se nalazi na podu, garažna vrata
MORAJU se vratiti. Nepravilno podešavanje
pogona za vrata može izazvati teške tje-
lesne ozljede zbog vrata koja se zatvaraju.
Test ponovite jednom mjesečno i eventualno
izvršite potrebne promjene.



Ovaj uređaj ne smije se instalirati u vlažnim
ili mokrim prostorijama.



Prilikom rada vrata ni u kojem slučaju ne
smiju biti prepreka javnim putovima za pro-
laženje.



Kako bi svi korisnici bili svjesni važnosti si-
gurnog upravljanja, pored osvijetljene zidne
tipke treba staviti pločicu s upozorenjem za
zaštitu djece.



Kako bi se izbjeglo oštećivanje vrata potreb-
no je deaktivirati sve postojeće blokade /
brave.



Eventualno instalirane naprave za upravljan-
je MORAJU se instalirati u vidnom području
vrata i izvan dohvata djece. Djeci se ne
smije dozvoliti upravljanje tipkama ili bežič-
nim upravljačima. Pogrešna uporaba pogona
za vrata može dovesti do teških ozljeda.



Pogonom za vrata smije se upravljati SAMO
ako osoba, koja njime upravlja, može vidjeti
cijelo područje vrata, ako unutar njega nema
prepreka i ako je pogon za vrata pravilno
podešen. Nitko ne smije prolaziti kroz pros-
tor vrata dok su ona u pokretu. Djeci se ne
smije dozvoliti igranje u blizini vrata.



Ručno otključavanje koristite samo za odva-
janje kliznog mehanizma od pogona, te ako
je moguće SAMO kad su vrata zatvorena.
Nemojte koristiti crvenu ručicu za otvaranje,
odnosno zatvaranje vrata.



Prije obavljanja popravaka ili uklanjanja pok-
lopaca pogon za vrata treba isključiti iz
napajanja strujom.



Ovaj proizvod ima transformator i poseban
kabel. U slučaju oštećenja stručne osobe
MORAJU ga zamijeniti originalnim transfor-
matorom.



Prilikom aktiviranja otključavanja u slučaju
nužde može doći do nekontroliranog kretan-
ja vrata, ako su opruge slabe ili popucale, ili
ako vrata nisu u ravnoteži.



Postavite ručicu za otključavanje vrata u
slučaju nužde na visinu od najmanje 1,8 m.



Pločice koje upozoravaju na zaglavljivanje
moraju biti trajno postavljene na uočljivom
mjestu ili u blizini zidne tipke.

**SVAKAKO SAČUVAJTE OVE UPUTE ZA
RUKOVANJE!!!**

Prije početka montaže:

Najprije provjerite jesu li vaša vrata izbalansirana i u ravnoteži.

Otvorite vrata otprilike do polovice i pustite ih. Vrata sama od sebe gotovo ne smiju promijeniti položaj, već moraju ostati u tom položaju pridržana samo snagom opruga.

Sila pomicanja: maks. 15 kg



Sekcijska vrata



Preklopna podizna vrata

Vaša vrata su u ravnoteži:

Možete započeti s instalacijom.

Vaša vrata nisu u ravnoteži:

Neka stručnjak za garažna vrata popravi vaša vrata.

Pripremne mjere

1. Vodilica pogona za garažna vrata **MORA** se sigurno i stabilno učvrstiti na nosivi zid, odnosno strop iznad garažnih vrata.
2. Ukoliko je strop vaše garaže obložen, oplaćen ili sl. eventualno mogu biti potrebni dodatni držači i vodilice za učvršćenje (nije uključeno u opseg isporuke).
3. Ako vaša garaža nema zaseban bočni ulaz, mora se instalirati vanjsko otključavanje u slučaju nužde.

1 Korištenje ovog pogona u skladu s namjenom

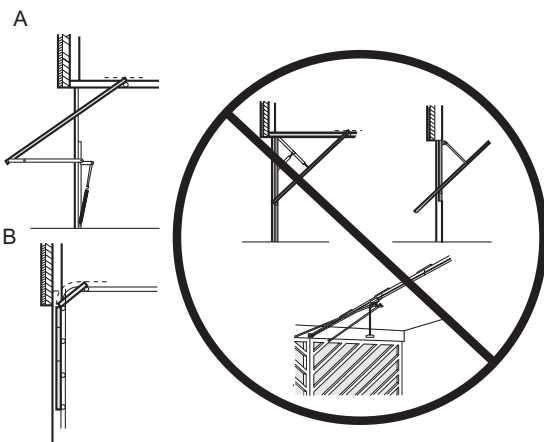
A. Jednodijelna garažna vrata s vodoravnom kliznom vodilicom (preklopna podizna vrata)

B. Sekcijska vrata sa savijenom kliznom vodilicom

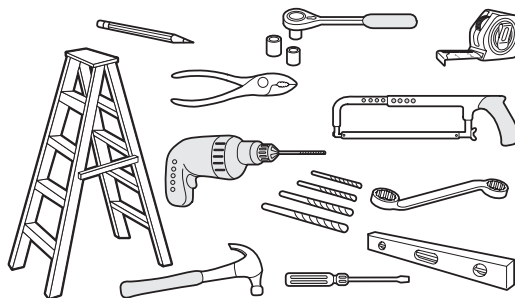
Napomena: Uređaj nije pogodan za jednodijelna garažna vrata s vodoravnim i okomitim kliznim vodilicama, odnosno za dvokrlna vrata ili preklopna kip-vrata. (vidi sliku unutar kruga)

Uređaj nije predviđen za industrijsku uporabu. Svako korištenje pogona, koje nije u skladu s njegovom namjenom, krije veliku opasnost od nesreća.

Proizvođač ne preuzima jamstvo za korištenje koje nije u skladu s namjenom.



2 Alati potrebni za instalaciju



3 Materijal za učvršćenje (isporučen)

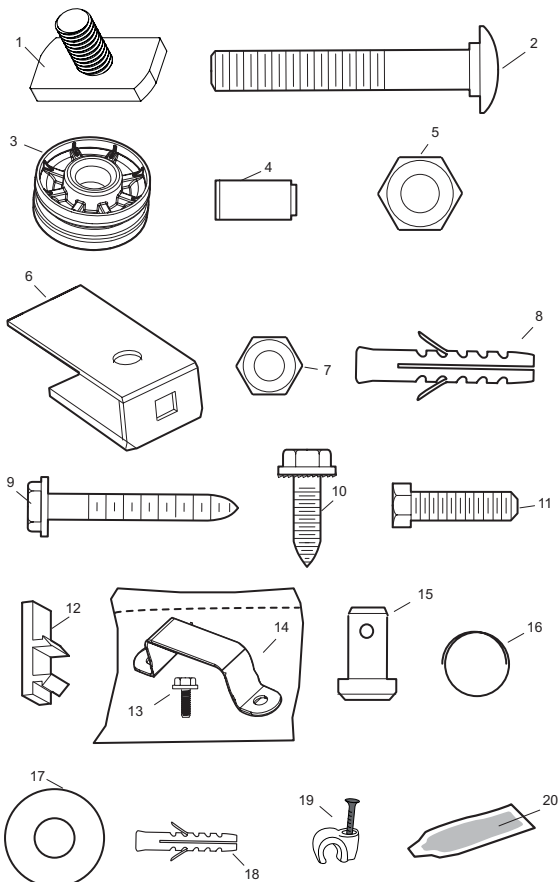
u vrećici s priborom

ZA MONTAŽU

1. Vijak s pločastom glavom 6 mm (2)
2. Vijak s plosnatom okruglom glavom 8 mm (1)
3. Skretni kotur za kabel (1)
4. Zatik (1)
5. Sigurnosna matica 8 mm (1)
6. Učvršćenje skretnog kotura za kabel (1)

ZA INSTALACIJU

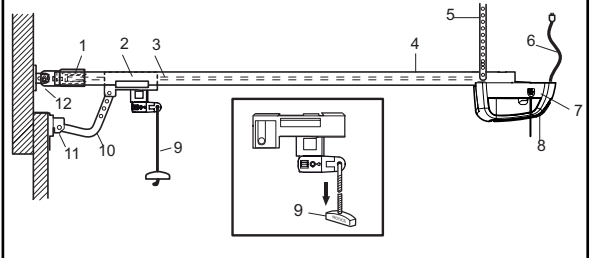
7. Matica 6 mm (6)
8. Tipl (4)
9. Vijak za drvo sa šestobridnom glavom 6 mm (4)
10. Samonarezni vijak (4)
11. Vijak sa šestobridnom glavom 6x25 mm (4)
12. Kopče (3)
13. Vijak sa šestobridnom glavom (2)
14. Stremen za C-vodilicu (1)
15. Zavoranj s ušicom za teret (2)
16. Prsten za učvršćenje (2)
17. Podložna pločica (velika) (1)
18. Tipl (2)
19. Kabelaška objumica (10)
20. Mast za podmazivanje vodilice (1)



4 Pregled proizvoda

Ova slika nudi vam, prilikom montaže uređaja po načelu „korak po korak“, cjelovit pregled do kraja montiranog uređaja.

- (1) Učvršćenje skretnog kotura kabela i skretni kotur kabela koji se nalazi unutar njega
- (2) Klizni mehanizam
- (3) Lanac i kabel
- (4) Vodilica
- (5) Stropno učvršćenje
- (6) Priključni kabel
- (7) Pogon
- (8) Svjetlo
- (9) Uže i ručica za ručno otključavanje
- (10) Nosač vrata (2-dijelni)
- (11) Učvršćenje vrata
- (12) Element za zaštitu od pada

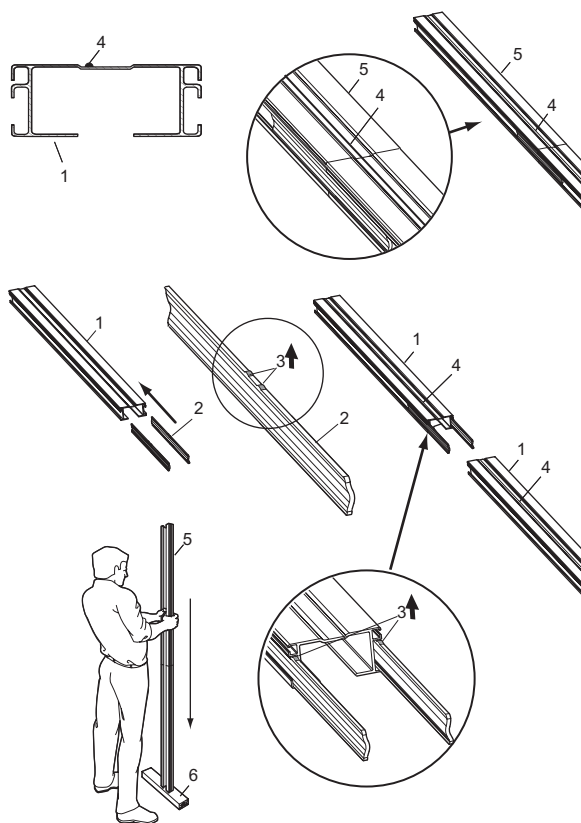


MONTAŽA / SASTAVLJANJE

5 Sastavljanje vodilice

Kao pripremu za montažu dijelove vodilice (1) položite na ravnu površinu. Pri tome treba paziti na linije (4) kojima su označeni dijelovi vodilice: one MORAJU biti položene jedna do druge kako bi se cijela vodilica precizno montirala. Sva tri dijela vodilice su zamjenjiva. Potpornji vodilice (2) uvode se u prerez bočno u vodilice, pri čemu male kuke (3) na potpornjima moraju gledati prema gornjem rubu vodilice. Uvođenjem drugog završetka potpornja u sljedeću vodilicu dvije se vodilice međusobno spajaju. Još jednom provjerite poklapaju li se linije (4) duž dijelova vodilice. Na komadu drveta (6) gurnite dva dijela vodilice i na kraju sve dijelove vodilice jedne u druge, tako da budu u liniji.

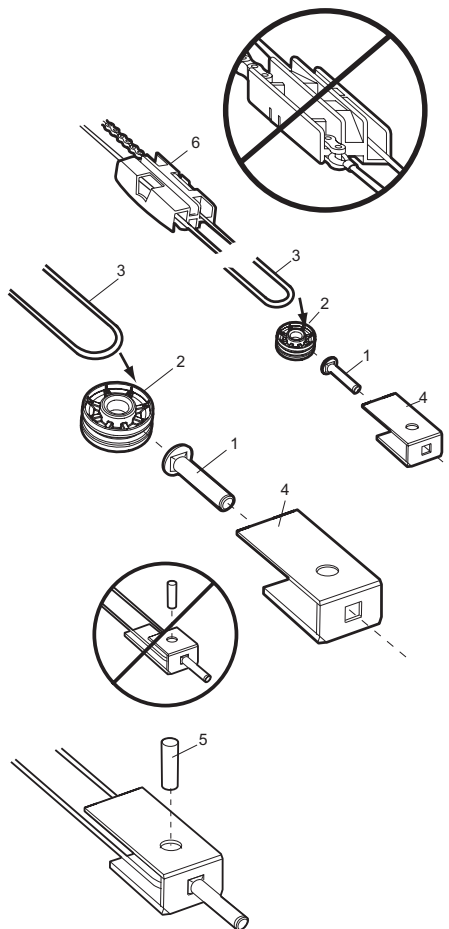
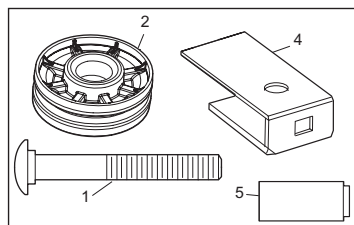
NAPOMENA: Nakon završetka montaže vodilicu i klizni mehanizam treba malo namastiti.



6 Montaža vodilice

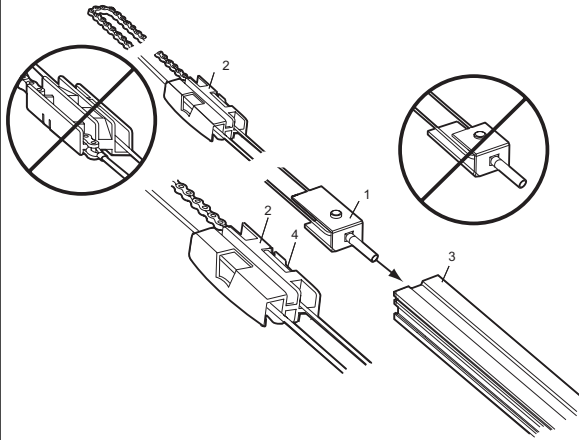
Vijak s plosnatom okruglom glavom (1) uvedite u pravokutan otvor učvršćenja (4). Jedinicu s lancem i kabelom (3) izvadite iz ambalaže i stavite kabel za vođenje oko skretnog kotura za kabel (2). Uvedite skretni kotur za kabel u učvršćenje.

(NAPOMENA: Prihvat skretnog kotura (4) mora se postaviti duljim završetkom prema gore kako je prikazano na slici). Zatim (5) umetnite u rupe u učvršćenju i skretnom koturu.



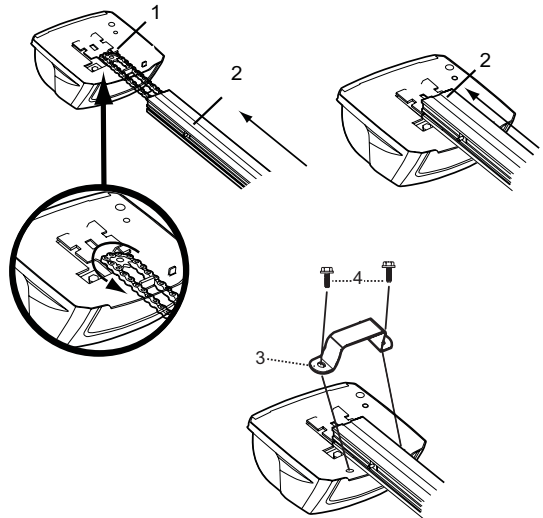
7 Uvođenje lanaca/kabela u vodilicu

Učvršćenje sa skretnim koturom kabela (1) treba uvesti u montiranu vodilicu (3) kako je prikazano na slici. Gurnite učvršćenje sa skretnim koturom na vodilicu skroz kroz vodilicu prema naprijed. U montiranu vodilicu umetnite i unutarnji dio kliznog mehanizma (2). Magnet (4) MORA se instalirati kako je prikazano na slici, inače uređaj kasnije neće funkcionirati pravilno.



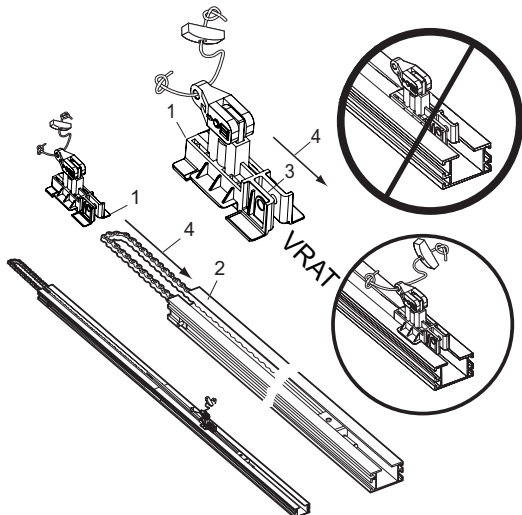
9 Montaža vodilice na uređaj

Ponovno okrenite vodilicu. Postavite lanac oko zupčanika pogona (1). Gurnite vodilicu (2) u smjeru pogona i uvedite je u gornje proreze na pogonu. Osigurajte vodilicu stremenom (3) pomoću isporučenih vijaka (4) kako je prikazano na slici. Odguravajte učvršćenje sa skretnim koturom sve dok lanac ne bude čvrsto zategnut na zupčaniku. Lanac MORA čvrsto zahvaćati u zupce zupčanika pogona.



8 Montaža kliznog mehanizma u vodilicu

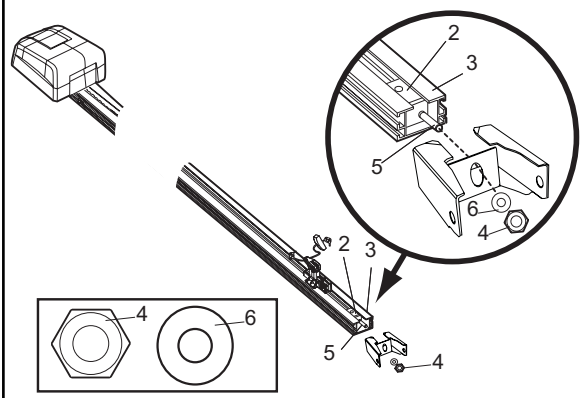
Okrenite montiranu vodilicu. Vanjski dio kliznog mehanizma (1) gurnite u vodilicu (2). Pri tome završetak s rupom za nosač vrata (3) mora gledati prema vratima (4). Vanjski dio kliznog mehanizma gurajte u vodilicu tako dugo dok se ne priključi unutarnjem dijelu.



10 Montaža završnog elementa vodilice

Ponovno okrenite vodilicu i pogonsku jedinicu. Gurnite učvršćenje sa skretnim koturom (2) u vodilicu (3) kroz prema naprijed. Pri tome pripazite da se lanac ne oslobodi sa zupčanika pogona i da se ne zakrene. Vijak s plosnatom okruglom glavom (5) uvedite u završni element vodilice (1) i osigurajte ga sigurnosnom maticom (4) i velikom podložnom pločicom (6) iz vrećice s priborom.

Pritegnite sigurnosnu maticu sve dok se ne uvjerite da lanac više ne visi ispod vodilice. **NEMOJTE** prejakozategnuti. **TIME JE MONTAŽA POGONA ZA VRATA ZAVRŠENA.**



INSTALACIJA



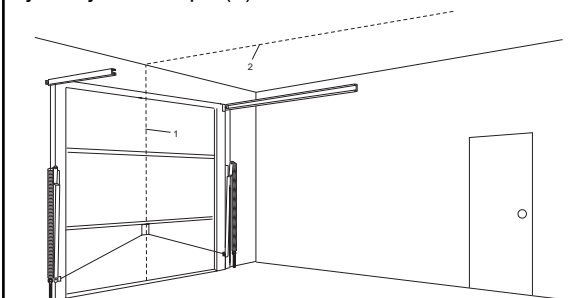
Kod radova iznad glave moraju se nositi zaštitne naočale za zaštitu očiju.

Kako bi se izbjeglo oštećivanje vrata potrebno je dezaktivirati sve postojeće blokade / brave. Radi izbjegavanja teških ozljeda prije instalacije pogona za vrata treba skinuti svu užad i lance, priključene na vrata.

Pogon za vrata treba instalirati na visinu od najmanje 2,1 m iznad tla.

11 Utvrđivanje sredine garažnih vrata

Označite srednju liniju vrata (1) i polazeći od nje nacrtajte liniju do stropa (2).



12 Montaža elementa za zaštitu od pada

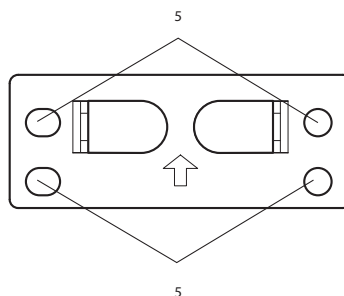
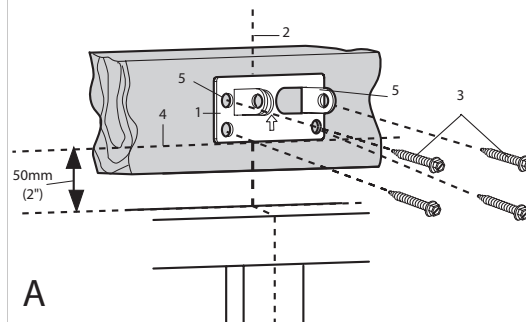
NAPOMENA 1: Za ispravno postavljanje elementa za zaštitu od pada potrebno je slijediti vodoravne linije, povučene u sklopu koraka 11, te okomitu središnju liniju.

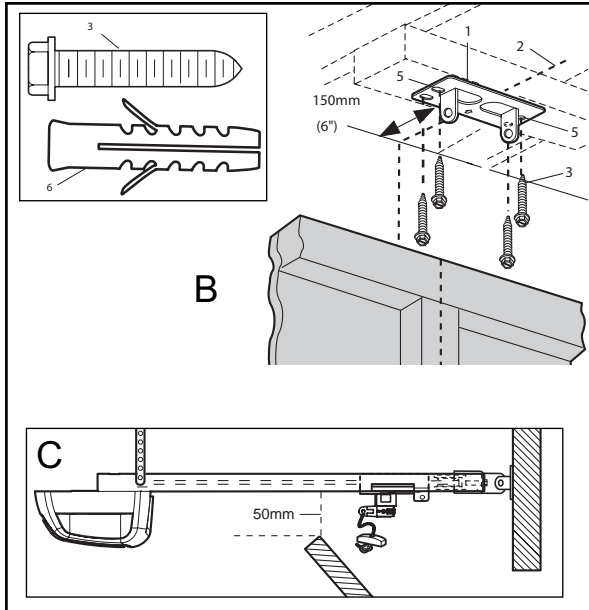
NAPOMENA 2: Udaljenost između najviše točke hodnog puta vrata i vodilice smije iznositi maks. 50 mm (slika C).

NAPOMENA 3: U slučaju montaže na betonski strop / betonsku nadvratnu gredu treba upotrijebiti isporučene tiple za beton (6).

A. Montaža na zid: Element za zaštitu od pada (1) položite na sredinu okomite središnje linije (2); donji rub elementa pri tome leži na vodoravnoj liniji (4) (sa strelicom u smjeru stropa). Označite sve rupe (5) za element za zaštitu od pada. Prethodno izbušite rupe promjera 4,5 mm i učvrstite element za zaštitu od pada pomoću vijaka za drvo (3).

B. Montaža na strop: Povucite okomitu središnju liniju (2) dalje do stropa. Element za zaštitu od pada (1) položite na sredinu okomite linije do maks. 150 mm od zida. Strelica mora pokazivati u smjeru pogona za vrata. Izbušite rupe promjera 4,5mm i učvrstite element za zaštitu od pada pomoću vijaka za drvo (3).





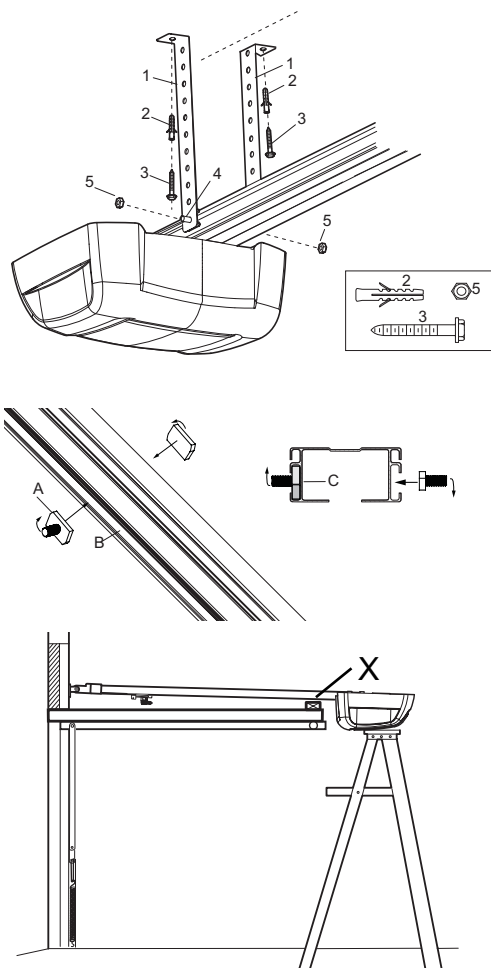
14 Ovješanje pogona za vrata

Stropna učvršćenja (1) savinite na način da plosnato naliježu uz strop. Izmjerite razmak između elementa za zaštitu od pada i navoja vijka za montažu stropnih učvršćenja (4).

Polazeći od zida učvršćenja povucite crtu po stropu do uporišta, jer će uređaj biti montiran duž ove linije. Otvorite vrata do kraja, položite pogon za vrata na vrata. Ispod označenog mjesta (X) stavite komad drveta ili kartona.

Umetnite vijke s pločastom glavom (A) na udaljenosti od otprilike 120 mm od glave motora u sastavljenu vodilicu (B). Stavite željezne elemente za ovjes u vijke s pločastom glavom i osigurajte ih odgovarajućim maticama (5). Vijci s pločastom glavom pri tome će se zaokrenuti za 90 stupnjeva i zakvačiti se u bočnu stranu vodilice (C).

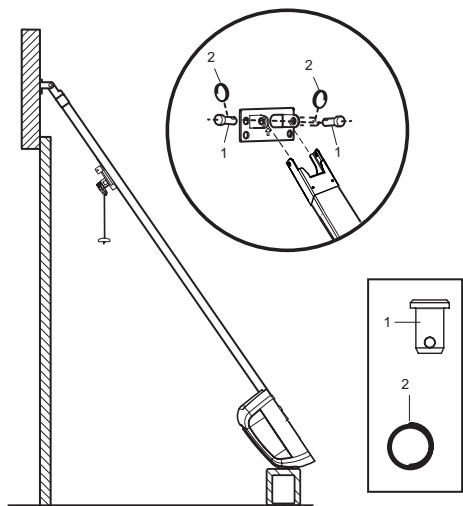
Kod betonskih stropova moraju se u stropu izbušiti rupe promjera 8 mm i upotrijebiti tipli (2). Zatim se u strop učvršćuju stropna učvršćenja pomoću vijaka za drvo sa šestobridnom glavom (3). Kod drvenih stropova buše se rupe promjera 4 mm i upotrebljavaju samo vijci za drvo sa šestobridnom glavom (3) (učvrstite samo za nosive dijelove drvenog stropa).



13 Učvršćenje vodilice pogona na element za zaštitu od pada

Položite pogon na pod garaže ispod elementa za zaštitu od pada. Nadignite vodilicu sve dok se rupe dijela za učvršćenje ne poklope s rupama elementa za zaštitu od pada. Spojite pomoću zavornjaka (1). Za osiguranje umetnite prsten za učvršćenje (2).

MOLIMO UZMITE U OBZIR: Možda će biti potrebno privremeno postaviti pogon na veću visinu, kako vodilica kod višedijelnih vrata ne bi udarala o opruge. Pogon pri tome mora biti dobro poduprt (ljestve), ili ga mora držati druga osoba.



15 Montaža učvršćenja vrata

Ugradnja sekijskih vrata ili jednodijelnih vrata:

Na učvršćenju vrata (1) desno i lijevo nalaze se rupe za učvršćenje. Ako su vam za instalaciju potrebne gornje i donje rupe za učvršćenje, upotrijebite pločicu za pojačanje (2) kako je prikazano na slici.

1. Učvršćenje vrata položite gore u sredinu (vidi liniju na slici C) na unutrašnju stranu vrata, kako je prikazano (po potrebi s pločicom za učvršćenje ili bez nje). Označite rupe.

A. Jednodijelna vrata ili sekijska vrata s jednom vodilicom:

Okov vrata: montirajte iznutra i gore na vrata (slika A)

B. Sekijska vrata s dvije vodilice:

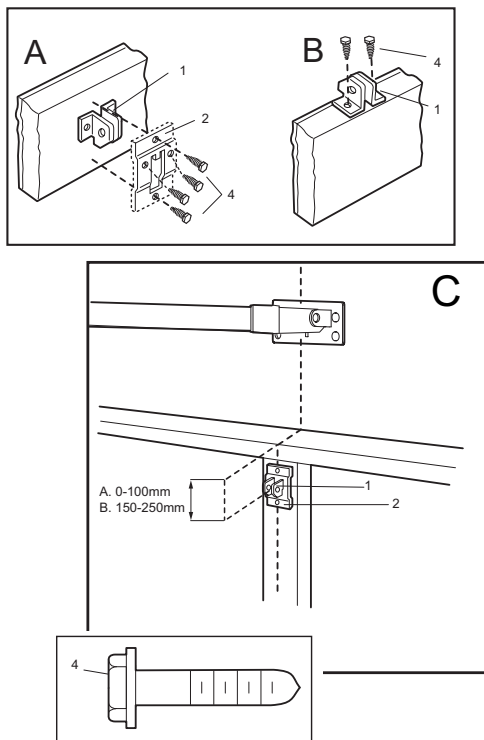
Okov vrata montirajte 150 – 250 mm od gornjeg ruba vrata. (slika B)

2. A. Jednodijelna vrata

Pričvrstite vijcima (4) kako je prikazano (eventualno prethodno izbušite rupe promjera 4 mm).

B. Jednodijelna vrata – opcija

Pričvrstite vijcima (4) kako je prikazano.



16 Učvršćenje nosača vrata na klizni mehanizam

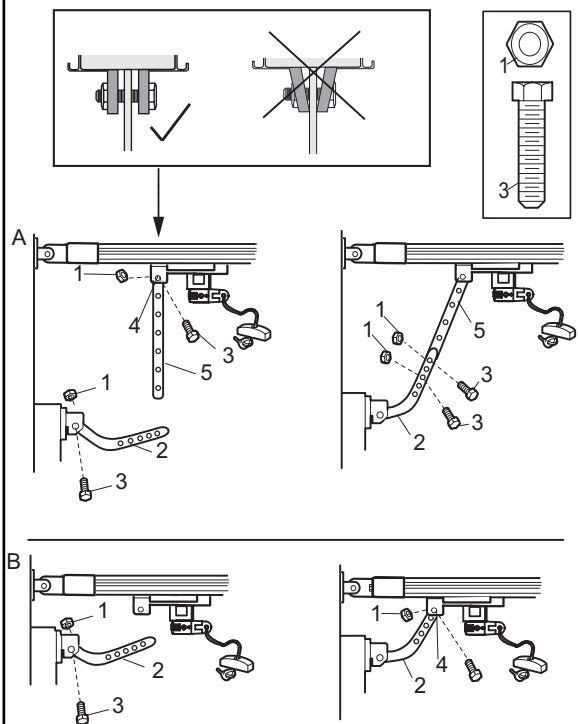
hr

A. Preporučena instalacija:

Klizni mehanizam odvojite od pogona povlačenjem za crvenu ručicu i rukom ga gurnite u smjeru vrata. Dok su vrata zatvorena učvrstite ravnu potisnu šipku (5) pomoću vijka (3) na klizni mehanizam (4) i osigurajte maticom (1). Savinutu potisnu šipku (2) pomoću vijka (3) učvrstite na učvršćenje vrata i osigurajte maticom (1). Priljubljenu ravnu i savinutu potisnu šipku međusobno spojite, tako da se preklapaju u 2 rupe, pomoću vijka (3) i osigurajte maticom (1). Ako je ravna potisna šipka (5) pre dugačka, završetak iste treba odrezati.

B. Ako je potreban dulji hodni put vrata:

Dok su vrata zatvorena učvrstite savinutu potisnu šipku (2) pomoću vijka (3) na učvršćenje vrata i osigurajte maticom (1). Savinutu potisnu šipku (2) podignite do kliznog mehanizma, učvrstite šipku na klizni mehanizam pomoću vijka (3) i osigurajte maticom (1).



Električno priključivanje

Kako biste izbjegli poteškoće kod instalacije, pogon za vrata pokrenite tek onda kada u ovim uputama budete na to direktno upućeni.

Priključite pogon za vrata na utičnicu u skladu s lokalnim važećim smjernicama i odredbama. Uključivanjem pogona automatski se uključuje i rasvjeta pogona, koja se nakon 2,5 minute ponovno isključuje.

17 Montaža i podešavanje krajnjih sklopki

NAPOMENE: Krajnje sklopke moraju se instalirati kako je prikazano na slici. Nestručna instalacija može dovesti do smetnji u radu.

VAŽNO: Krajnje sklopke za položaje vrata "OTVORENO" i "ZATVORENO" aktiviraju se putem magneta u unutrašnjem dijelu kliznog mehanizma.

Pravilno namještanje krajnjih sklopki:

⚠ 1. za položaj vrata "ZATVORENO":

Otključajte klizni mehanizam (povucite crvenu ručicu) i ručno zatvorite vrata. Kako je prikazano na slici A, učvrstite krajnju sklopku s dugačkim kabelom (1) na sredinu vodilice, u visini kliznog mehanizma, ali izvana. U tu svrhu umetnite donji završetak (5) krajnje sklopke za položaj vrata 'zatvoreno' (1) u donji rub vodilice (7) (u donji bočni kanal vodilice), gornji dio (4) zatim se gurne ispod gornjeg ruba vodilice (6). Gurnite cijelu krajnju sklopku gore prema gornjem rubu vodilice i osigurajte vijkom (8) (slika B).

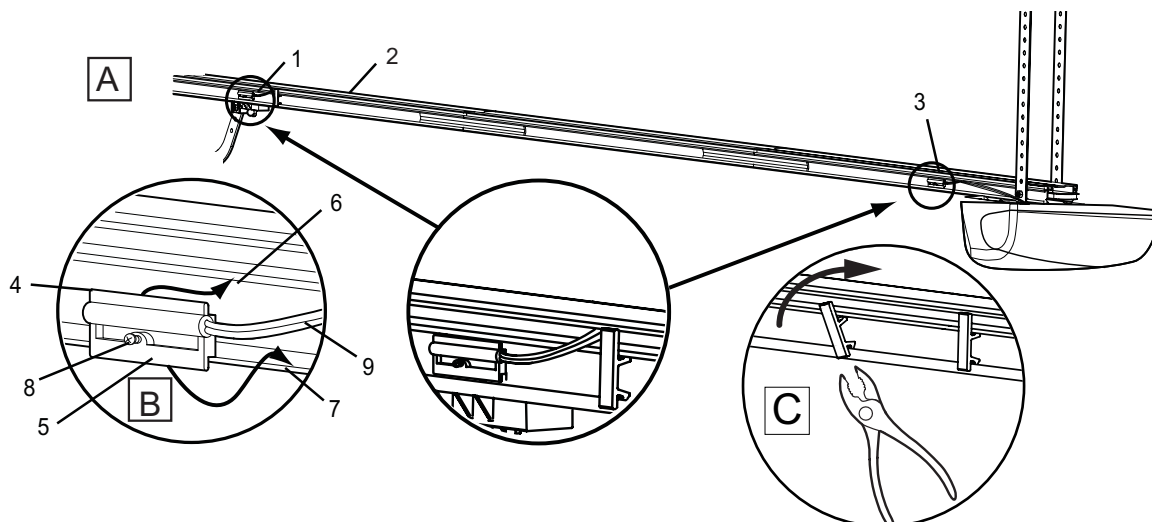
NAPOMENA: Vijak pritegnite samo lagano

⚠ 2. za položaj vrata "OTVORENO":

Ručno otvorite garažna vrata do kraja. Kako je prikazano na slici A, učvrstite krajnju sklopku s kratkim kabelom (3) na sredinu vodilice, u visini kliznog mehanizma, ali izvana. U tu svrhu umetnite donji završetak (5) krajnje sklopke za položaj vrata 'otvoreno' (1) u donji rub vodilice (7) (u donji bočni kanal vodilice), gornji dio (4) zatim se gurne ispod gornjeg ruba vodilice (6). Gurnite cijelu krajnju sklopku gore prema gornjem rubu vodilice i osigurajte vijkom (8) (slika B).

NAPOMENA: Vijak pritegnite samo lagano

Kabli prema krajnjim sklopkama (9) umeću se u gornji bočni kanal vodilice (10) i osiguravaju kopčama. Kopče treba najprije umetnuti koso u vodilicu, a zatim pomoću kliješta namjestiti u njihov položaj. (vidi sliku C) Aktiviranjem ručnog odašiljača pogon za vrata automatski pokreće vrata. Dva puta do kraja otvorite i zatvorite vrata. Ako se vrata prilikom kretanja vrata unatrag (reverzija), a da pri tome ne dođu do krajnje sklopke, treba postupiti prema uputama iz odlomka 18 "Podešavanje sile". Ako pogon dođe gotovo do krajnje sklopke i zaustavi se, a da pri tome ne otvori ili zatvori vrata do kraja, potrebno je preciznije namještanje (pomicanje) krajnjih sklopki. Ako se vrata pokrenu prema okviru vrata i vrata unatrag (reverzija), i ovdje je potrebno preciznije namještanje (pomicanje) krajnjih sklopki za položaj vrata "ZATVORENO".



18 Podešavanje sile

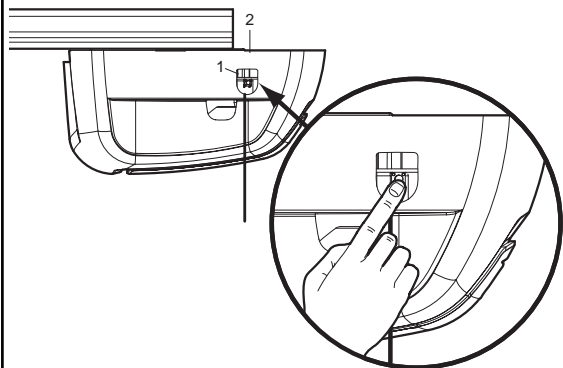
Silu pogona podesite i onda kada je pogon doseg-
nuo krajnje točke. Pohranjivanjem snage pro-
gramira se idealno podešavanje vrata.

Ako se pogon tijekom hoda vrati unatrag (reverzija),
potrebno je podesiti silu.

Dva puta kratko pritisnite sklopku za programiranje
(1) lijevo na pogonu (2); time se aktivira način rada
,automatsko podešavanje sile. Zelena LED-žaruljica
(3) polako treperi. Uključite pogon pomoću ručnog
odašiljača i pustite ga da radi do položaja vrata
"otvoreno". Zatim ponovno uključite pogon i pustite ga
da radi do položaja vrata "zatvoreno". Vrata moraju
jednom proći kompletan ciklus prema gore, odnosno
prema dolje. Treperenje zelene LED-žaruljice prestat
će onda kada se pohrani nova sila.

**Sila je tvornički tako namještena da se većinom
vrata može upravljati bez poteškoća.**

(vidi i: "Česta pitanja")



19 Testiranje automatskog sigurnosnog vraćanja

Automatsko sigurnosno vraćanje mora se testi-
rati. Kod kontakta s preprekom visine 50 mm, koja
se nalazi na podu, garažna vrata moraju se vratiti
unatrag. Nepravilno podešavanje pogona za vrata
može izazvati teške tjelesne ozljede zbog vrata
koja se zatvaraju. Test ponovite jednom mjesečno
i eventualno izvršite potrebne promjene.

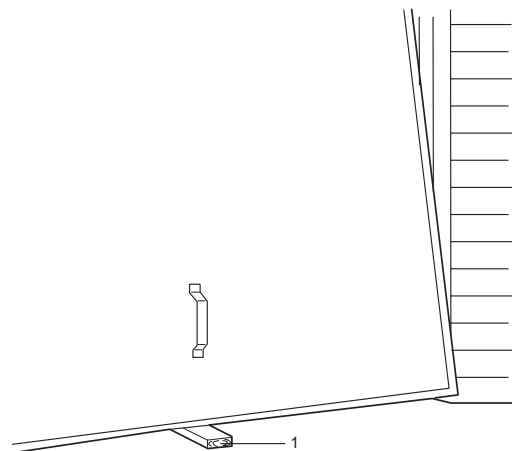
Način postupanja: Stavite prepreku visoku 50 mm
(1) na pod ispod garažnih vrata. Pokrenite vrata
prema dolje. U kontaktu s preprekom vrata se moraju
vratiti unatrag. Ako se vrata u kontaktu s preprekom
zaustave, vrata se ne kreću dovoljno prema dolje. U
tom slučaju krajnju sklopku za položaj vrata
,zatvoreno' pomaknite malo više prema vratima. Ako
se vrata nakon kontakta s preprekom visokom 50 mm
vrata unatrag, uklonite prepreku i pustite da se vrata
jednom kompletno otvore i zatvore. Vrata se ne smiju
vratiti unatrag kad dođu do položaja vrata ,zatvoreno'.

Ako se ipak vrata, treba podesiti krajnju sklopku i
ponovno testirati sigurnosno vraćanje.

Stavite 20 kg na sredinu vrata i provjerite podižu li se
vrata maks. 500 mm.

SVAKAKO SAČUVAJTE OVE UPUTE ZA

RUKOVANJE



20 Programiranje ostalih ručnih odašiljača



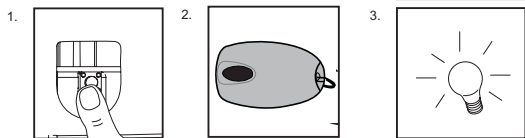
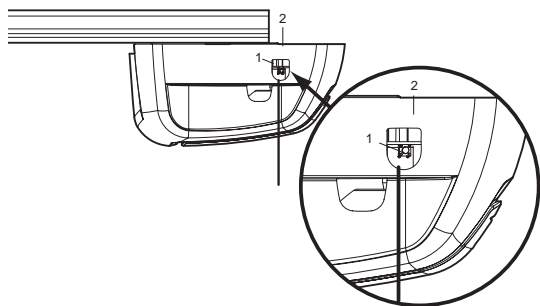
Isporučeni ručni odašiljači već su programirani. Pogonom za vrata smije se upravljati samo ako osoba, koja njime upravlja, može vidjeti cijelo područje vrata, ako unutar njega nema prepreka i ako je pogon za vrata pravilno podešen. Nitko ne smije prolaziti kroz prostor vrata sve dok su ona u pokretu. Prijemnik i ručni odašiljač pogona garažnih vrata programirani su tako da imaju zajedničku šifru. Kod kupnje dodatnog bežičnog upravljača šifra istog mora se 'pohraniti' u pogon za vrata kako bi dodatna šifra bila prihvaćena. **Smiju se upotrebljavati SAMO originalni ručni odašiljači.** Daljinski upravljači drugih proizvođača izazivaju greške u radu, npr. samostalno otvaranje vrata.

Evo kako ćete programirati prijemnik za dodatne šifre bežičnih upravljača:

1. Pritisnite sklopku za programiranje (1) bočno na pogonu i pustite je. Zelena LED-žaruljica svijetlit će 30 sekundi bez prekida.
2. Pritisnu tipku na ručnom odašiljaču (2) držite pritisnutu do 30 sekundi.
3. Pustite pritisnu tipku čim rasvjeta pogona počne treperiti. Šifra je pohranjena. Ako svjetiljka nije instalirana, čut će se dva zvuka „klik“.

Za brisanje svih šifri, odnosno neželjene šifre iz memorije pogona za vrata, u svakom se slučaju moraju izbrisati sve šifre:

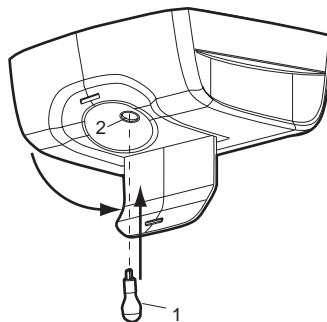
Sklopku za programiranje (1) bočno na pogonu tako dugo pritišćite i držite dok se zelena LED-žaruljica ne ugasi (otprilike 6 sekundi). Time će sve prije pohranjene šifre biti izbrisane. Sada morate iznova programirati sve bežične upravljače koje želite.



21 Zamjena žarulje

Može se upotrijebiti žarulja snage do maks. 21 W (C6 / 24V).

U tu svrhu žarulju (1), kako je prikazano na slici, odvrnite iz grla (2). Uključivanjem pogona uključuje se i rasvjeta pogona, koja se nakon 2,5 minute ponovno automatski isključuje.



22 Instalacija otključavanja izvana

Potrebno je samo ako ne postoji drugi ulaz u garažu.

- Zbog velikog broja vrata na tržištu idealan način učvršćenja za vaša vrata može znatno odstupati od ovog crteža.
- Za optimalno funkcioniranje otključavanja smjer povlačenja čeličnog užeta mora biti što više okomito prema dolje. Vidi slike. Nosač vrata (vlačni krak) u slučaju potrebe treba promijeniti tako da u zatvorenom položaju vrata bude što više strm. Ako je pogon s vodičicom korektno instaliran, trebao bi biti dovoljan samo savijeni nosač vrata, odnosno ne bi trebao biti potreban ravan nosač vrata. Oba nosača potrebna su samo kod nekih tipova sekcijских vrata, jer se kod njih, zbog opruga vrata, ne može izvršiti instalacija bliže vratima.
- Tijekom zatvaranja pogon ne smije čvrsto pritisnuti vrata o okvir vrata. Za kontrolu promatrajte vodičicu. Ako se nadiže prema gore, vrata su se prečvrsto pritisnula uz okvir vrata. Time se povećala i potrebna sila koja će kasnije biti potrebna za otključavanje. Iznova podesite krajnju sklopku.
- Slika A prikazuje uobičajeno korištenje.
- Slika B prikazuje varijantu kod koje se ravni nosač vrata koristi kao produljenje. Za to će eventualno biti potrebna dva dodatna provrta na nosaču vrata kako bi se ravan nosač vrata doveo u odgovarajući položaj.
- Slika C prikazuje nepovoljnu varijantu s lošim kutom, gdje će za otključavanje vrata biti potrebna veća sila.
- Žica i kabel ne smiju se presaviti. Idealni su veliki lukovi, kako je prikazano.
- Čelično uže na kraju instalacije ne smije biti do kraja zategnuto (vrata zatvorena), jer se prilikom otvaranja uže skraćuje. To može dovesti do toga da se uslijed kretanja vrata nehotice povuče otključavanje i da se vrata otključaju. Kritičan položaj obično je na pola puta između OTVORENO i ZATVORENO.

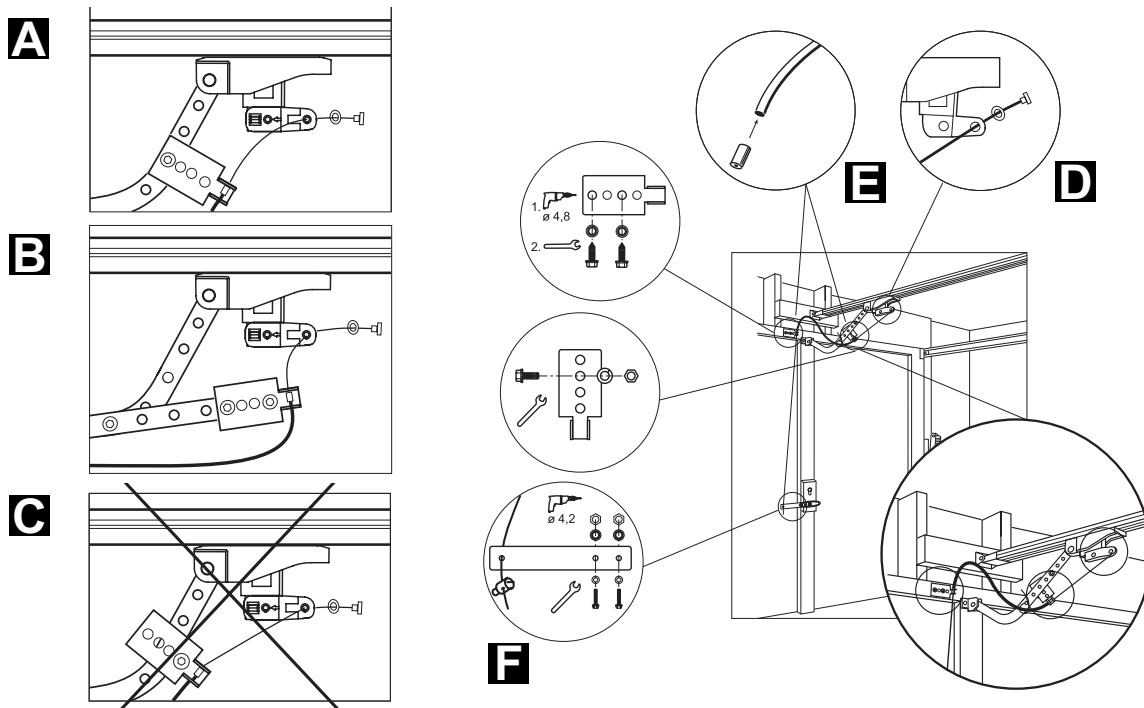
Testirajte kako funkcionira otključavanje 1x mjesečno.

Sastavljanje:

1. Uvedite čelično uže kroz predviđeno mjesto na ručici za otključavanje. **(slika D)**
2. Učvrstite gornju i donju ploču adaptera. Podesite ploču adaptera tako da povlačenje bude što više okomito i prema dolje. **(slike A & B)**
3. Probušite i učvrstite vijcima produžetak ručice **(slika F)** (razmak provrta: 20 mm).

Napomena: Produžetak ručice potreban je samo onda ako se okretanjem ručice vrata ne proizvodi dovoljno kretanje. Ako se montira produžetak ručice, potrebna je VEĆA sila za otključavanje vrata (omjer poluge time postaje nepovoljan).

4. Stavite nazuvice i zategnite uže. **(slika E)**
5. Provjerite je li sve dobro podešeno i stavite spojnice kabela.



23 Priklučivanje osvjetljene zidne tipke

Sve sklopke ili tipke, montirane na zid, moraju se instalirati u vidnom području vrata, izvan područja vrata ili vratnih vodilica na visinu od 1,5 m. Pored tih sklopki treba staviti pločicu s upozorenjem za zaštitu djece.

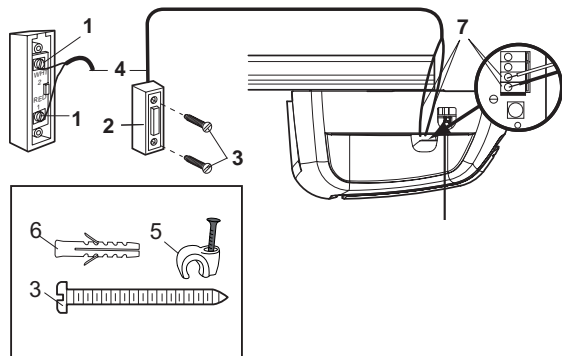
Na stražnjoj strani sklopke (2) nalaze se dvije vijčane stezaljke (1). Sa signalne žice (4) treba skinuti izolaciju do otprilike 6 mm. Žice odvojite dovoljno daleko jednu od druge, tako da se bijelo-crvena žica može priključiti na jednu vijčanu stezaljku (1), a bijela žica na drugu vijčanu stezaljku (1).

Osvjetljena zidna tipka: Montirajte je pomoću isporučених vijaka za lim (3) na jedan unutrašnji zid garaže. Kod suhих ili betonskih zidova prethodno izbušite rupe promjera 4 mm i upotrijebite tiple (6). Preporuča se montaža pored bočnog ulaza u garažu izvan dohvata djece.

- Donji vijak toliko uvrnite da viri još 3 mm iz zida.
- Pažljivo uvrnite gornji vijak, pazeći pri tome da ne oštetite plastično kućište. Nemojte previše pritegnuti.

Provedite signalnu žicu duž zida preko stropa do pogona za vrata. Za učvršćenje žice upotrijebite obujmice sa čavlom (5).

Priključne stezaljke (7) lijevo na pogonu nalaze se u udubljenju pored prekidača za pohranu. Priključite signalnu žicu kako slijedi u otvor ovih stezaljki: crveno-bijelu na crvenu i bijelu na bijelu.



Instalacija svjetlosne prepreke

(opcija pribora)

Nakon instalacije i podešavanja pogona za vrata može se instalirati svjetlosna prepreka. Uz ovaj uređaj isporučuju se i upute za instalaciju iste.

Svjetlosna prepreka (opcija) jamči da su vrata otvorena, odnosno da će ostati otvorena čim se u području vrata pojave osobe, naročito mala djeca. Zahvaljujući svjetlosnoj prepreci vrata koja se zatvaraju će se podići, odnosno spriječit će se zatvaranje otvorenih vrata ako osoba, koja se nalazi u području vrata, prekine senzorsku zraku. Svjetlosna barijera preporučuje se naročito za obitelji s malom djecom.

Rukovanje

Rukovanje pogonom za vrata:

Pogon za vrata može se aktivirati pomoću sljedećih naprava:

- Ručni odašiljač: pritisćite pritisnu tipku sve dok se vrata ne pokrenu.
- Osvjetljena zidna tipka (ako je ovaj pribor instaliran): pritisćite pritisnu tipku sve dok se vrata ne pokrenu.
- Vanjska sklopka s ključem ili bežična brava sa šifrom (ako je ovaj pribor instaliran).

Ručno otvaranje vrata (ručno upravljanje):

Vrata bi po mogućnosti trebala biti do kraja zatvorena. Slabe ili neispravne opruge mogu prouzročiti brzo padanje otvorenih vrata, **što može dovesti do materijalne štete ili teških ozljeda.**

OTKLJUČAVANJE: Vrata se mogu ručno otvoriti povlačenjem ručice za otključavanje prema dolje.

ZAKLJUČAVANJE: Kako bi se vrata opet spojila ručicu za otključavanje treba ručno preklopiti natrag. Time će se opet uspostaviti spajanje kod sljedećeg pokretanja prema gore ili prema dolje.

Nemojte otvarati/zatvarati vrata potezanjem za uže! Tijek funkcioniranja

Kod aktiviranja pogona za vrata putem bežičnog upravljača ili zidne tipke...

1. Vrata se zatvaraju, ako su bila potpuno otvorena,
2. Vrata se otvaraju, ako su bila zatvorena,
3. Vrata se zaustavljaju, ako se upravo otvaraju ili zatvaraju,
4. Vrata se pokreću u smjeru suprotnom od zadnjeg pokretanja, ako su djelomično otvorena,
5. Vrata se vraćaju unatrag u otvoren položaj, ako prilikom zatvaranja naiđu na prepreku,
6. Vrata se 1 sekundu vraćaju unatrag, ako prilikom otvaranja naiđu na prepreku.
7. Svjetlosna prepreka (opcija): Zahvaljujući svjetlosnoj prepreci vrata koja se zatvaraju će se podići, odnosno spriječit će se zatvaranje otvorenih vrata ako osoba, koja se nalazi u području vrata, prekine senzorsku zraku.

Ovaj sigurnosni sustav **PREPORUČUJE SE**

NAROČITO za obitelji s malom djecom.

Rasvjeta pogona uključuje se u sljedećim slučajevima: 1. prvo priključivanje pogona za vrata, 2. prekid u opskrbi strujom, 3. kod svakog uključivanja pogona za vrata.

Rasvjeta pogona ponovno se automatski isključuje nakon 2,5 minute. Maks. dopuštena snaga žarulje: 21 W / 24V/C6.

Njega i održavanje

Pozor: izvucite mrežni utikač!

Njega pogona za vrata

Ispravno obavljena instalacija jamči optimalnu funkcionalnost pogona za vrata, uz minimalno održavanje. Nije potrebno dodatno podmazivanje. Prilikom montaže potrebno je podmazati kliznu vodilicu.

Čišćenje

Glavu pogona, zidnu tipku i ručni odašiljač očistite mekanom, suhom krpom. Nemojte koristiti nikakve tekućine.

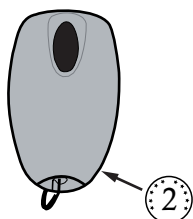
Podešavanje krajnje sklopke i sile:

Ova podešavanja potrebno je provjeriti prilikom instalacije pogona i ispravno ih provesti. Za to je potreban samo odvijač. Uslijed vremenskih prilika kod upravljanja pogonom za vrata mogu nastupiti neznatne promjene koje se moraju ukloniti ponovnim podešavanjem. To se najčešće događa u prvoj godini korištenja.

Pažljivo slijedite upute za podešavanje krajnje sklopke i sile (vidi točku 18) i **nakon svakog novog podešavanje iznova testirajte automatsko sigurnosno vraćanje.**

Baterija ručnog odašiljača: Litijeve baterije u ručnom odašiljaču imaju vrlo dug vijek trajanja. Ako se domet odašiljača smanji, potrebno je zamijeniti baterije. Baterije nisu pokrivene jamstvom.

Zamjena baterija: Kućište ručnog odašiljača sastoji se od dva dijela. Prikladnim predmetom (kovanicom od 1 ili 2 lipa) razdvojite ručni odašiljač na označenom mjestu. Umetnite baterije tako da je plus prema gore. Ponovno zatvorite poklopac tako da se uglavi na obje strane.



Održavanje:

Jednom mjesečno:

- Iznova testirajte automatsko sigurnosno vraćanje i po potrebi iznova ga podesite.
- Ručno pokrenite vrata. Ako vrata nisu izbalansirana ili ako su zaglavljena, molimo obratite se službi za održavanje.
- Provjerite otvaraju li se vrata i zatvaraju u potpunosti. Po potrebi iznova podesite krajnju sklopku i/ili silu.

Dva puta godišnje:

- Provjerite zategnutost lanca. U tu svrhu najprije odvojite klizni mehanizam od pogona. Po potrebi prilagodite zategnutost lanca.
- Lagano podmažite kliznu vodilicu uobičajenom trgovačkom mašću za podmazivanje (naknadno podmazivanje).

Jednom godišnje: (na vratima)

- Podmažite valjke, ležajeve i zglobove vrata. Nije potrebno dodatno podmazivanje pogona za vrata. Nemojte podmazivati klizne vodilice vrata!

Zbrinjavanje

Zbrinjavanje baterije:

Praznu bateriju nemojte baciti zajedno s kućnim otpadom, već je ubacite u spremnik za stare baterije.



ČESTA PITANJA

1. Pogon za vrata ne može se pokrenuti pomoću bežičnog upravljača:

- Je li pogon priključen na strujnu mrežu? Ako se žarulja, uključena u utičnicu, ne upali, provjerite osigurač ili sklopku preopterećenja. (Neke utičnice uključuju se preko zidne sklopke.)
- Jesu li deaktivirane sve blokade vrata? Vidi sigurnosne upute.
- Pokušajte pokrenuti vrata pomoću nove baterije.
- Ako imate dva ili više ručnih odašiljača, od kojih samo jedan radi, provjerite programiranje prijemnika (v. odlomak 20).
- Ima li pod vratima snijega / leda? Ako ima, vrata su se možda zaledila na tlu. Uklonite eventualne prepreke.
- Opruga vrata možda je neispravna. Mora je zamijeniti stručnjak iz servisa.

2. Ručni odašiljač ima premalo područje dometa:

- Je li umetnuta baterija? Umetnite novu bateriju.
- Isprobajte bežični upravljač iz vozila na nekom drugom mjestu.
- Područje dometa smanjuje se kod metalnih vrata, aluminijskih ili metalnih obloga.

3. Vrata se vraćaju unatrag bez jasnog razloga:

- Postoji li neka prepreka za vrata? Povucite ručno otključavanje i ručno pokrenite vrata. Ako vrata nisu izbalansirana ili ako su zaglavljena, molimo obratite se službi za održavanje.
- Iznova programirajte silu.
- Počistite led ili snijeg iz područja zatvaranja vrata.
- Ako se vrata vrata unatrag kad dođu u položaj 'zatvoreno', potrebno je podesiti krajnju sklopku za ovaj položaj vrata. Nakon završetka svakog podešavanja potrebno je ponovno testirati automatsko sigurnosno vraćanje:
- Povremeno potrebno dodatno podešavanje krajnjih sklopki nije neuobičajeno. Put kretanja vrata može se promijeniti naročito zbog vremenskih prilika.

4. Vrata se vraćaju unatrag bez jasnog razloga i rasvjeta pogona treperi 5 sekundi nakon vraćanja:

- Ako je instalirana svjetlosna prepreka, treba je provjeriti. Ako svjetlo treperi, treba korigirati usmjerenost.

5. Garažna vrata otvaraju se i zatvaraju sama od sebe:

- Poništite postavke svih ručnih odašiljača i iznova ih programirajte. Vidi "Programiranje ostalih ručnih odašiljača"
- Je li se tipka daljinskog upravljača zaglavila u položaju "UKLJUČENO"?
- Koristite samo originalne daljinske upravljače!
- Slučajno ste pritisnuli tipku daljinskog upravljača (npr. u džepu).
- Kabel zidne tipke je oštećen (za probu ga uklonite).

6. Vrata se ne zatvaraju do kraja:

- Podesite krajnju sklopku za položaj vrata 'zatvoreno'. Nakon svakog podešavanja duljine nosača vrata ili krajnje sklopke za položaj vrata 'zatvoreno' potrebno je ponovno testirati automatsko sigurnosno vraćanje.

7. Vrata se doduše otvaraju, ali se ne zatvaraju:

- Ako je instalirana svjetlosna prepreka, treba je provjeriti. Ako treperi LED-žaruljica na svjetlosnoj prepri, treba korigirati usmjerenost. Nakon završetka podešavanja potrebno je ponovno testirati automatsko sigurnosno vraćanje.

8. Rasvjeta pogona se ne uključuje:

- Zamijenite žarulju (maks. snaga: 21 W / 24V/C6).

9. Rasvjeta pogona se ne isključuje:

- Nakratko isključite pogon iz strujne mreže i pokušajte ponovno.
- Nisu još prošle 2,5 minute.
- Kabel zidne tipke je oštećen (za probu ga uklonite).

10. Motor kratko zabruji, ali onda ne radi:

- Opruge garažnih vrata su neispravne. Zatvorite vrata i potezanjem za ručicu odvojite klizni mehanizam od pogona (ručno otključavanje). Ručno otvorite i zatvorite vrata. Ako su vrata ispravno izbalansirana, na svakoj točki hodnog puta drže ih samo opruge vrata. Ako to nije slučaj, obratite se službi za održavanje.
- Ako se ovaj problem pojavi prilikom prvog stavljanja u pogon, moguće je da su vrata blokirana. Dezaktivirajte blokadu vrata.
- Iznova programirajte silu.

11. Garažna vrata otvaraju se sama od sebe:

- Pritisnite tipku za programiranje pogona i držite je 20 sekundi. Nakon toga ponovno programirajte svoje ručne odašiljače kako je opisano u uputama.
- Vidi pod točkom 5

12. Pogon se kreće samo u jednom smjeru:

- Oslobodite obje krajnje sklopke s vodilice i prislonite kućni magnet. Ako pogon reagira na kućni magnet, krajnja sklopka je u redu. To znači da je bila prečvrsto pritegnuta, ili nedostaje magnet u kliznom mehanizmu.
- Upotrijebite nemagnetizirani odvijač i montirajte obje krajnje sklopke natrag na vodilicu. Nemojte prečvrsto pritegnuti vijke.
- Prejako pritezanje vijaka može uništiti krajnju sklopku ili oslabiti njenu funkcionalnost.

13. Pogon za vrata ne pokreće se jer je nestalo struje:

- Potezanjem za ručicu odvojite klizni mehanizam od pogona (ručno otključavanje). Vrata se sada mogu ručno otvoriti i zatvoriti. Ako se pogon za vrata iznova aktivira, i klizni mehanizam ponovno se uključuje.
- Ako je instalirano vanjsko otključavanje u slučaju nužde, klizni mehanizam se preko njega, u slučaju nestanka struje, odvaja od pogona izvan garaže.

14. Nakon što je programirana i pohranjena sila, vrata se vraćaju unatrag (reverzija):

- Promatrajte vodilicu – savija li se? Pogonu je potrebna velika sila za pokretanje vrata. Popravite vrata, ili ih ispravno montirajte. Vidi točke instalacije 11+14.
- Vrata su jako teška, ili su u lošem stanju. Pozovite stručnjaka.

15. Vodilica se jako izvija:

- Vrata su jako teška, teško se kreću ili su u lošem stanju. Pozovite stručnjaka. Vidi i točke instalacije 11-14.

16. Rasvjeta pogona malo treperi:

- Ako su garažna vrata jako teška ili ne klize neometano = normalno

17. Pogon “prelazi preko” jedne od krajnjih sklopki:

- Krajnje sklopke montirane su s krive strane vodilice ili na krivom mjestu. Vidi “Montažu krajnjih sklopki”
- Test funkcioniranja kontakta vodilice (kabel) može se provesti pomoću običnog magneta.
- Provjerite nije li došlo do oštećenja zaštite kabela krajnjih sklopki.
- Provjerite je li magnet ispravno sjeo u unutrašnji dio kliznog mehanizma.

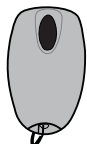
24 Pribor (po izboru)

1. PS94331 ručni odašiljač
2. PS9747 brava sa šifrom i bežičnim prijenosom
3. PS760 sklopka s ključem i kabel
4. PS770 sigurnosna svjetlosna prepreka (automatski vraća vrata unatrag, bez da su došla u kontakt s preprekom)

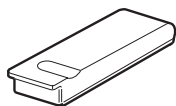
Kontakt:

Internet: www.gta-drive.eu
e-mail: info@gta-drive.eu

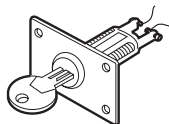
PS94331



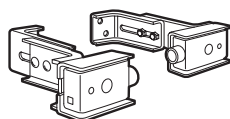
PS9747



PS760

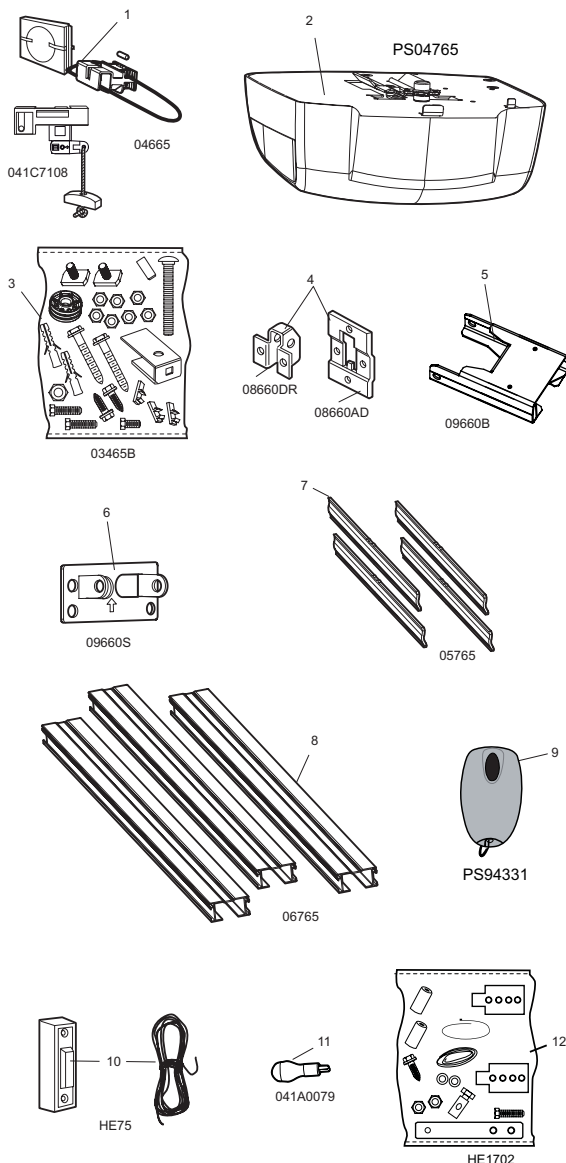


PS770



25 Zamjenski dijelovi

1. 04665 klizni mehanizam s lancem i kabelom
2. PS04765 pogonska jedinica
3. 03465B vrećica s priborom
4. 08660DR učvršćenje vrata 08660AD
5. 09660B završni element vodilice
6. 09660S element za zaštitu od pada
7. 05765 potpornji vodilice
8. 06765 dijelovi vodilice
9. PS94331 ručni odašiljač
10. HE75 zidna tipka s kabelom
11. 041A0079 žarulja
12. HE1702 otključavanje



Tehnički podaci

Ulazni napon	230 V AC 50 Hz
Maks. vučna sila	600 N
Snaga	85 W
Normalna zakretna sila . . .	3,0 Nm
Standby-potrošnja	6 W
Maks. težina vrata	60 kg

Motor

Tip	63:1 pužni prigon
Napon	24 V DC

Pogonski mehanizam

Duljina hodnog puta	2,3 m
Brzina	8 cm/s
Rasvjeta	24 V / 21 W / 2,5 min.

Sigurnost

elektronska	automatsko podešavanje sile
električna	termička sigurnost u transformatoru
Podešavanje krajnje sklopke .	ručno

Dimenzije

Duljina (ukupno)	2,75 m
Potrebna svjetla visina	30 mm
Ovješena težina	9 kg

Registar šifri prijemnika

Rolling Code	8
Radna frekvencija	433,92 MHz

Adresa servisa i adresa za slanje robe:

Homentry
Alfred-Nobel-Str. 4
D-66793 Saarlouis

Kontakt:

Telefon: 062 200 026 (0,29kn / min.)
Internet: www.gta-drive.eu
e-mail: info@gta-drive.eu

Sjedište društva:

Homentry Vertriebsgesellschaft mbH
Am Goldhammer 4
D-90491 Nürnberg

Izjava o sukladnosti

Gore opisan uređaj za automatsko otvaranje garažnih vrata u skladu je s odgovarajućim odlomcima normi EN55014-1 (2000.), EN55014-2 (1997.), EN61000-3-2 (2000.), EN61000-3-3 (1995.), EN 301 489-3 (V1.3.1), EN 300 220-3 (V1.1.1), EN60335-1 (1994.) i EN60335-2-95 (2004.) prema odredbama i svim dopunama europskih smjernica 2004/108/EWG, 2006/95/EWG i 1999/5/EG.;

Model:.....PSGTA60

Proizvođač: Homentry Vertriebsgesellschaft mbH
Am Goldhammer 4
D-90491 Nürnberg

Homentry Vertriebsgesellschaft mbH čuva sve arhivske tehničke podatke za pogon i odgovarajući pribor. U slučaju zahtjeva organa vlasti isto društvo će ih prema potrebi staviti na raspolaganje.

B. P. Kelkhoff
Manager, Regulatory Affairs
Homentry Vertriebsgesellschaft mbH
Am Goldhammer 4
D-90491 Nürnberg

Barbara P. Kelkhoff

**Jamstvo**

Jamstveni rok je 3 godine i jamstvo počinje danom kupnje. Sačuvajte račun kao dokaz kupnje. Neispravni pogoni garažnih vrata mogu se u jamstvenom roku, o vlastitom trošku, poslati na gore navedenu adresu servisa. Besplatno ćemo vam poslati nov ili popravljen uređaj.

Kako bismo vam što prije pomogli, molimo vas da nam se prethodno obratite.

Nakon isteka jamstvenog roka i dalje imate mogućnost poslati nam neispravan uređaj na popravak na gore navedenu adresu, ili možete naručiti zamjenske dijelove. Nakon isteka jamstvenog roka svi popravci se naplaćuju.

Ovo jamstvo ne ograničuje vaša zakonska prava.

Normas de Segurança importantes	74
Segurança eléctrica	74
Segurança por pessoais	74
Notas importantes por função	74
Antes de começar	75
Medidas de preparação	75
Área de utilização para este accionamento	75
Ferramentas necessárias para a instalação	75
Material de fixação incluído	76
Vista geral	76
Montagem	77
Montagem de calha	77
Montagem de calha	77
Introdução do conjunto corrente/cabo na calha	78
Montagem do carro deslizante na calha	78
Montagem da calha no equipamento	78
Montagem da peça terminal da calha	79
Instalação	79
Linha de eixo do portão da garagem	79
Montagem da fixação ao lintel	79+80
Fixação da calha à fixação ao lintel	80
Suspensão do automatismo do portão	80
Montagem da fixação do portão	81
Fixação do braço do portão ao carro deslizante	81
Ligação eléctrica	81
Montagem dos interruptores finais	82
Regulação da força	83
Teste da função de inversão de segurança automática	83
Programação de outros telecomandos por rádio	84
Substituição da lâmpada	84
Instalação do desbloqueio do exterior	85
Ligação do botão de parede luminoso	86
Instalação da barreira fotoeléctrica	86
Operação	86
Operação do automatismo	86
Abertura manual do portão	86
Decurso do funcionamento	86+87
Manutenção do automatismo	87
Manutenção do automatismo	87
Limpeza	87
Regulação dos interruptores de fim-de-curso e da força	87
Bateria do emissor manual	87
Substituir a bateria	87
Manutenção	87
Eliminação	87
Eliminação da pilha	87
Eliminação de falhas	88+89
Accesórios	89
Peças sobresselentes	89
CE Declaração	90
Especificações	90
Serviço	90
Garantia	90

COMECE POR LER ESTAS NORMAS DE SEGURANÇA IMPORTANTES



Estes símbolos com o significado "CUIDADO" encontram-se antes de indicações destinadas a evitar danos pessoais ou materiais. Leia atentamente estas indicações.



O automatismo do portão foi, evidentemente, concebido e verificado para um manuseio seguro, que só pode ser garantido, se, durante a instalação e operação, forem rigorosamente cumpridas as seguintes instruções de segurança. A inobservância das seguintes instruções de segurança pode causar graves danos pessoais e materiais.

CUIDADO: Se a sua garagem não possuir uma entrada lateral, tem de ser instalado um dispositivo de desbloqueio de emergência externo. Este possibilita a operação manual do portão da garagem, pelo lado de fora, em caso de falha de corrente.



O portão tem de estar equilibrado. Os portões móveis ou fixos têm de ser reparados. Nessas circunstâncias, os portões de garagem, as molas dos portões, os cabos, as anilhas, os suportes e as calhas estão sujeitos a um esforço extremo, podendo originar ferimentos graves. Não tente aliviar, movimentar ou equilibrar o portão; chame o serviço de assistência técnica.



Para evitar a danificação do portão, todos os bloqueios existentes devem ser desactivados.



Eventuais dispositivos de comando TÊM de ser instalados no campo de visão do portão e fora do alcance das crianças. Não deve ser permitida a utilização dos botões ou dos telecomandos por parte de crianças. Uma utilização inadequada do automatismo do portão pode causar ferimentos graves.



Durante a instalação ou manutenção de um automatismo de portão não se devem usar jóias, relógios ou roupa larga.



O automatismo do portão SÓ pode ser accionado se o operador conseguir ver toda a zona do portão, se a mesma estiver livre de obstáculos e se o automatismo do portão estiver ajustado adequadamente. Ninguém pode passar pelo portão enquanto ele estiver em movimento. Não permita que as crianças brinquem junto ao portão.



Antes da instalação do automatismo do portão, devem ser desmontadas todas as cordas e correntes ligadas ao portão, para evitar ferimentos graves devido a enrolamentos acidentais.



Utilize o desbloqueio manual apenas para separar o carro deslizante do accionamento e – se possível – SEMPRE com o portão fechado. Não use o puxador vermelho para abrir ou fechar o portão.



Durante a instalação e a ligação eléctrica devem ser respeitadas as normas locais em termos de montagem e ligação eléctrica. **Este aparelho corresponde à classe de protecção 2 e não requer ligação à terra.**



Antes de efectuar reparações ou remover coberturas, tem de desligar a alimentação de corrente do automatismo do portão.



Para evitar danos, especialmente em portões muito leves (p. ex., portões em fibra de vidro, alumínio ou aço) deve ser montado um reforço adequado. Para este efeito dirija-se ao fabricante do portão.



Este produto está equipado com um transformador com cabo especial. Em caso de avaria, este TEM de ser substituído por um transformador original, devendo a substituição ser efectuada por pessoal devidamente qualificado.



A função de inversão de segurança automática tem de ser testada. O portão da garagem TEM de voltar para trás ao tocar num obstáculo de 50 mm de altura, que se encontre no chão. Um ajuste inadequado do automatismo do portão pode causar ferimentos graves devido ao fechamento do portão. Repita mensalmente o teste e, se necessário, efectue as alterações necessárias.



Ao accionar o desbloqueio de emergência, o portão pode movimentar-se de forma descontrolada se as molas estiverem fracas ou partidas ou se o portão não estiver equilibrado.



Este equipamento não pode ser montado em locais húmidos ou molhados.



Colocar o manípulo de desbloqueio para o desbloqueio de emergência a uma altura de, no mínimo, 1,8m.



Durante o funcionamento, o portão não pode, sob qualquer circunstância, impedir caminhos de passagem.



Colocar permanentemente as placas de aviso contra entalamento num local bem visível ou junto ao interruptor de parede.



A fim de lembrar a todos os utilizadores o manuseio seguro do portão, deve ser colocada **uma placa de aviso para protecção das crianças** ao lado do botão de parede luminoso.

É FUNDAMENTAL QUE GUARDE BEM ESTAS INSTRUÇÕES DE FUNCIONAMENTO

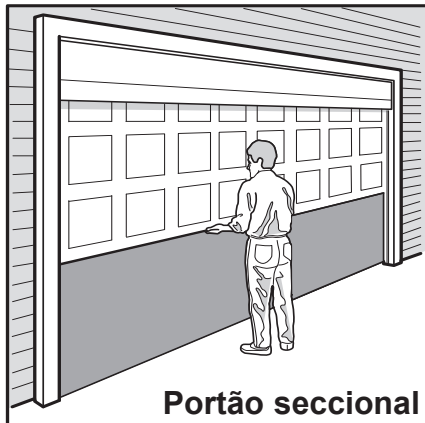
Antes de começar:

Verifique primeiro se o seu portão não balança e está equilibrado.

Abra o seu portão aprox. até metade e solte-o.

O portão não deve agora alterar quase nada, por si próprio, a sua posição, mas deve, apenas segurado pela força de mola, permanecer nesta posição.

Força de movimentação: no máx. 15kg



O seu portão está equilibrado: pode iniciar a instalação.

O seu portão não está equilibrado: mande reparar o seu portão por um técnico especializado.

Medidas de preparação

1. A fixação ao lintel TEM de ser montada de forma segura e estável à parede de suporte ou ao tecto por cima do portão da garagem.
2. Se o tecto da garagem estiver forrado, revestido ou algo semelhante podem ser necessários suportes e calhas de fixação suplementares (não incluídos).
3. Se a sua garagem não possuir uma entrada lateral, tem de ser instalado um dispositivo de desbloqueio de emergência externo.

1 Área de utilização para este accionamento

A. Portão de uma peça com calha horizontal (portão oscilante)

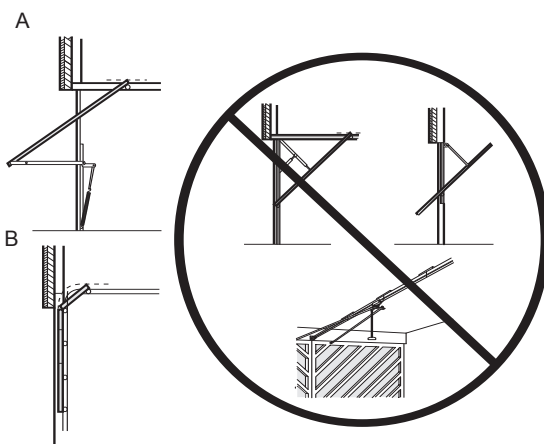
B. Portão seccional com calha curvada

Nota: O equipamento não é adequado para portões de uma peça com calhas horizontais e verticais ou portões de duas portas ou portões basculantes (ver círculo).

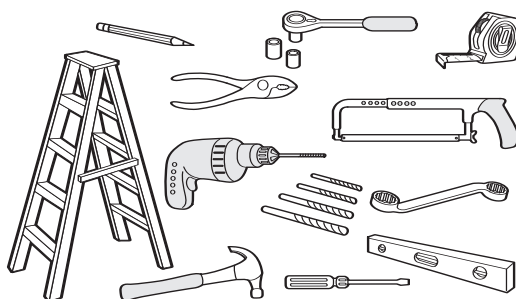
O aparelho não foi concebido para uso comercial.

Qualquer utilização do accionamento que não esteja de acordo com as disposições engloba perigos de acidente consideráveis.

O fabricante não assume responsabilidade pelo uso incorrecto.



2 Ferramentas necessárias para a instalação



3 Material de fixação incluído

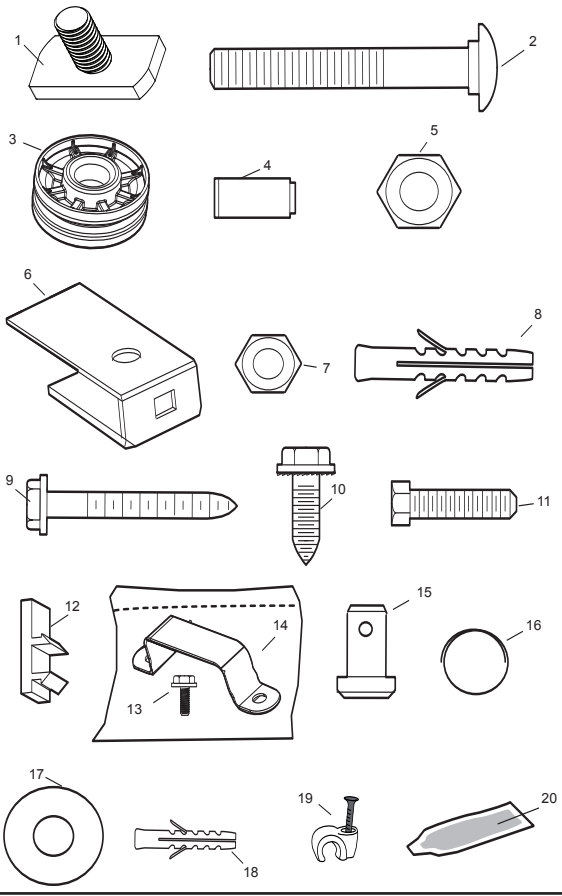
(Saco de acessórios)

PARA A MONTAGEM

1. Parafuso de cabeça rectangular de 6 mm (2)
2. Parafuso de cabeça abaulada de 8 mm (1)
3. Polia de inversão do cabo (1)
4. Pino (1)
5. Contraporca de 8 mm (1)
6. Fixação para a polia de inversão do cabo (1)

PARA A INSTALAÇÃO

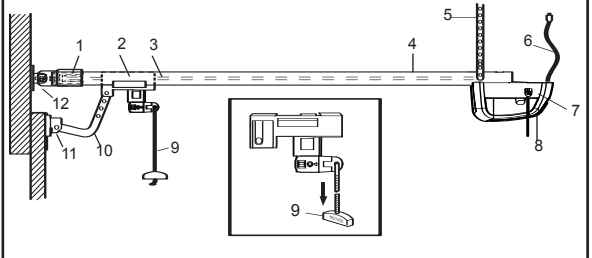
7. Porca de 6 mm (6)
8. Bucha (4)
9. Parafuso sextavado para madeira de 6mm (4)
10. Parafuso auto-atarraxante (4)
11. Parafuso sextavado de 6x 25 mm (4)
12. Clip (3)
13. Parafuso sextavado (2)
14. Estribo para a calha C (1)
15. Pino com olhal de carga (2)
16. Anilha de freio (2)
17. Anilha (1)
18. Bucha (2)
19. Braçadeira (10)
20. Gordura (1)



4 VISTA GERAL

Esta figura apresenta-lhe uma vista geral completa do equipamento depois de montado, que pode sempre consultar durante o processo de montagem.

- (1) Fixação para a polia de inversão do cabo com a respectiva polia de inversão do cabo no interior
- (2) Carro deslizante
- (3) Corrente e cabo
- (4) Calha
- (5) Fixação para o tecto
- (6) Cabo de corrente
- (7) Automatismo
- (8) Luz
- (9) Corda e puxador para o desbloqueio manual
- (10) Braço do portão (de duas peças)
- (11) Fixação do portão
- (12) Fixação ao lintel



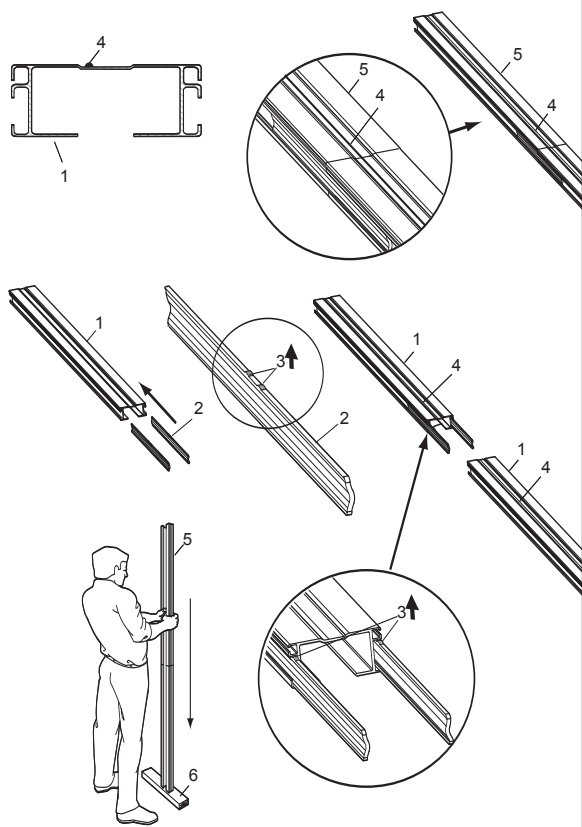
MONTAGEM

5 Montagem da calha

Coloque as secções da calha (1) numa superfície lisa para as poder armar. Devem ser respeitadas as linhas (4) marcadas nas secções da calha: estas TÊM de ser unidas umas às outras para que toda a calha fique perfeitamente alinhada. Todas as quatro secções da calha são intercambiáveis. As travessas da calha (2) são enfiadas nas ranhuras laterais da calha, devendo os pequenos ganchos (3) nas travessas apontar para o lado superior da calha.

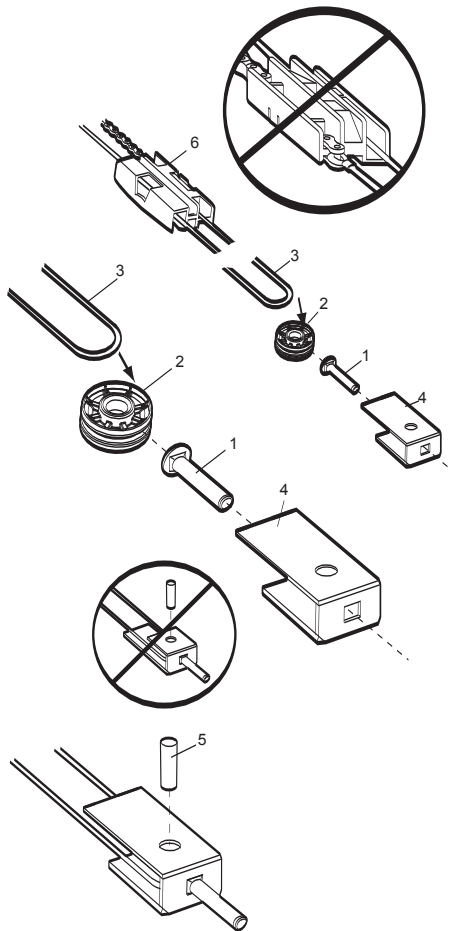
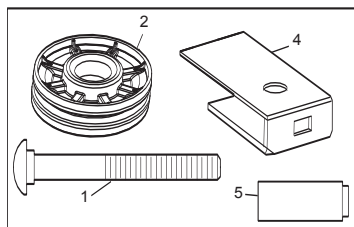
Enfiando a outra extremidade da travessa na calha seguinte, unem-se duas calhas uma à outra. Deve verificar-se novamente a coincidência das linhas (4) que percorrem as secções da calha. Encaixe e alinhe primeiro duas e depois todas as secções da calha, batendo ao de leve em cima de um pedaço de madeira (6), até as extremidades das secções da calha ficarem encostadas.

NOTA: Depois de terminarem os trabalhos de montagem, a calha e o carro de passagem devem ser ligeiramente lubrificados.



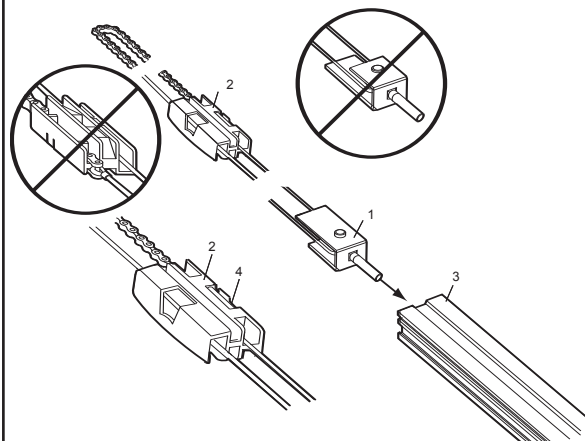
6 Montagem da calha

Introduza o parafuso de cabeça abaulada (1) na abertura rectangular da fixação (4). Retire o conjunto de corrente e cabo (3) da embalagem e coloque o cabo-guia à volta da polia de inversão do cabo (2). Introduza a polia de inversão do cabo na fixação (NOTA: a fixação tem de ser colocada com a parte mais comprida virada para cima, tal como ilustrado na figura). Enfie o pino (5) nos orifícios da fixação e da polia de inversão. NOTA: o carro deslizante com ímã (6) TEM de ser instalado na posição indicada na figura.



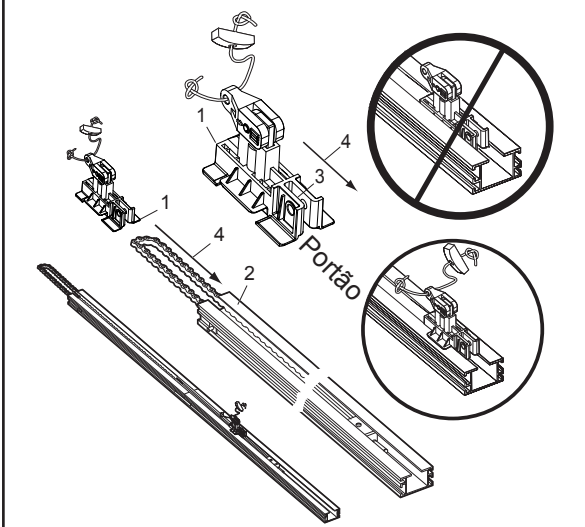
7 Introdução do conjunto corrente/cabo na calha

A fixação com a polia de inversão do cabo (1) é inserida na calha montada (3) conforme ilustrado na figura. Empurre a fixação com a polia de inversão completamente para dentro da calha e depois introduza a parte interior do carro deslizante (2) na calha montada. O íman (4) TEM de ser instalado conforme indicado na figura; caso contrário, o equipamento não funciona devidamente.



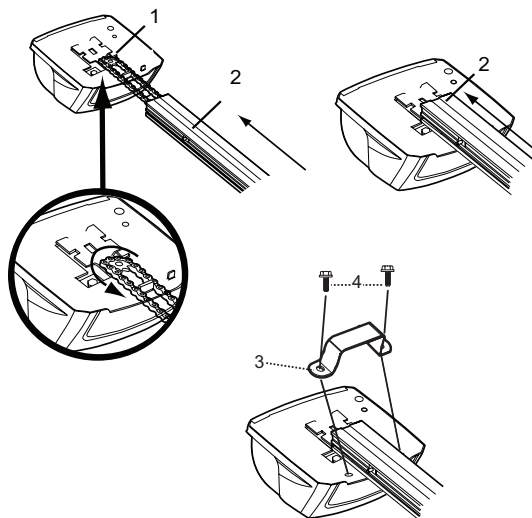
8 Montagem do carro deslizante na calha

Vire a calha montada ao contrário. Enfie a parte exterior do carro deslizante (1) na calha (2). A extremidade com o orifício para o braço do portão (3) tem de apontar em direcção ao portão (4). Enfie a parte exterior do carro deslizante pela calha adentro até que encaixe na parte interior.



9 Montagem da calha no equipamento

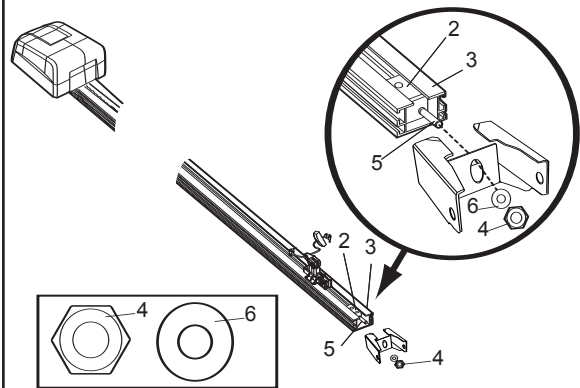
Vire novamente a calha. Coloque a corrente à volta da roda dentada do automatismo (1). Empurre a calha (2) em direcção ao automatismo e encaixe nas ranhuras superiores do automatismo. Fixe a calha com o estribo (3), usando os parafusos fornecidos (4), conforme ilustrado na figura. Afaste a fixação com a polia de inversão até a corrente ficar bem esticada na roda dentada. A corrente TEM de endentar firmemente nos dentes da roda dentada do automatismo.



10 Montagem da peça terminal da calha

Vire novamente a calha e o automatismo. Empurre a fixação com a polia de inversão (2) até à ponta da calha (3). Preste atenção para que a corrente não se solte da roda dentada do automatismo ou fique torcida. Insira o parafuso de cabeça abaulada (5) na peça terminal da calha (1) e bloqueie-o com a contraporca (4) e a anilha (6). Aperte a porca do parafuso até a corrente já não estar lassa na calha. **NÃO** aperte demasiado.

ESTÁ CONCLUÍDA A MONTAGEM DO AUTOMATISMO DO PORTÃO.



INSTALAÇÃO

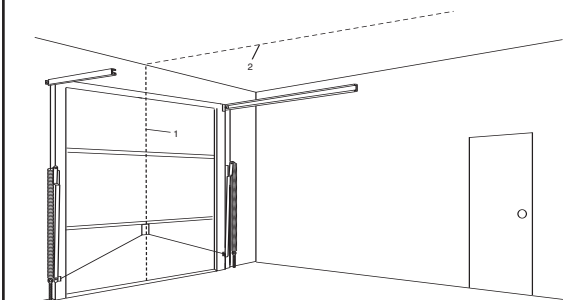


Nos trabalhos realizados acima da altura da cabeça, é obrigatório usar óculos de protecção para proteger os olhos.

Para evitar a danificação do portão, todos os bloqueios existentes devem ser desactivados. Antes da instalação do automatismo do portão, devem ser desmontadas todas as cordas e correntes ligadas ao portão, para evitar ferimentos graves devido a enrolamentos acidentais. Se o espaço disponível o permitir, recomendamos que o automatismo do portão seja instalado a uma altura mínima de 2,1 m do chão.

11 Linha de eixo do portão da garagem

Marque a linha de eixo do portão (1) e, a partir daí, trace uma linha até ao tecto (2).



12 Montagem da fixação ao lintel

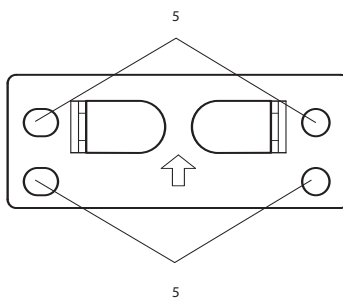
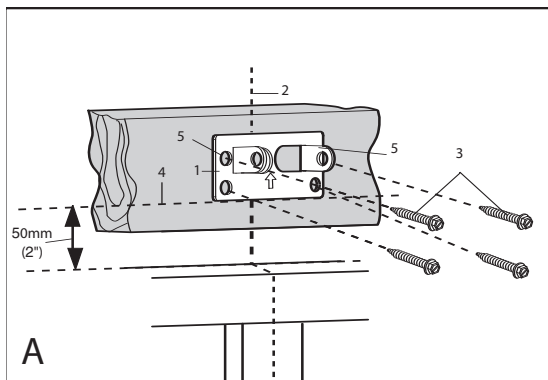
NOTA 1: Para o posicionamento correcto da fixação ao lintel, tomamos como referência as linhas traçadas na horizontal, no ponto 11, e a linha de eixo vertical.

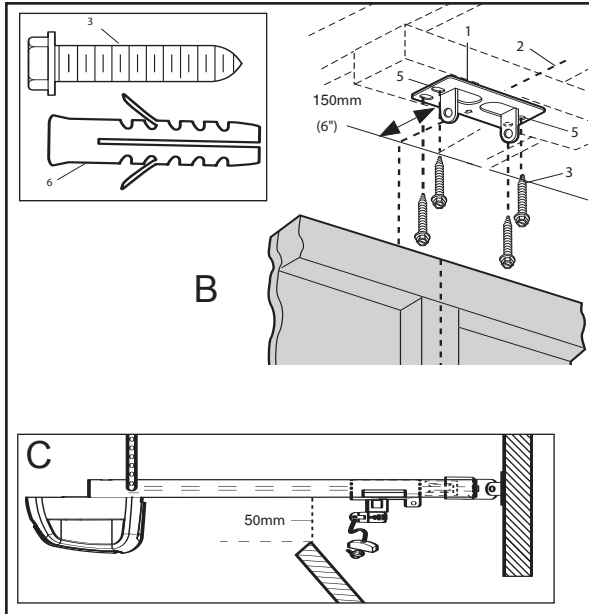
NOTA 2: A distância entre o ponto mais alto do percurso do portão e a calha não pode ser superior a 50 mm.

NOTA 3: Em caso de montagem num tecto de betão devem ser utilizadas as buchas (6) fornecidas junto.

A. Montagem na parede: Coloque a fixação ao lintel (1) a meio da linha de eixo vertical (2); neste caso, o rebordo inferior encontra-se sobre a linha horizontal (4) (com a seta a apontar para o tecto). Marque todos os orifícios (5) para a fixação ao lintel. Faça orifícios com 4,5 mm de diâmetro e monte a fixação ao lintel com parafusos para madeira (3).

B. Montagem no tecto: Prolongue a linha de eixo vertical (2) até ao tecto. Coloque a fixação ao lintel (1) sobre a marca vertical centrada, afastada no máx. 150 mm da parede. A seta tem de apontar no sentido do automatismo do portão. Marque todos os orifícios (5) para a fixação ao lintel. Faça orifícios com 4,5 mm de diâmetro e monte a fixação ao lintel com parafusos para madeira (3). Também pode ser igual a zero, se a distância entre o portão e o tecto for de apenas 30 mm.

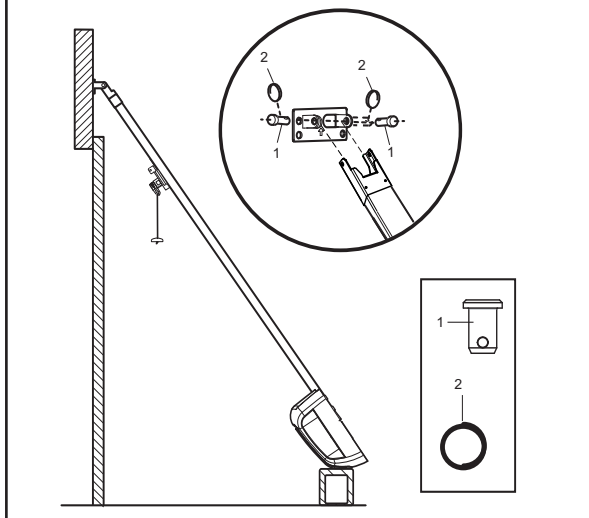




13 Fixação da calha à fixação ao lintel

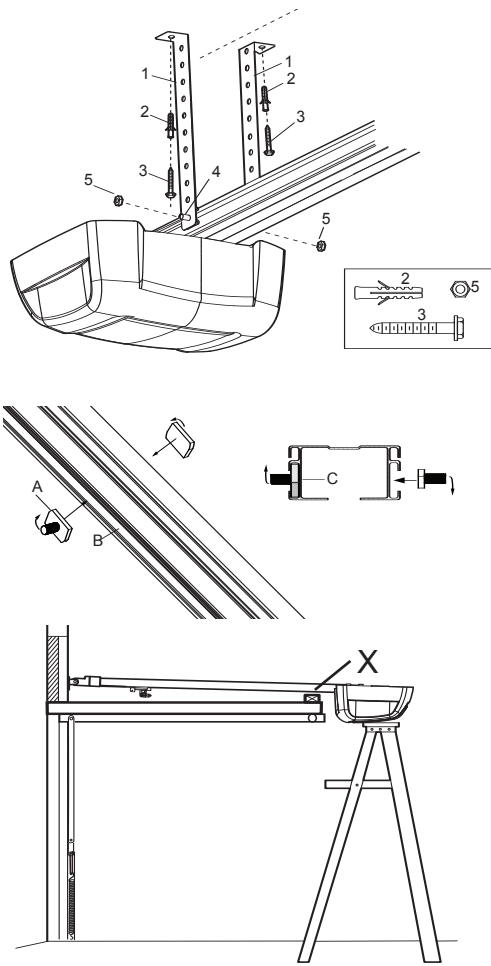
Coloque o automatismo no chão da garagem por baixo da fixação ao lintel. Levante a calha até que os orifícios da peça de fixação e os orifícios da fixação ao lintel coincidam. Una-os com os pinos com olhal de carga (1). Para a retenção coloque a anilha de freio (2).

ATENÇÃO: Poderá ser necessário montar o automatismo temporariamente mais acima, para que a calha não embata contra a mola, no caso dos portões de várias folhas. Neste caso, o automatismo tem de estar bem apoiado (sobre uma escada) ou ser segurado por uma segunda pessoa.



14 Suspensão do automatismo do portão

Dobre os cantos das fixações para o tecto (1), de modo a encostarem planos ao tecto. Meça a distância entre a fixação ao lintel e a rosca do parafuso para a montagem das fixações para o tecto (4). Trace um risco no tecto desde a parede de fixação ao ponto de fixação, uma vez que o equipamento será montado ao longo desta linha. Abra o portão na totalidade e coloque o automatismo do portão sobre o portão. Coloque por baixo um pedaço de madeira / caixa de cartão no local assinalado (X). Insira os parafusos de cabeça rectangular (A) na calha montada (B), mantendo uma distância aproximada de 120 mm em relação à cabeça do motor. Encaixe os orifícios dos ferros de fixação ao tecto nos parafusos de cabeça rectangular e bloqueie-os com as porcas correspondentes (5). Os parafusos de cabeça rectangular rodam 90° e engancham nas laterais da calha (C). No caso de tectos de betão, é necessário fazer orifícios com 8 mm de diâmetro no tecto e utilizar buchas (2). Em seguida, as fixações para o tecto são presas ao tecto com parafusos sextavados para madeira (3). No caso de tectos de madeira, fazem-se orifícios com 4 mm de diâmetro e usam-se exclusivamente parafusos sextavados para madeira (3) (fixar apenas em peças portantes do tecto em madeira).



15 Montagem da fixação do portão

Montagem de portões seccionais ou de uma folha:

A fixação do portão (1) dispõe de orifícios de fixação à direita e à esquerda. Se precisar de orifícios de fixação em cima e em baixo para a instalação, utilize a fixação do portão e a placa (2) da forma ilustrada na figura.

1. Coloque a fixação do portão centrada em cima do lado de dentro do portão, tal como ilustrado (com ou sem placa de fixação, em função das necessidades). Marque os orifícios.

A. Portão de uma folha ou portão seccional com uma calha: Montar o suporte do portão, quer por dentro, quer por cima do portão.

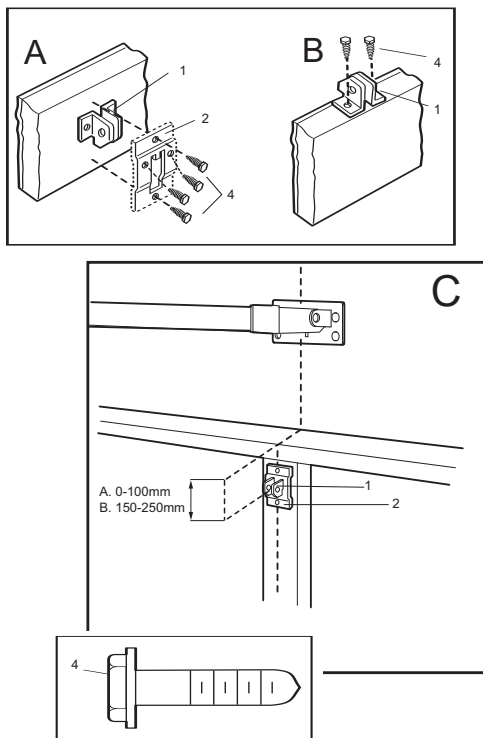
B. Portão seccional com duas calhas horizontais: Montar o suporte do portão a 150 - 250 mm da aresta superior do portão.

2. A. Portões em madeira

Faça orifícios com 8mm de diâmetro e prenda a fixação do portão com a porca, a anilha de aperto e o parafuso de arregada quadrada (3).

B. Portões em metal

Fixe por meio de parafusos para madeira (4).



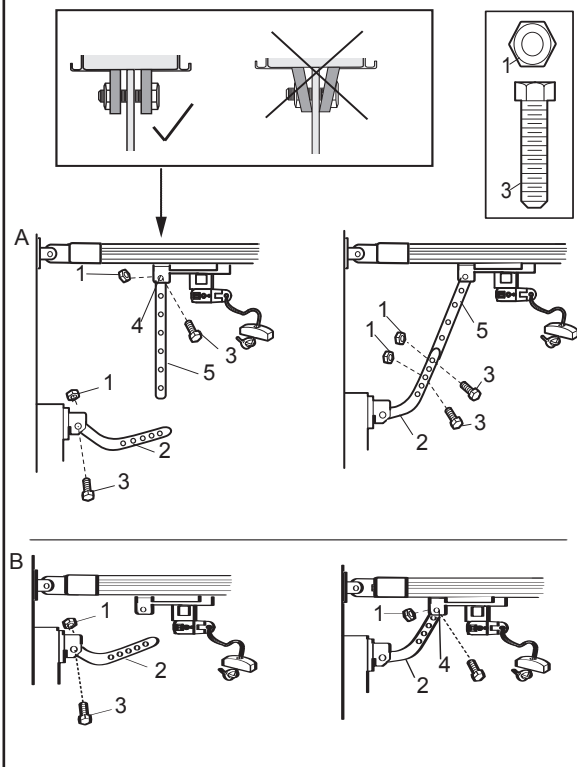
16 Fixação do braço do portão ao carro deslizante

A. Instalação recomendada:

Com o puxador vermelho, separe o carro deslizante do automatismo e empurre-o em direcção ao portão. Com o portão fechado, fixe a barra direita (5) ao carro deslizante (4), enroscando o parafuso (3) e bloqueando-o com a porca (1). Prenda a barra em arco (2) à fixação do portão, enroscando o parafuso (3) e bloqueando-o com a porca (1). Una a barra direita à barra em arco, lado a lado e com uma sobreposição de 2 orifícios, enroscando o parafuso (3) e bloqueando-o com a porca (1). Se a barra direita (5) for demasiado comprida, corte a extremidade à medida.

B. Se for necessário um percurso do portão mais comprido:

Com o portão fechado, prenda a barra em arco (2) à fixação do portão, enroscando o parafuso (3) e apertando-o com a porca (1). Levante a barra em arco (2) até ao carro deslizante, fixe a barra ao carro deslizante, enroscando o parafuso (3) e bloqueando-o com a porca (1).



Ligação eléctrica

Para evitar dificuldades durante a instalação não ligue o automatismo do portão até que sejam dadas indicações em contrário.

Ligue o automatismo do portão de acordo com as directrizes e disposições em vigor no local de instalação. Ao ligar o automatismo também se acende a luz do automatismo, que volta a apagar-se passados 2 minutos e meio.

17 Montagem dos interruptores finais

NOTAS: Os interruptores finais devem ser instalados como se mostra na imagem. A instalação incorrecta pode provocar falhas de funcionamento.

IMPORTANTE: Os interruptores finais para as posições do portão “ABERTO” e “FECHADO” são activados por um íman na parte interior do carro de passagem.

Posicionamento correcto dos interruptores finais:

⚠ 1. para a posição do portão “FECHADO”:

Desbloquear o carro de passagem (puxar o manípulo vermelho) e fechar o portão manualmente. Como se mostra na imagem A, fixar o interruptor final com o cabo comprido (1) ao centro, à altura do carro de passagem, no entanto no exterior da calha. Para o efeito, colocar a parte inferior da extremidade (5) do interruptor final, para a posição do portão ‘Fechado’ (1), no canto inferior da calha (7) (no canal da calha inferior lateral), a parte superior (4) é depois inserida por baixo do canto superior da calha (6). Pressionar para cima todo o interruptor final contra o canto superior da calha e proteger com o parafuso (8) (imagem B).

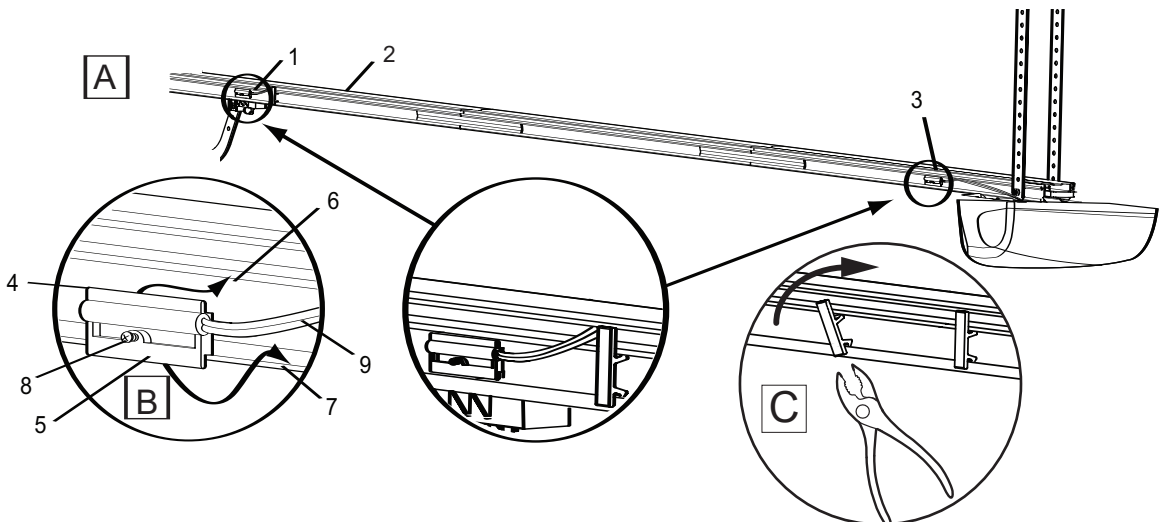
NOTA: rodar o parafuso apenas ligeiramente

⚠ 2. para a posição de portão “ABERTO”:

Abrir o portão da garagem totalmente à mão. Como se mostra na imagem A, fixar o interruptor final com o cabo curto (3) ao centro, à altura do carro de passagem, no entanto no exterior da calha. Para o efeito, colocar a extremidade inferior (5) do interruptor final para a posição de portão ‘Aberto’ (1) no canto inferior da calha (7) (no canal de calha lateral inferior), a parte superior (4) é então inserida por baixo do canto superior da calha (6). Pressionar para cima todo o interruptor final contra o canto superior da calha e proteger com o parafuso (8) (imagem B).

NOTA: rodar o parafuso apenas ligeiramente

Os cabos para os interruptores finais (9) são inseridos no canal da calha superior lateral (10) e protegidos com os cliques. Os cliques devem ser primeiro inseridos de forma oblíqua na calha e depois ser colocados na sua posição com um alicate (imagem C). Accionando o emissor manual, o portão é automaticamente iniciado pelo accionamento do portão. Abrir e fechar completamente o portão (2 vezes). Se o portão se deslocar para trás durante o deslocamento (reversão), sem alcançar o interruptor final, devem efectuar-se as instruções no capítulo 18 “Regulação da força “. Se o accionamento se deslocar quase até ao interruptor final e parar, sem abrir ou fechar completamente o portão, é necessário posicionar (deslocar) mais exactamente os interruptores finais. Se o portão se deslocar contra o aro do portão e inverter, também aqui deve ser mais exactamente posicionado (deslocado) o interruptor final para a posição de portão “FECHADO”. (ver também: “Posicionamento correcto dos interruptores finais”)



18 Regulação da força

Regule a força no accionamento, mesmo quando o accionamento alcançar os pontos finais.

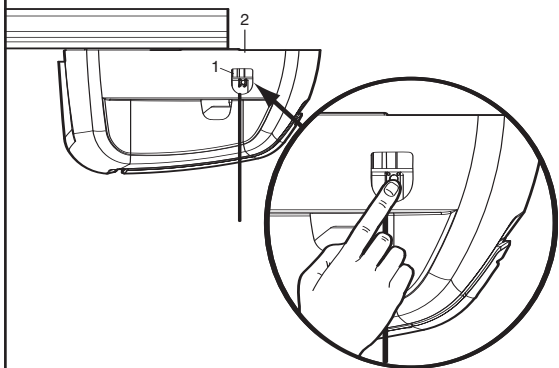
Através da adaptação da força é programada a regulação ideal para o portão.

Se o accionamento inverter durante a deslocação, deve regular-se a força.

accione duas vezes o botão de programação (1) que se encontra do lado esquerdo do automatismo (2); deste modo é activado o modo "Regulação automática da força". O LED verde pisca lentamente. Accione o automatismo com o telecomando por rádio e deixe avançar o portão até à posição "Aberto". Volte a accionar o automatismo e deixe avançar o portão até à posição "Fechado". O portão tem de completar um ciclo ascendente e descendente completo para que a força fique bem regulada.

O piscar do LED verde pára quando tiver sido memorizada a nova força.

A força está ajustada de fábrica de modo a que a maioria dos portões possa ser operada sem dificuldades. (ver também: "Eliminação de falhas")



19 Teste da função de inversão de segurança automática

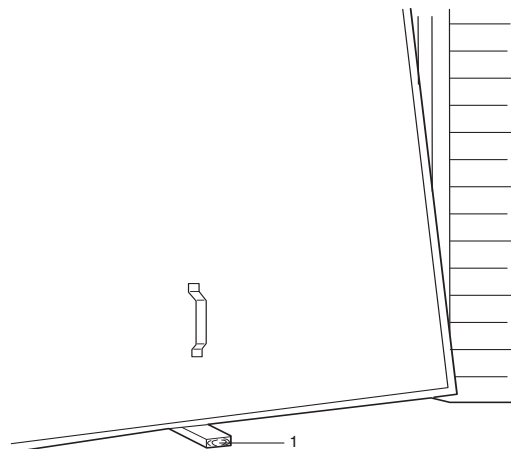
A função de inversão de segurança automática tem de ser testada. O portão da garagem tem de voltar para trás ao tocar num obstáculo de 50 mm de altura, que se encontre no chão. Um ajuste inadequado do automatismo do portão pode causar ferimentos graves devido ao fechamento do portão. Repita mensalmente o teste e, se necessário, efectue as alterações necessárias.

Modo de procedimento: Coloque um obstáculo (1) com 50 mm de altura deitado no chão por **baixo** do portão da garagem. Desloque o portão para baixo. O portão **tem** de voltar para trás ao tocar no obstáculo. Se o portão parar ao tocar no obstáculo, é porque o portão não se desloca suficientemente para **baixo**. Neste caso, o interruptor de fim-de-curso para a posição do portão "Fechado" tem de ser aproximado mais do portão.

Se o portão inverter o seu movimento, ao tocar no obstáculo de 50 mm, remova esse obstáculo e deixe o portão executar um ciclo completo de abertura e fecho. O portão **não pode** inverter o seu movimento quando alcançar a posição "Fechado". Se tal acontecer, é necessário regular o interruptor de fim-de-curso e testar novamente a função de inversão de segurança.

Coloque um peso de 20 kg no centro do portão e verifique se o portão só se movimenta, no máximo, 500 mm para cima..

É FUNDAMENTAL QUE GUARDE BEM ESTAS INSTRUÇÕES DE FUNCIONAMENTO



20 Programação de outros telecomandos por rádio



Os emissores manuais fornecidos juntamente já estão programados. O automatismo do portão só pode ser accionado

se o operador conseguir ver toda a zona do portão, se a mesma estiver livre de obstáculos e se o automatismo do portão estiver ajustado adequadamente. Ninguém pode passar pelo portão enquanto ele estiver em movimento.

O receptor e o controlo remoto portátil do automatismo do seu portão de garagem estão programados para um código comum. Ao adquirir um telecomando por rádio adicional, o respectivo código tem de ser "programado" no automatismo do portão para que o código adicional seja aceite **APENAS devem ser utilizados emissores manuais originais.**

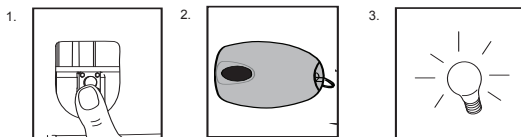
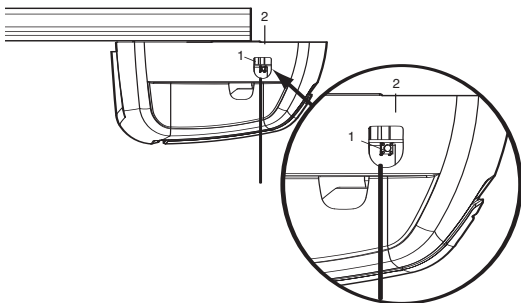
Os comandos à distância de outras firmas activam falhas de funcionamento, p.ex., abertura automática.

Para programar códigos adicionais no receptor, proceda do seguinte modo:

1. Carregue no botão de programação (1) que se encontra na parte lateral do automatismo e solte-o. O LED verde permanece aceso durante 30 segundos sem interrupção.
2. Mantenha o botão de pressão no controlo remoto portátil (2) premido durante 30 segundos.
3. Solte o botão de pressão, logo que a iluminação do automatismo comece a piscar. O código está programado. Se a lâmpada não estiver instalada, ouvem-se dois cliques.

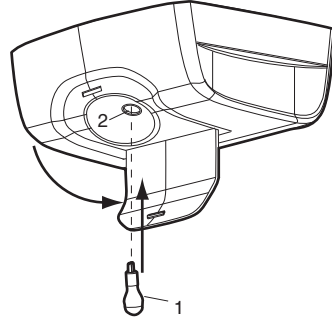
Para apagar todos os códigos ou um código indesejado da memória do automatismo do portão, é sempre necessário apagar todos os códigos:

Carregue no botão de programação (1) na parte lateral do automatismo até que a indicação de programação iluminada se apague (aprox. 6 segundos). Desta forma, são apagados todos os códigos anteriormente programados. Agora tem de programar novamente cada telecomando por rádio desejado.



21 Substituição da lâmpada

Podem ser usadas lâmpadas com 21 Watt CC6/24V), no máximo. Para o efeito, enrosque a lâmpada (1) no casquilho (2), conforme ilustrado na figura. Ao ligar o automatismo também se acende a luz do automatismo, que volta a apagar-se passados 2 minutos e meio.



22 Instalação do desbloqueio do exterior

Apenas necessário se não existir um segundo acesso à garagem.

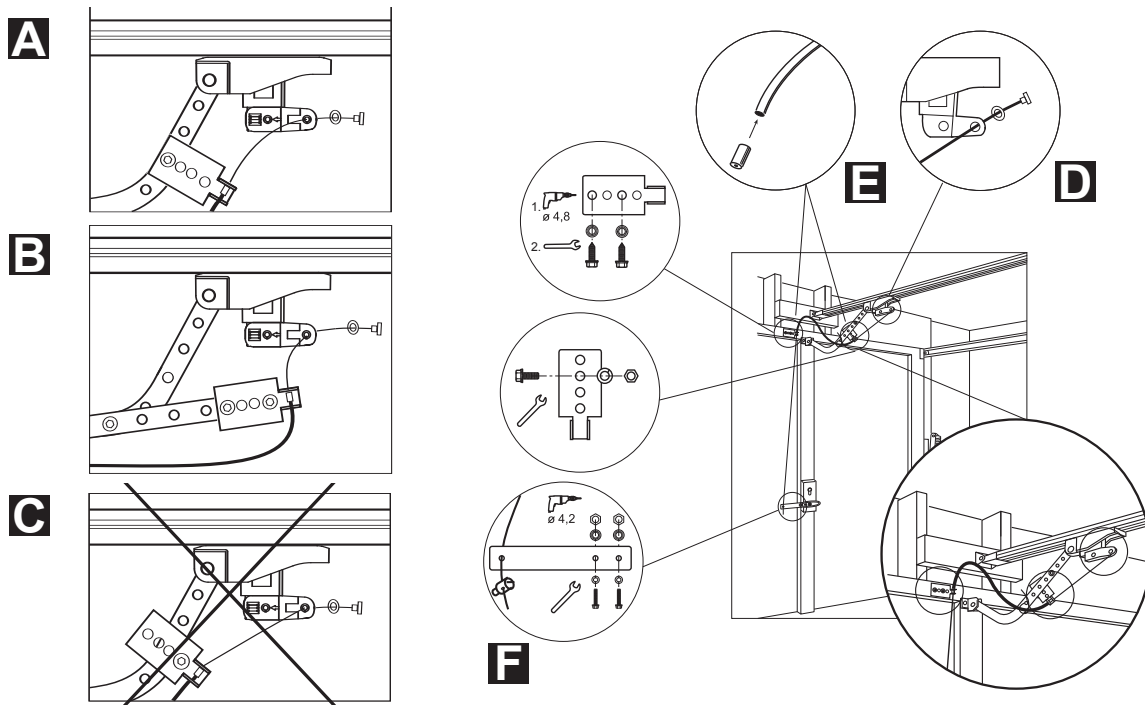
- Devido à grande quantidade de portões no mercado, o tipo de fixação ideal para o seu portão pode divergir muito deste desenho.
- Para um funcionamento ideal do desbloqueio, o sentido de tracção do cabo de aço deve ser, se possível, verticalmente para baixo. Ver imagens. O braço do portão (braço de tracção) deve ser eventualmente alterado de modo a que este fique, se possível, íngreme na posição fechada do portão. Se o accionamento tiver sido correctamente instalado com calha, deve ser suficiente apenas o braço do portão curvo e não ser necessário o braço do portão direito. Ambos os braços só são necessários nalguns tipos de portões seccionais, pois aí, devido à mola do portão, não é possível instalar mais próximo do portão.
- Durante o processo de fecho, o accionamento não deve pressionar fixamente o portão contra o aro do portão. Para controlar, observe a calha. Se esta levantar, o portão pressionou demasiado contra o aro do portão. Deste modo, aumenta também a necessidade de força que será necessária mais tarde para o desbloqueio. Regular de novo o interruptor final.
- A imagem A mostra a utilização habitual
- A imagem B mostra uma variante em que o braço direito do portão é utilizado como prolongamento. Para o efeito, são eventualmente necessários dois orifícios adicionais no braço do portão para colocar em posição o braço do portão direito.
- A imagem C mostra uma variante desfavorável num ângulo mau, para a qual será necessária mais força para o desbloqueio.
- O arame e o cabo não devem ser dobrados. O ideal são, como apresentado, arcos grandes.
- O cabo em aço não deve ser totalmente tensionado no fim da instalação (portão fechado), pois ao abrir o cabo fica mais curto. Isto pode levar a que, devido à movimentação do portão, seja puxado o desbloqueio de forma involuntária e o portão desbloqueie. A posição crítica é, na maior parte das vezes, a meio do percurso entre o ABRIR e FECHAR. **Teste a função do desbloqueio 1x por mês.**

Montagem

1. Enfie o cabo de aço através do local previsto na alavanca de desbloqueio. **(imagem D)**
2. Fixar as placas de adaptação superiores e inferiores. Ajuste a placa de adaptação de modo a que a tracção se realize, se possível, na vertical para baixo. **(imagem A & B)**
3. Perfure e aparafuse o prolongamento do manípulo (distância do orifício: 20 mm) **(imagem F)**.

NOTA: O prolongamento do manípulo só é necessário se não se criar movimento suficiente ao rodar o manípulo do portão. Ao montar o prolongamento do manípulo, é necessária MAIS força para desbloquear o portão (a relação de alavanca torna-se, assim, desfavorável).

4. Colocar a ponteira e esticar o cabo. **(imagem E)**
5. Verifique o ajuste e coloque as cintas de cabos.



23 Ligação do botão de parede luminoso

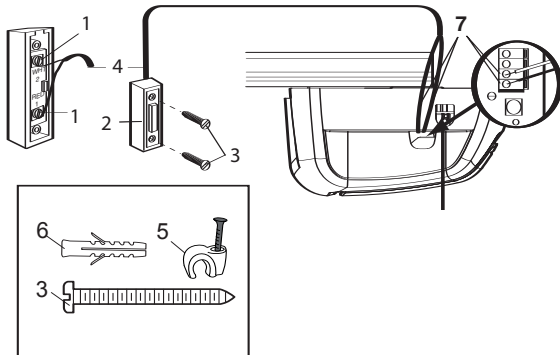
Todos os interruptores ou botões montados na parede têm de ser instalados dentro do campo de visão do portão a uma altura de 1,5 m, fora da zona do portão ou da sua calha. Ao lado destes interruptores deve ser colocada a placa de aviso para protecção das crianças.

Na parte de trás do botão (2) encontram-se dois terminais roscados (1). Descarne cerca de 6 mm do isolamento do fio da campainha (4). Afaste suficientemente os fios uns dos outros, de forma a ser possível ligar o fio branco e vermelho ao terminal roscado (1) e o fio branco ao terminal roscado (1).

Botão de parede luminoso: Monte-o numa parede interior da garagem com os parafusos para chapa fornecidos (3). No caso de paredes secas ou de betão, faça primeiro orifícios com 4 mm de diâmetro e utilize buchas (6). Recomenda-se a montagem ao lado da entrada lateral da garagem **fora do alcance de crianças**.

- Aperte o parafuso inferior até ele sobressair apenas 3 mm da parede,
- Coloque o rebordo inferior do botão sobre a cabeça do parafuso, de modo a que o parafuso entre no orifício correspondente.
- Aperte o parafuso superior com cuidado sem danificar a caixa de plástico. Não aperte demasiado.
- Coloque novamente a cobertura: para o efeito, deixe encaixar os pequenos ganchos no lado inferior da cobertura (9). Para voltar a tirar a cobertura após a montagem, introduza um clip ou a ponta de uma chave de fendas em cima no botão.

Instale o fio da campainha ao longo da parede, passando pelo tecto até ao automatismo do portão. Use agrafos isolados (5) para a fixação do cabo. Os bornes de ligação (7) à esquerda no automatismo encontram-se no entalhe ao lado do botão de programação. Ligue o fio da campainha da seguinte forma às aberturas destes bornes: vermelho e branco ao vermelho e branco ao branco.



Instalação da barreira fotoelétrica (opcional) – ver acessórios

Após a instalação e o ajuste do automatismo do portão é possível instalar uma barreira fotoelétrica. As instruções de instalação são fornecidas juntamente com este aparelho.

Uma barreira fotoelétrica opcional garante que o portão se mantem aberto assim que alguém, em especial crianças pequenas, se encontra na zona do portão.

Graças a uma barreira fotoelétrica, um portão em movimento de fecho volta a abrir-se e um portão aberto é impedido de se fechar se o feixe do sensor for interrompido por uma pessoa que se encontre na zona do portão. *O sistema de segurança é recomendado especialmente para famílias com crianças pequenas.*

Operação

Operação do automatismo do portão:

O automatismo do portão pode ser accionado com os seguintes aparelhos:

- Controlo remoto portátil: carregue no botão de pressão até o portão começar a movimentar-se.
- Botão de parede luminoso (caso este acessório esteja instalado): carregue no botão de pressão até o portão começar a movimentar-se.
- Interruptor de chave exterior ou fecho codificado sem fios (caso este acessório esteja instalado).

Abertura manual do portão:

Se possível, o portão deve estar completamente fechado. As molas fracas ou defeituosas podem deixar o portão cair desamparadamente, **podendo causar danos materiais ou graves danos pessoais**.

DESBLOQUEAR: Puxando o punho de desbloqueio para baixo, é possível abrir o portão manualmente.

BLOQUEAR: Para engrenar novamente a corrediça, rodar a alavanca. A corrediça ficará engrenada no próximo movimento desubida ou de descida.

Não puxar pelo cabo e abrir/fechar o portão!

Decurso do função

Operação do automatismo do portão:

Ao accionar o automatismo do portão com o telecomando por rádio ou botão de parede...

1. O portão fecha-se, se estiver completamente aberto,
2. O portão abre-se, se estiver fechado,
3. O portão pára, se estiver a abrir ou fechar,
4. O portão movimenta-se no sentido contrário ao movimento anterior, se estiver parcialmente aberto,
5. O portão volta para a posição aberta, se se deparar com um obstáculo durante o fecho,
6. O portão volta para trás durante 1 segundo, se se deparar com um obstáculo durante a abertura.
7. The Protector System™ (opcional): Graças a uma barreira fotoelétrica, um portão em movimento de fecho volta a abrir-se e um portão aberto é impedido de se fechar se o feixe do sensor for interrompido por uma pessoa que se encontre na zona do portão. Este sistema de segurança É RECOMENDADO ESPECIALMENTE para famílias com crianças pequenas.

A luz do automatismo acende-se nos seguintes casos:
 1. da primeira vez que liga o automatismo do portão,
 2. em caso de interrupção da alimentação de corrente,
 3. de cada vez que liga o automatismo do portão.
 A luz volta a apagar-se após aprox. 2 1/2 minutos. A lâmpada incandescente não pode ter mais de 21W / 24V/C6.

Manutenção do automatismo do portão

Cuidado: puxar ligação

Manutenção do automatismo do portão

Uma instalação adequada garante o funcionamento óptimo do automatismo do portão com um mínimo de manutenção. Não é necessária qualquer lubrificação adicional. Durante a montagem lubrificar a calha.

Limpeza

Limpar o automatismo, botão de parede e emissor manual com uma fazenda seca.

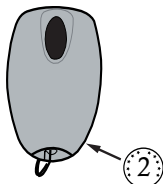
No usar dos líquidos.

Regulação dos interruptores de fim-de-curso e da força: Estes ajustes têm de ser verificados e correctamente efectuados aquando da instalação do automatismo. Para o efeito, é apenas necessária uma chave de fendas. As condições atmosféricas podem causar ligeiras alterações no funcionamento do automatismo do portão, as quais têm de ser corrigidas mediante um reajuste. Isso pode acontecer especialmente durante o primeiro ano de operação.

Siga atentamente as instruções de regulação dos interruptores de fim-de-curso e da força (ver página 2) e **teste novamente a função de inversão de segurança automática após cada reajuste.**

Bateria do emissor manual: As baterias de lítio no emissor manual têm uma vida útil extremamente longa. Caso se reduza a área de emissão, devem substituir-se as baterias. As baterias não estão submetidas à garantia.

Substituir a bateria: A carcaça do emissor manual é de duas partes. Com um objecto adequado (moeda de 1 ou 2 cêntimos) separar o emissor manual no local assinalado. Colocar as baterias com o pólo positivo para cima. Fechar novamente a cobertura, engatando em ambos os lados.



Manutenção do automatismo do portão:

Uma vez por mês:

- Teste novamente a função de inversão de segurança automática e reajuste-a, se necessário.
- Opere o portão manualmente. Se o portão não estiver equilibrado ou se estiver fixo, contacte o serviço de assistência técnica.
- Verifique se o portão abre e fecha completamente. Se necessário, regule novamente os interruptores de fim-de-curso e/ou a força.

Duas vezes por ano:

- Verifique a tensão da corrente. Para o efeito, tem de separar primeiro o carro deslizante do automatismo. Se necessário, ajuste a tensão da corrente.
- Lubrificar ligeiramente a calha com lubrificante habitual no mercado (relubrificar).

Uma vez por ano:

Lubrifique os rodízios do portão, os rolamentos e as articulações. O automatismo do portão não requer qualquer lubrificação adicional. Não lubrifique as calhas do portão!

Eliminação

Eliminação da pilha:

Não coloque a pilha gasta no lixo doméstico, mas sim no contentor próprio para a recolha de pilhas usadas (pilhão).



ELIMINAÇÃO DE FALHAS

1. Não é possível accionar o automatismo do portão com o telecomando por rádio.

- O automatismo está ligado à corrente? Ligue uma lâmpada à tomada e, se ela não se acender, verifique o fusível ou o interruptor de sobrecarga. (Algumas tomadas são ligadas através de um interruptor de parede.)
- Todos os bloqueios do portão estão desactivados? Ver instruções de segurança relativas à instalação na página 1.
- Experimente se funciona com uma pilha nova.
- Se possuir dois ou mais controlos remotos portáteis, dos quais apenas um funciona, verifique a programação do receptor (ver secção 20).
- Há gelo ou neve debaixo do portão? Nesse caso, o portão pode ter ficado colado ao chão com o gelo. Remova eventuais obstáculos.
- Possivelmente, a mola do portão está estragada. Esta tem de ser substituída por uma empresa especializada.

2. O alcance de recepção do controlo remoto portátil é demasiado baixo.

- Foi colocada uma pilha? Coloque uma pilha nova.
- Experimente o telecomando por rádio no automóvel a partir de outro local.
- O alcance de recepção diminui no caso de portões metálicos, revestimentos de alumínio ou metal.

3. O portão inverte o movimento sem razão aparente e a luz do automatismo não pisca:

- Existe alguma coisa a obstruir o portão? Puxe o desbloqueio manual e manuseie o portão manualmente. Se o portão não estiver equilibrado ou se estiver fixo, contacte o serviço de assistência técnica.
- Programe novamente a força.
- Limpe o gelo ou a neve na zona de fecho.
- Se o portão inverter o movimento quando alcança a posição "Fechado", é necessário regular o interruptor de fim-de-curso para esta posição do portão. Após cada ajuste é **necessário testar novamente a função de inversão de segurança automática**. Não é invulgar que, de vez em quando, seja necessário reajustar os interruptores de fim-de-curso. O percurso do portão pode alterar-se sobretudo devido às condições atmosféricas.

4. O portão inverte o movimento sem razão aparente e a luz da tecla de accionamento pisca durante 5 segundos após a inversão:

- Caso esteja instalado, é necessário verificar o Protector System™. Se a luz piscar, é necessário corrigir o alinhamento.

5. O portão da garagem abre-se e fecha-se sozinho:

- (apenas no caso de emissores de teclas ou codificados) Tem algum vizinho que usa um automatismo para portões de garagem com o mesmo código? Em caso afirmativo, altere o seu código.
- É possível que o botão do controlo remoto esteja encravado na posição ON.

6. O portão não se fecha na totalidade:

Regule o interruptor de fim-de-curso para a posição do portão "Fechado". **Após cada ajuste do comprimento do braço do portão ou do interruptor de fim-de-curso para a posição do portão "Fechado", é necessário testar novamente a função de inversão de segurança automática.**

7. O portão abre-se, mas não se fecha:

- Caso esteja instalado, é necessário verificar o Protector System™. Se a luz piscar, é necessário corrigir o alinhamento. Após o ajuste, é necessário testar novamente a função de inversão de segurança automática.

8. A luz do automatismo não se acende: Substitua a lâmpada (potência máx.: 21 Watt).

9. A luz do automatismo não se apaga:

- Desligue temporariamente o accionamento da alimentação eléctrica e tente novamente.
- Ainda não passaram os 2.5 minutos.
- O cabo no interruptor de parede está danificado (retirar como teste).

10. O motor zumbe um bocado, mas depois não funciona:

- As molas do portão da garagem estão estragadas. Feche o portão e separe o carro deslizante do automatismo, usando o puxador (desbloqueio manual). Abra e feche o portão manualmente. Se o portão estiver devidamente equilibrado, é unicamente segurado pelas molas em qualquer ponto do seu percurso. Se não for esse o caso, contacte o seu serviço de assistência técnica.
- Se este problema ocorrer aquando da primeira colocação em funcionamento do automatismo do portão, é possível que o portão esteja bloqueado. Desactive o bloqueio do portão.
- Programar de novo a força

11. O portão da garagem abre sozinho:

- Prima a tecla de programação do accionamento durante 20 segundos. Em seguida, adapte de novo os seus emissores manuais como descrito nas instruções.
- Ver o ponto 5

12. O accionamento só funciona num sentido:

- Apertar demasiado os parafusos pode danificar o interruptor final ou afectar o seu funcionamento
- Monte novamente ambos os interruptores finais na calha com uma chave de fendas não magnética. Não aperte muito os parafusos.
- Solte ambos os interruptores finais da calha e encoste um íman doméstico. Se o accionamento reagir ao íman doméstico, significa que o interruptor final está em condições. Foi demasiado apertado ou falta o íman no carro de passagem.

13. O automatismo do portão não arranca devido a uma falha de corrente:

- Separe o carro deslizante do automatismo, usando pelo puxador (desbloqueio manual). Agora pode abrir e fechar o portão manualmente. Se o automatismo do portão for novamente accionado, também o carro deslizante volta a ligar-se.

- Caso esteja instalado um dispositivo de desbloqueio de emergência externo, este permite separar o carro deslizante do automatismo a partir do exterior da garagem, em caso de falha de corrente.

14. O portão volta para trás depois de ter programado a força

- Observe a calha para ver se se deforma. Se for esse o caso, consulte os pontos 13+14 (Instalação).
- O portão é muito pesado ou encontra-se em mau estado. Chame um técnico especializado.

15. A calha deforma-se muito

- Instale o reforço da calha. (ver 11-14 Instalação)
- O portão é muito pesado ou encontra-se em mau estado. Chame um técnico especializado.

16. A luz do automatismo cintila.

- Se o portão da garagem for muito pesado ou não correr perfeitamente: >> É normal

17. O automatismo “passa por cima” de um dos interruptores de fim-de-curso

- Os interruptores de fim-de-curso foram montados do lado errado da calha ou na posição errada. Ver “Montagem dos interruptores de fim-de-curso”
- É possível efectuar um teste de funcionamento do contacto da calha (cabo) com um simples íman.
- **Verifique se o revestimento dos cabos está danificado.**
- **Verifique se o íman se encontra na posição correcta na parte interior do carro deslizante.**

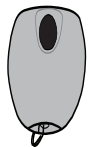
24 Accesorios

1. PS94331 Telecomando
2. PS9747 Fechadura codificada sem fio
3. PS760 Interruptor de chave
4. PS770 Barreira fotoelétrica de segurança (o portão inverte automaticamente sem que tenha havido contacto com um obstáculo)

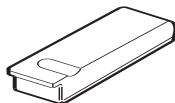
Contacto:

Internet: www.gta-drive.eu
e-mail: info@gta-drive.eu

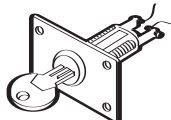
PS94331



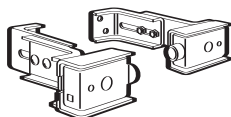
PS9747



PS760

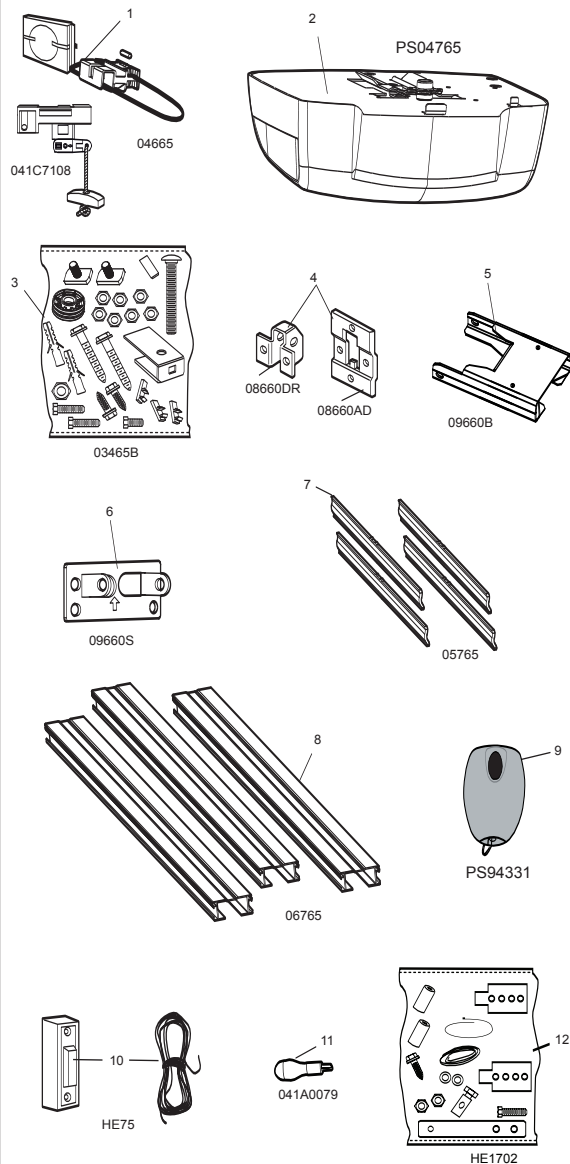


PS770



25 Peças sobresselentes

1. 04665 Carro deslizante com corrente e cabo
2. PS04765 Automatismo
3. 03465B Kit de montagem
4. 08660DR Fixação do portão
08660AD
5. 09660B Peça terminal da calha
6. 09660S Fixação ao lintel
7. 05765 Travessas de calha
8. 06765 Secções da calha
9. PS94331 Telecomando
10. HE75 Botão de parede
11. 041A0079 Lâmpada
12. HE1702 Desbloqueio



Especificações

Tensão de entrada 230VAC 50Hz
Força de tracção máx. 600N
Potência 85 Watt
Força de rotação normal 3,0 Nm
Potência em standby 6 Watt
Peso máximo do portão. 60 kg

Tipo de motor

63:1 Engrenagem helicoidal
Tensão 24VDC

Mecanismo de accionamento

Comprimento do percurso de deslocação 2,3 m
Velocidade 8 cm/s
Iluminação 24V / 21 Watt / 2,5min.

Segurança

Electrónica Regulação automática da força
Eléctrica Fusível térmico no transformador
Regulação dos interruptores de fim-de-curso Manual

Dimensões

Comprimento (total) 2,75 m
Pé direito necessário 30 mm
Peso suspenso 9 kg
Registo do código do receptor
Código aleatório 8
Frequência operacional 433,92MHz

Endereço de serviço e endereço para envio de produtos:

Homentry
Alfred-Nobel-Str. 4
D-66793 Saarwellingen

Contacto:

Telefone: 707 782 222 (€0,12 / min.)
Internet: www.gta-drive.eu
e-mail: info@gta-drive.eu

Sede da sociedade:

Homentry Vertriebsgesellschaft mbH
Am Goldhammer 4
D-90491 Nürnberg

pt

Declaração de Conformidade

Os automatismos para portões de garagem enunciados estão em conformidade com as prescrições aplicáveis das normas EN55014-1 (2000), EN55014-2 (1997), EN61000-3-2 (2000), EN61000-3-3 (1995), EN 301 489-3 (V1.3.1), EN 300 220-3 (V1.1.1), EN60335-1 (1994) e EN60335-2-95 (2000). Estão igualmente em conformidade com as disposições das directivas europeias 2004/108/CE, 2006/95/CE e 1999/5/CE, incluindo todas as modificações correspondentes;

Modelo:.....PSGTA60
Fabricante Homentry Vertriebsgesellschaft mbH
Am Goldhammer 4
D-90491 Nürnberg

Toda a informação contida no ficheiro técnico relativa ao automatismo e seus acessórios se encontra na posse da Homentry GmbH, sendo disponibilizada mediante pedido das autoridades competentes, caso se justifique.

B. P. Kelkhoff
Manager, Regulatory Affairs

Homentry Vertriebsgesellschaft mbH
Am Goldhammer 4
D-90491 Nürnberg

Barbara P. Kelkhoff



Garantia

O período de garantia é de 3 anos e começa no dia da compra. Guarde o talão de compra como prova de compra. Durante o período de garantia, os accionamentos de portões de garagem defeituosos podem ser enviados, não sujeito a selo, para o endereço de serviço acima mencionado.

Receberá depois um novo aparelho ou um aparelho reparado de forma gratuita.

Para o ajudar o mais rapidamente possível, queira contactar-nos primeiro.

Depois de decorrer o período de garantia, também tem a possibilidade de enviar o aparelho defeituoso, para ser reparado, para o endereço acima mencionado ou de encomendar peças de substituição.

As reparações que sejam necessárias depois de terminar o período de garantia, estão sujeitas a custos.

As suas leis legais não são limitadas por esta garantia.

